

Startype MD



OLYMPIA

Bedienungsanleitung

Ihre neue elektronische Schreibmaschine wird Ihnen helfen, Ihre Schreibarbeiten besser und schneller als bisher erledigen zu können, weil diese Maschine auf dem allermodernsten Stand der Technik beruht und viele hervorragende Funktionen besitzt. Dazu gehören:

- Speicher mit einer Kapazität von 16'000 Zeichen
- Papierdurchlaßbreite von 15 Zoll
- Flüssigkristallanzeige für 40 Zeichen
- Vier Betriebsarten: Normaldruck/Zeilendruck/Blocksatz/Speicher
- Einfach auszuwechselndes 100-Zeichen Typenrad
- Korrekturspeicher für 10 Zeilen (maximal 700 Zeichen)
- Schreibrastwähler: 10, 12 15 und PS (Proportionalschrift)
- Zeilenabstandswähler: 1, 1-1/2 und 2 Zeilen
- Programmierbarer Papiereinzug
- Vollelektronische Tabulierung für bis zu 30 Positionen
- Dezimal-/Zentrier-/Rechtsbündig-Tabstop
- Tabellengestaltung
- Suchen und Auswechseln
- Text Block kopieren/verschieben/löschen/drucken
- Automatische Ganzseiten-Rückführung
- Automatisches Zentrieren
- Rechtsbündig-Einstellung
- Automatischer Rücklauf
- Automatisches Unterstreichen
- Fettschrift
- Dauerumschaltung auf Großbuchstaben
- Mikroschritte nach oben/unten/zurück
- Einrahmen (Schreiben von Linien)
- Schnittstelle für Sonderzubehör
- Optionale Rechtschreibprüfung (Wörterbücher sind für Englisch, Französisch und Spanisch erhältlich)

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Funktionen und Bedienelemente der Schreibmaschine und zeigt, wie mit der Schreibmaschine gearbeitet wird und Verbrauchsteile ausgewechselt werden. Lesen Sie diese Anleitung bitte sorgfältig durch, damit Sie die Möglichkeiten Ihrer neuen elektronischen Schreibmaschine wirklich voll ausnützen können.

INHALTSVERZEICHNIS

EINFÜHRUNG

Regeln für sicheren Betrieb	1
Bezeichnung der Teile und deren Funktionen	2
Tastenfunktionen	4

SCHREIBVORBEREITUNGEN

Auspacken	6
Aufstellen	6
Einschalten der Schreibmaschine	7
Einspannen/Ausspannen von Papier	8
Einstellen der ersten Schreibzeile (Papiereinzug)	9
Schriftbildregler	10
Schrift-Betriebsarten (NORM, L/L, BL-SATZ, SPEICH)	11
Ränder	13
Tabulatoren	14
Korrekturen auf Papier	16
Korrekturen im Display	19

SCHREIBFUNKTIONEN

Absatzeinrückung	22
Automatisches Zentrieren	23
Ausrichten auf den rechten Rand	26
Automatischer Rücklauf	27
Geschützter Bindestrich und geschützter Leerschritt	28
Trennstrich	28
Dezimaltabulator	29
Zentriertabulator	30
Rechtsbündig-Tabulator	31
Gruppen-Tabulierung	32
Tabellengestaltung	34
Automatisches Unterstreichen	37
Tastatur II (Sonderzeichen)	38
Fettschrift	38
Caps Lock (Großbuchstaben-Dauerumschaltung)	39
Doppelzeichen	40
Hochstellung/Tiefstellung	41
Mikroschritt hoch/Mikroschritt tief/Mikro-Rückschritt	42
Einrahmen (Schreiben von Linien)	43

SPEICHERFUNKTIONEN

Anlegen von Textdateien	45
Ändern einer gespeicherten Textdatei	51
Anlegen einer Phrasendatei	54
Ändern einer Phrasendatei	57
Einfügen einer Phrasendatei in eine Textdatei	58
Einstellen der Seitenlänge einer Textdatei	59
Stop-Befehl	60
Suchen und Ersetzen	62
Arbeiten mit Textblöcken (Kopieren/Verschieben/Löschen)	67
Ausdrucken einer Textdatei	70

Ausdrucken einer Phrasendatei	72
Ausdrucken von verketteten Dateien	73
Ausdruck eines Textblocks	74
Variable Datei	75
Formatdatei	78
Kopieren von Dateien	80
Löschen von Dateien	81
Verzeichnis der Dateien im Speicher	82
Speicherüberlauf	83
Verfügbare Speicherkapazität	84
Löschen des gesamten Speichers	84

AUSWECHSELN VON VERBRAUCHSTEILEN

Farbbandkassette	85
Korrekturband	87
Typenrad	88

ZUBEHÖR

.....	89
-------	----

INSTANDHALTUNG

Entfernen der Walze	90
Reinigung	91
Wartung	91

EINFÜHRUNG

Regeln für sicheren Betrieb

Vergewissern Sie sich, daß die Stromversorgung den am Typenschild an der Rückseite der Maschine angegebenen Werten entspricht.

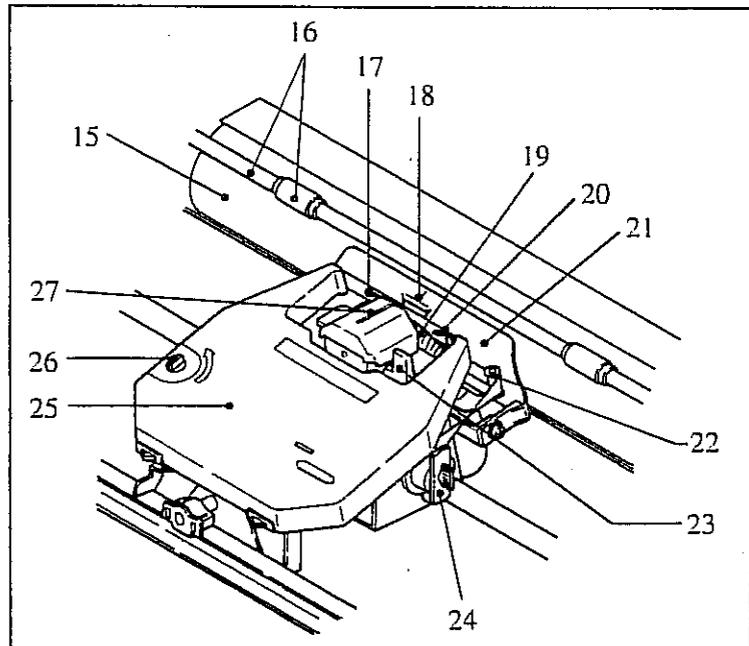
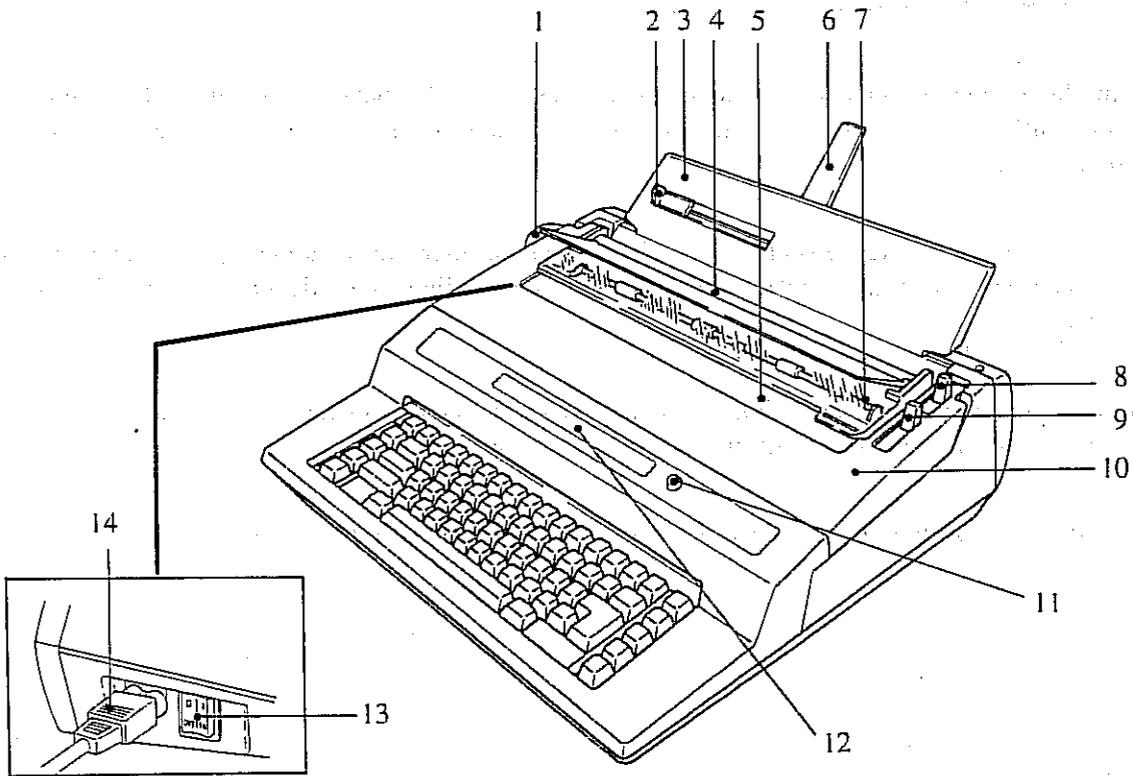
Ihre Schreibmaschine ist ein technisch hochentwickeltes Gerät. Versuchen Sie niemals, Reparaturen selbst durchzuführen. Sollte eine Reparatur erforderlich sein, bringen Sie es zur nächsten autorisierten Kundendienststelle.

Stecken Sie niemals Metallgegenstände, wie z.B. Schraubenzieher, Büroklammern, Nagelfeilen usw. in die Schreibmaschine. Dies könnte die Schreibmaschine beschädigen und/oder einen elektrischen Schlag verursachen.

Lassen Sie die Schreibmaschine in eingeschaltetem Zustand niemals unbeaufsichtigt. Schalten Sie die Maschine nach Beendigung Ihrer Schreibarbeiten immer aus.

Schalten Sie die Schreibmaschine unbedingt aus, wenn die Walze entfernt werden soll.

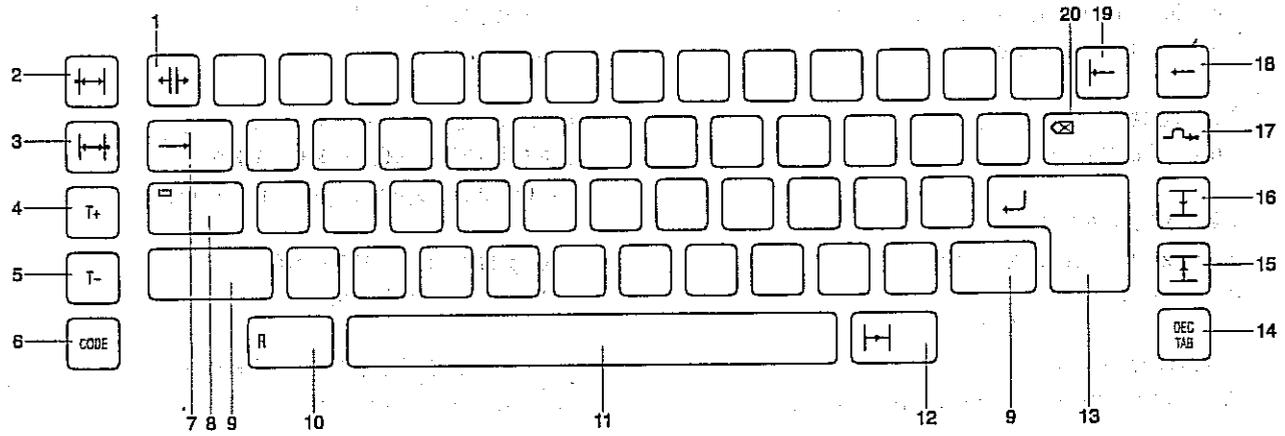
Bezeichnung der Teile und deren Funktionen



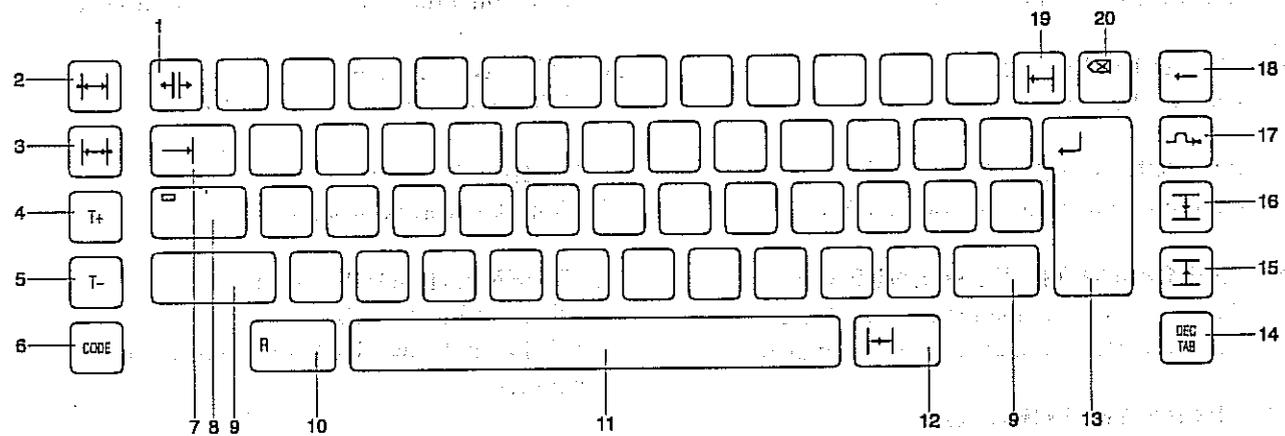
1. **WALZENDREHKNOFF**
Zum manuellen Drehen der Walze.
2. **PAPIERANLAGE**
Gewährleistet eine gleichbleibende Ausrichtung des Papiers.
3. **PAPIERSTÜTZE**
Stützt das Papier.
4. **BLENDSCHUTZ**
Schützt die Schreibzeile vor direktem Lichteinfall.
5. **RANDSKALA**
Zeigt numerisch die Schreibposition an.
6. **SEITENENDE-INDIKATOR**
Dient als Papierstütze. Die Skala zeigt die Restpapierlänge in Zoll an (nur für 11 Zoll langes Papier).
7. **SCHALLSCHUTZ**
Dämpft die Schreibgeräusche.
8. **PAPIERLÖSEHEBEL**
Gibt das Papier zum Ausrichten frei.
9. **PAPIERHALTESTANGENHEBEL**
Zum Anheben der Papierstange. Wird zum automatischen Einziehen von Papier gezogen.
10. **OBERE ABDECKUNG**
Muß zum Auswechseln des Farbbandes, Korrekturbandes oder Typenrades geöffnet werden.
11. **KONTRASTREGLER**
Zum Einstellen des Displaykontrastes.
12. **EINSTELLBARES 40-ZEICHEN DISPLAY**
Zeigt die geschriebenen Zeichen an. Der Neigungswinkel kann durch Drücken der beiden Display-Gehäuseseiten eingestellt werden.
13. **NETZSCHALTER**
14. **NETZKABEL**
15. **SCHREIBWALZE**
Transportiert das Papier.
16. **PAPIERHALTESTANGE UND HALTESTANGENROLLEN**
Halten das Papier gegen die Walze.
17. **FARBANDFÜHRUNG**
Führt das Korrekturband.
18. **SCHREIBSTELLENANZEIGE**
Zeigt die Schreibposition an.
19. **TYPENRAD**
20. **ZEILENANZEIGE (rote Linie)**
Bezeichnet die Grundlinie der Schreibzeile.
21. **PAPIERHALTER**
Hält das Papier gegen die Walze.
22. **FÜHRUNGSROLLE**
Führt das Korrekturband.
23. **TYPENRAD-ARRETIER/FREIGABEHEBEL**
Wird zum Auswechseln des Typenrades betätigt.
24. **KORREKTURBAND**
25. **FARBANDKASSETTE**
26. **FARBANDAUFWICKELKNOFF**
Zum Straffen des Farbbandes.
27. **DRUCKKOPF**
Schlägt gegen das Typenrad.

Tastenfunktionen

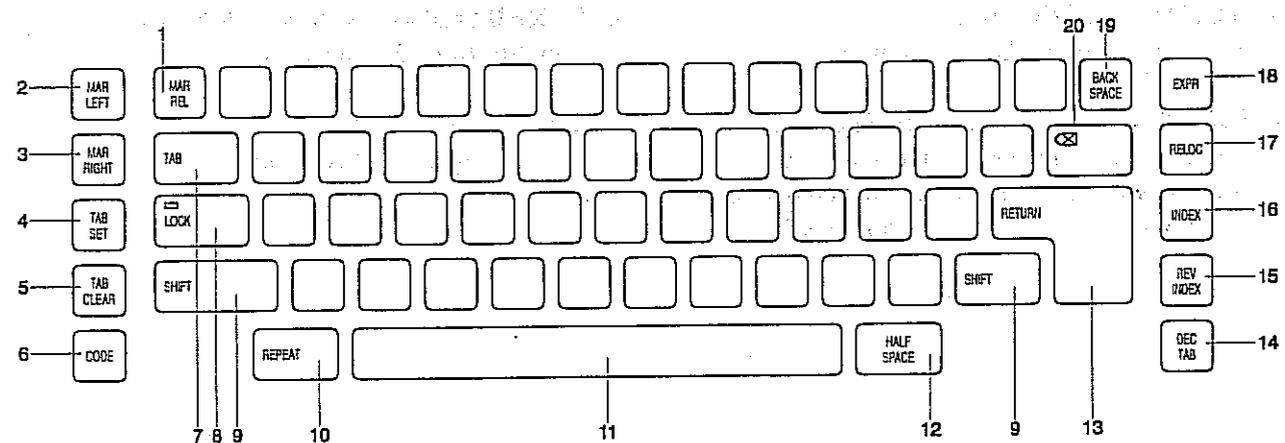
Tastatur mit Symbol-Funktionstasten I



Tastatur mit Symbol-Funktionstasten II



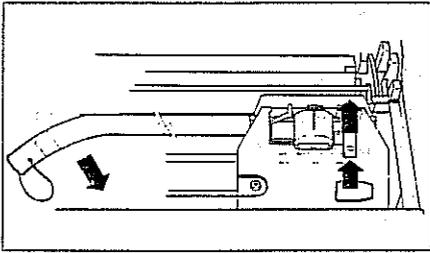
Tastatur mit Buchstaben-Funktionstasten



1. **RANDLÖSETASTE**
Löst die Ränder, um darüber hinauszuschreiben oder neue Ränder zu setzen.
2. **LINKE RANDSTELLTASTE**
Setzt den linken Rand.
3. **RECHTE RANDSTELLTASTE**
Setzt den rechten Rand.
4. **TABULATOREINSTELL/LÖSCHTASTE**
Zum Setzen/Löschen von Tabstops.
5. **BETRIEBSARTTASTE**
Zum Ändern der Schreibbetriebsart.
6. **CODE-TASTE**
Wird zusammen mit anderen Tasten zum Aktivieren von Sonderfunktionen gedrückt.
7. **TABULATORTASTE**
Führt das Schreibwerk oder den Cursor zum nächsten/vorherigen Tabstop.
8. **UMSCHALTFESTSTELLTASTE**
Arretiert die Umschalttaste zum Schreiben einer Reihe von Großbuchstaben. Die rote Lampe auf der Taste leuchtet, wenn diese Taste arretiert ist. Drücken einer der Umschalttasten löst die Arretierung wieder.
9. **UMSCHALTTASTE**
Zum Schreiben von Großbuchstaben und Symbolen, die in der linken oberen Ecke der Tasten abgebildet sind.
10. **WIEDERHOLTASTE**
Wiederholt das zuletzt geschriebene Zeichen oder die zuletzt eingegebene Tastenfunktion.
11. **LEERSCHRITTASTE**
Bewegt das Schreibwerk oder den Cursor um einen Leerschritt nach rechts. Für fortgesetzte Leerschritte die Taste gedrückt halten. (Wenn der Cursor auf Zeichen trifft, werden diese durch Drücken der Leerschrittaste durch Leerschritte ersetzt.)
12. **HALBSCHRITTASTE**
Bewegt das Schreibwerk um einen halben Leerschritt nach rechts.
13. **RÜCKLAUFTASTE**
Führt das Schreibwerk oder den Cursor an den linken Rand der nächsten Zeile.
14. **DRUCKTASTE**
Zum Ausdrucken von auf dem Display angezeigten Text. Dient auch zum Ausdrucken von aus dem Speicher abgerufenen Dateien.
15. **RÜCKSCHUBTASTE**
Zieht das Papier um jeweils 1/2 Zeile (1/2 Zoll) nach unten (zurück), ohne das Schreibwerk zu bewegen. Um das Papier fortlaufend nach unten zu ziehen, diese Taste gedrückt halten.
16. **VORSCHUBTASTE**
Zieht das Papier um jeweils 1/2 (1/2 Zoll) Zeile nach oben, ohne das Schreibwerk zu bewegen. Um das Papier fortlaufend nach oben zu ziehen, diese Taste gedrückt halten.
17. **RÜCKFÜHRTASTE**
Bringt das Schreibwerk oder den Cursor einen Leerschritt nach dem zuletzt geschriebenen Zeichen.
18. **EXPRESSTASTE**
Führt das Schreibwerk ohne Zeilenvorschub an den linken Rand. Im Display bewegt die Expresstaste den Cursor um eine Stelle nach rechts. Um den Cursor fortlaufend nach rechts zu bewegen, diese Taste gedrückt halten.
19. **RÜCKSCHRITTASTE**
Bewegt das Schreibwerk oder den Cursor um eine Stelle nach links. Für eine fortgesetzte Bewegung nach links, die Taste gedrückt halten.
20. **KORREKTURTASTE**
Zum Korrigieren von Zeichen. Für fortlaufendes Korrigieren die Taste gedrückt halten.

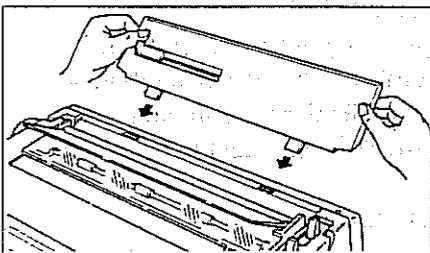
SCHREIBVORBEREITUNGEN

Auspacken

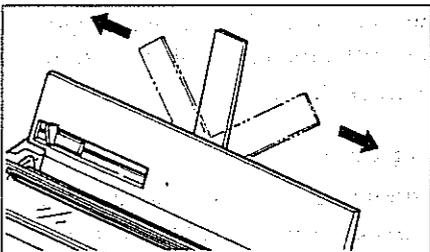


Vor der Inbetriebnahme der Schreibmaschine müssen Sie sich vergewissern, daß die Transportsicherungen entfernt wurden, wie in den Auspackanweisungen beschrieben.

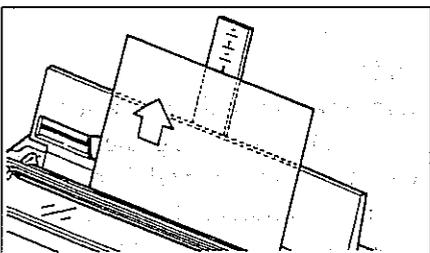
Aufstellen



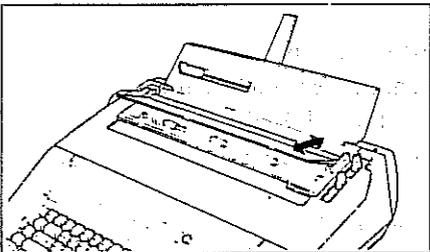
1) Die Papierstütze einsetzen.



2) Den Seitenende-Indikator an der Rückseite der Papierstützen-Abdeckung hochklappen. Den Indikator durch Hochziehen und Verschieben in die gewünschte Stellung bringen.

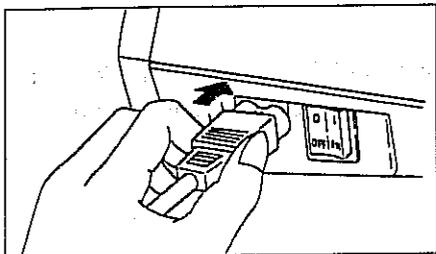


Die Skala am Papierende-Indikator zeigt die Restpapierlänge zwischen der aktuellen Schreibposition und dem Papierende an (in Zoll).

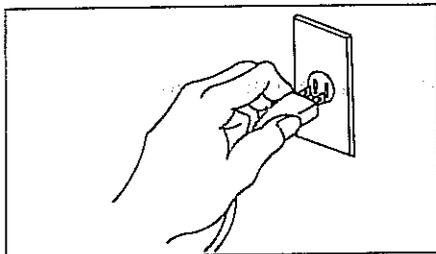


3) Den Blendschutz so einstellen, daß die Schreibzeile vor direktem Lichteinfall geschützt ist.

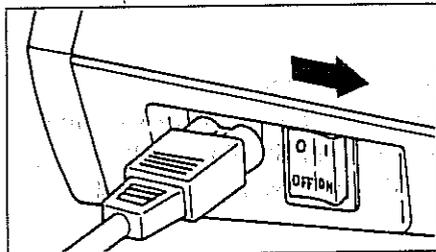
Einschalten der Schreibmaschine



- 1) Das passende Ende des Netzkabels an die Schreibmaschine anstecken.



- 2) Das andere Ende des Netzkabels an eine Steckdose anschließen, deren Spannung und Frequenz mit den auf dem Typenschild an der Rückseite der Schreibmaschine angegebenen Werten übereinstimmt.



- 3) Den sich links hinten an der Schreibmaschine befindlichen Netzschalter einschalten.

Beim Einschalten der Schreibmaschine ertönt ein akustisches Signal und die Betriebsleuchte auf der Tastatur leuchtet auf. Das Schreibwerk hält am linken Rand an.

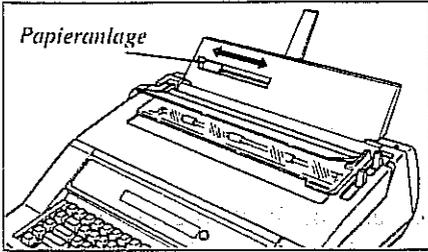
Achten Sie darauf, mit dem Betrieb der Schreibmaschine erst zu beginnen, wenn die obigen Startvorgänge abgeschlossen sind.

Hinweis:

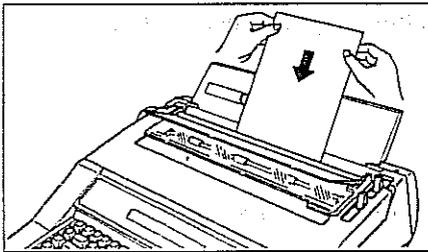
Vergewissern Sie sich, daß Typenrad, Farbbandkassette und Korrekturband richtig eingesetzt sind.

Einspannen/Ausspannen von Papier

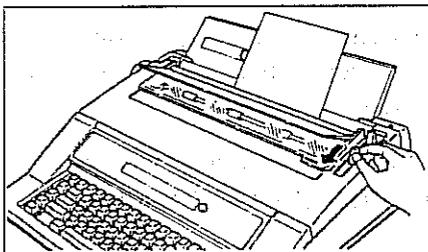
Einspannen von Papier



- 1) Die Papieranlage an der Papierstütze in die gewünschte Position bringen. Die Papieranlage gewährleistet eine gleichbleibende Ausrichtung des Papiers.



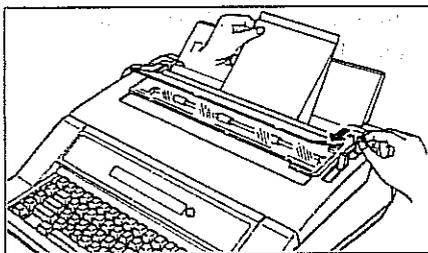
- 2) Das Papier hinter der Walze an der Papieranlage entlang einführen.



- 3) Den Papierhaltestangenhebel so weit wie möglich in Ihre Richtung ziehen. Das Papier wird automatisch eingezogen und stoppt an der Stelle, die als erste Schreibzeile eingestellt ist. Siehe nächster Abschnitt "Einstellen der ersten Schreibzeile (Papiereinzug)".

Hinweis:

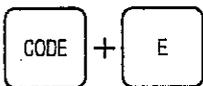
Wird der Papierhaltestangenhebel nur zur Hälfte hochgezogen, hebt sich die Papierhaltestange von der Walze ab.



- 4) Zum Lösen und Ausrichten des Papiers den Papierlösehebel in Ihre Richtung ziehen.
- 5) Die Papierhaltestange und den Papierlösehebel in deren ursprüngliche Position zurückstellen.

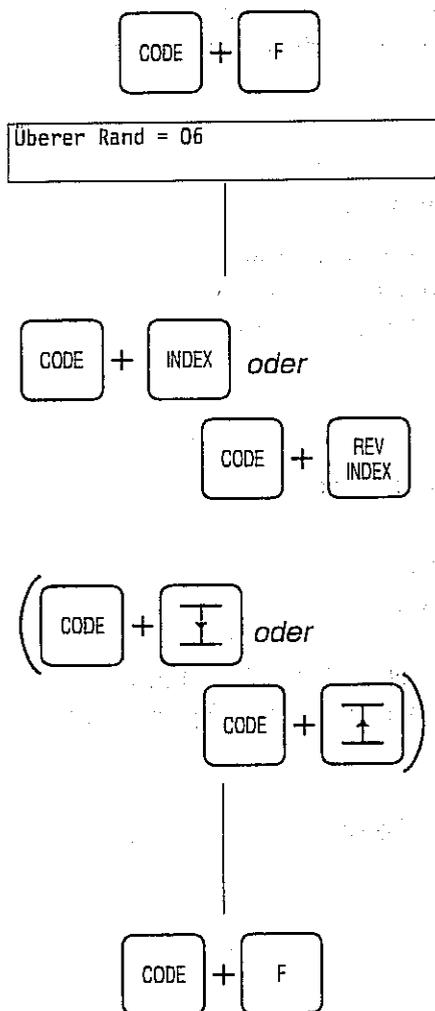
Ausspannen von Papier

Die Code-Taste gedrückt halten und die "E"-Taste drücken, um das Papier automatisch auszuwerfen.



Einstellen der ersten Schreibzeile (Papiereinzug)

Mit dieser Funktion wird eingestellt, wie weit das Papier eingezogen wird. Wird der Papierhaltestangenhebel zum automatischen Einziehen von Papier gezogen, wird das Papier um so viele Zeilen eingezogen, wie es dieser Einstellung entspricht.



- 1) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "F" drücken. Im Display erscheint die Meldung "Überer Rand=06".

Die werksseitige Einstellung beträgt 6 Zeilen; das ist 1 Zoll von der oberen Blattkante an gerechnet.

- 2) Die Code-Taste gedrückt halten und die Vorschubtaste drücken, um die Zeilenanzahl zu erhöhen. Zum Verringern der Zeilenanzahl, die Code-Taste gedrückt halten und die Rückschubtaste drücken.

Hinweis:

Wenn Sie "00" einstellen, wird das Papier fortgesetzt eingezogen, bis der Papierfreigabehebel losgelassen wird.

- 3) Die Code-Taste gedrückt halten und wieder die Taste "F" drücken. Die neue Einstellung ist gespeichert. Die Einstellung bleibt auch nach Ausschalten der Schreibmaschine erhalten.

Schriftbildregler



Anschlagstärke

Mit diesem Regler wird die Anschlagstärke festgelegt (d.h. wie stark das Typenrad gegen das Papier schlägt). Die erforderliche Anschlagstärke entsprechend dem verwendeten Typenrad, Farbband, Papier, sowie der Anzahl der Durchschlagsätze einstellen. Der größte Punkt bedeutet den stärksten Anschlag.

Zeilenabstandswähler

Dieser Regler bestimmt den Zeilenabstand.

- 2: Doppelter Zeilenabstand (3 Zeilen pro Zoll)
- 1-1/2: Eineinhalbfacher Zeilenabstand (4 Zeilen pro Zoll)
- 1: Einfacher Zeilenabstand (6 Zeilen pro Zoll)

Schreibschritt wähler

Dieser Regler bestimmt den Zeichenabstand.

- 10: PICA (10 Zeichen pro Zoll)
- 12: ELITE (12 Zeichen pro Zoll)
- 15: MICRO (15 Zeichen pro Zoll)
- PS: Proportionalschrift

Der Zeichenabstand richtet sich nach dem jeweiligen Zeichen. Proportionalschrift wird nur mit PS-Typenrädern verwendet.

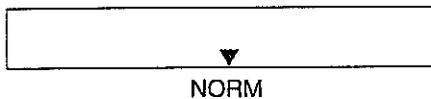
Hinweis:

In einer Zeile können verschiedene Schreibschritte verwendet werden.

Schrift-Betriebsarten (NORM, L/L, BL-SATZ, SPEICH)



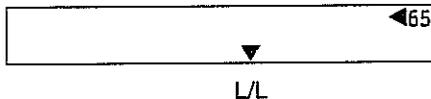
Ihre Schreibmaschine verfügt über vier verschiedene Betriebsarten: Normaldruck (NORM), zeilenweiser Ausdruck (L/L), Blocksatz (BL-SATZ) und Speicherbetrieb (SPEICH). Die aktuelle Betriebsart wird im Display durch ein "▼" angezeigt. Bei jedem Drücken der Betriebsarttaste geht das "▼" zur nächsten Betriebsart.



Normaldruck (NORM)

Beim Einschalten der Schreibmaschine geht diese automatisch in die Betriebsart Normaldruck (NORM).

In dieser Betriebsart werden die getippten Zeichen sofort auf das Papier gedruckt. (Die Zeichen werden nicht im Display angezeigt.)



Zeilenweiser Ausdruck (L/L)

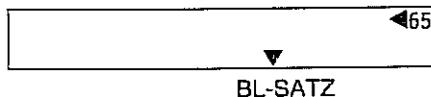
Diese Betriebsart wird zum zeilenweisen Ausdrucken der Zeichen verwendet.

In dieser Betriebsart erscheinen die geschriebenen Zeichen im Display. Fehler können vor dem Ausdruck auf Papier im Display korrigiert werden.

Die Textzeile wird ausgedruckt, wenn die Rücklauf-, Tabulator- oder Drucktaste gedrückt wird. Während dem Druckvorgang kann schon die nächste Zeile im Display geschrieben werden.

Hinweis:

Der Spaltenzähler auf der rechten Seite des Displays gibt die bis zum rechten Rand verbleibenden Stellen an.



Blocksatz (BL-SATZ)

Der Blocksatz wird verwendet, um Text exakt zwischen dem linken und rechten Rand zu verteilen. In dieser Betriebsart werden zwischen beliebigen Wörtern Leerstellen eingefügt, um eine exakte Ausrichtung an die Ränder zu erreichen. (Diese Leerstellen werden erst beim Ausdrucken eingefügt).

Beim Schreiben erscheinen die Zeichen im Display. Fehler können vor dem Ausdruck auf Papier im Display korrigiert werden.

Wird ein Wort geschrieben, das den rechten Rand überschreitet, wird automatisch die Zeile ausgerichtet ausgedruckt. Das Wort, das den rechten Rand überschritten hat, wird zur nächsten Zeile transportiert und bildet im Display den Anfang der nächsten Schreibzeile.

Hinweis:

Wird die Rücklauf-, Tabulator- oder Drucktaste gedrückt, wird die Zeile sofort ausgedruckt und dabei nicht ausgerichtet.

Speicherbetrieb (SPEICH)

Segment Name ?

SPEICH

Die Speicher-Betriebsart dient dem Abspeichern von Text im Speicher der Schreibmaschine. Einzelheiten dazu im Kapitel "Speicherfunktionen".

Ränder

Voreingestellte Ränder

Beim erstmaligen Einschalten der Schreibmaschine sind die voreingestellten Ränder aktiv. In dieser Einstellung ist für alle Schreibrschritt-Einstellungen ein linker und rechter Rand von je 2,5 cm (1 Zoll) aktiv.

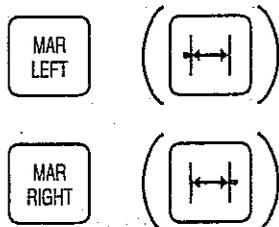
	Linker Rand	Rechter Rand
Schreibrschritt 10 (PICA)	10	75
Schreibrschritt 12 (ELITE)	12	90
Schreibrschritt 15 (MICRO)	15	113
Proportionalschrift	12	90

Der Bereich ab 5 Schritten unmittelbar vor dem rechten Rand wird Randzone genannt. Wenn sich das Schreibwerk oder der Cursor dem rechten Rand nähert und in die Randzone eintritt, ertönt ein akustisches Signal. Dieses akustische Signal macht Sie auf den näherrückenden rechten Rand aufmerksam.

Einstellen eines neuen Randes

Hinweis:

Vor dem Einstellen eines neuen Randes darauf achten, daß das Display gelöscht ist.



- 1) Das Schreibwerk oder den Cursor mit der Leerschritt- oder Rückschrittaste zu der Stelle führen, an der ein neuer Rand gesetzt werden soll.

Um einen neuen Rand außerhalb eines der eingestellten Ränder zu setzen, das Schreibwerk oder den Cursor zum bestehenden Rand führen, die Randlösetaste drücken und das Schreibwerk oder den Cursor an die gewünschte Stelle bringen.

- 2) Zum Setzen des linken Randes die linke Randstelltaste drücken.
oder
Zum Setzen des rechten Randes die rechte Randstelltaste drücken.

Ein akustisches Signal bestätigt, daß ein neuer Rand gesetzt wurde. Das Setzen neuer Ränder löscht automatisch die aktuellen Randeinstellungen.

Hinweis:

Linke und rechte Ränder, die weniger als 2,5 cm (1 Zoll) voneinander getrennt sind, können nicht eingestellt werden.



Über den Rand hinaus schreiben

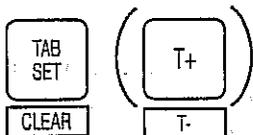
Zum Überschreiben des rechten Randes die Randlösetaste drücken, sobald das Schreibwerk oder der Cursor am rechten Rand anhält, und weiterschreiben.

Um den linken Rand zu überschreiben, am linken Rand die Randlösetaste drücken. Dann das Schreibwerk oder den Cursor mit der Rückschrittaste an die Stelle bringen, an der mit dem Schreiben begonnen werden soll.

Sicherung der Randeinstellungen

Die aktuellen Randeinstellungen bleiben auch nach dem Ausschalten der Schreibmaschine durch die Sicherungsbatterie im Speicher erhalten. Beim nächsten Einschalten der Schreibmaschine können wieder die selben Ränder verwendet werden.

Tabulatoren



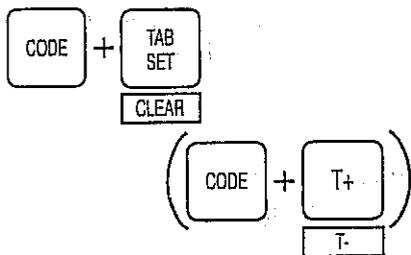
Setzen eines Tabstops

Hinweis:

Vor dem Setzen eines Tabstops sicherstellen, daß das Display gelöscht ist.

- 1) Das Schreibwerk oder den Cursor mit der Leerschritt- oder Rückschrittaste an die Stelle führen, an der ein Tabstop gesetzt werden soll.
- 2) Die Tabulatoreinstell-/Löschtaste drücken. Ein akustisches Signal bestätigt das Setzen des Tabstops. Es können bis zu 30 Tabstops gesetzt werden.

Löschen eines Tabstops



- 1) Das Schreibwerk oder den Cursor zu dem Tabstop führen, der gelöscht werden soll.
- 2) Die Code-Taste gedrückt halten und die Tabulatoreinstell-/Löschtaste drücken. Ein akustisches Signal bestätigt das Löschen des Tabstops.

Löschen aller Tabstops



- 1) Die Code-Taste gedrückt halten und die Tabulatorsetz-/Löschtaste an einer beliebigen Stelle in der Zeile drücken.
- 2) Die Wiederholtaste drücken. Intermittierende akustische Signale bestätigen, daß alle Tabstops gelöscht wurden.

Verwendung normaler Tabstops



- 1) Die Tabulatortaste drücken, um das Schreibwerk oder den Cursor zum ersten Tabstop rechts der aktuellen Schreibposition zu führen.
- 2) Den Text schreiben.

Sicherung der Tabstops

Die aktuellen Tabstops bleiben auch nach dem Ausschalten der Schreibmaschine durch die Sicherungsbatterie im Speicher erhalten. Beim nächsten Einschalten der Schreibmaschine können wieder die selben Tabstops verwendet werden.

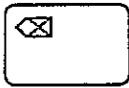
Korrekturen auf Papier

Ihre Schreibmaschine besitzt einen automatischen Korrekturspeicher, in dem die letzten 700 Zeichen innerhalb der letzten 10 Zeilen gespeichert werden. Jedes beliebige dieser Zeichen kann automatisch korrigiert werden. Zeichen außerhalb des Korrekturspeichers, können auf einfach Weise manuell korrigiert werden.

Automatische Zeichenkorrektur (Korrigieren von Zeichen innerhalb des Korrekturspeichers)

schreibwerk positionieren

Die besre Schreibmaschine ▲



Die beste Schreibmaschine ▲



Die beste Schreibmaschine ▲



Die beste Schreibmaschine ▲

- 1) Mit der Vorschub- oder Rückschubtaste die Schreibstellenanzeige zu der Zeile führen, die den Fehler enthält. Die auf dem Papierhalter markierte Zeilenanzeige (rote Linie) sollte sich genau unter der betreffenden Zeile befinden. Zum Ausrichten der Zeile nicht den Walzendrehknopf verwenden.
- 2) Die Schreibstellenanzeige mit der Rückschritt- oder Leerschrittaste zu dem zu korrigierenden Zeichen führen.
- 3) Die Korrekturtaste drücken. Das Zeichen unter der Schreibstellenanzeige ist gelöscht.
Um nach links mehr Zeichen zu löschen, die Korrekturtaste gedrückt halten.
- 4) Das/die richtigen Zeichen schreiben.
- 5) Die Rückföhrtaste drücken. Die Schreibstellenanzeige kehrt einen Schritt neben dem zuletzt auf der Seite geschriebenen Zeichen zurück.

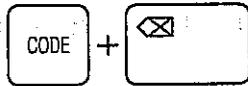
Hinweis:

Soll das zuletzt geschriebene Zeichen korrigiert werden, muß die Rückschrittaste nicht gedrückt werden. Einfach die Korrekturtaste drücken, und die Schreibstellenanzeige geht einen Schritt zurück und löscht das Zeichen.

Automatische Wortkorrektur (Korrigieren von Wörtern innerhalb des Korrekturspeichers)

schreibwerk positionieren

Die beste Maschine ▲

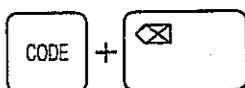


Die beste ▲

Die beste Schreibmaschine ▲



Die beste Schreibmaschine ▲



Die beste maschine ▲

- 1) Mit der Vorschub- oder Rückschubtaste die Schreibstellenanzeige zu der Zeile führen, die das zu korrigierende Wort enthält. Die auf dem Papierhalter markierte Zeilenanzeige (rote Linie) sollte sich genau unter der betreffenden Zeile befinden. Zum Ausrichten der Zeile nicht den Walzendrehknopf verwenden.
- 2) Die Schreibstellenanzeige mit der Rückschritt- oder Leerschrittaste zum letzten Buchstaben des zu korrigierenden Wortes oder der diesem Wort unmittelbar folgenden Leerstelle führen.
- 3) Die Code-Taste gedrückt halten und die Korrekturtaste drücken. Ein intermittierendes akustisches Signal ertönt.
- 4) Die Leerschrittaste drücken. Das Wort ist gelöscht.
- 5) Das richtige Wort schreiben.
- 6) Die Rückföhrtaste drücken. Die Schreibstellenanzeige kehrt einen Schritt neben dem zuletzt auf der Seite geschriebenen Zeichen zurück.

Hinweis:

Es kann auch nur ein Teil des Wortes automatisch gelöscht werden.

- a) Die Schreibstellenanzeige zum letzten zu löschenden Buchstaben des Wortes führen.
- b) Die Code-Taste gedrückt halten und die Korrekturtaste drücken. Ein intermittierendes akustisches Signal ertönt.
- c) Den ersten zu löschenden Buchstaben des Wortes eintippen. Der so bezeichnete Teil des Wortes wird gelöscht.

Manuelle Korrektur (Korrigieren außerhalb des Korrekturspeichers)

1) Mit der Vorschub- oder Rückschubtaste die Schreibstellenanzeige zu der Zeile führen, die das zu korrigierende Zeichen enthält. Die auf dem Papierhalter markierte Zeilenanzeige (rote Linie) sollte sich genau unter der betreffenden Zeile befinden. Zum Ausrichten der Zeile nicht den Walzendrehknopf verwenden.

2) Die Schreibstellenanzeige mit der Rückschritt- oder Leerschritt-taste eine Stelle rechts vom zu korrigierenden Zeichen positionieren:

Hinweis:

Zum genauen Ausrichten die Tasten für Mikroschritte verwenden. Einzelheiten dazu im Kapitel "Schreibfunktionen" unter "Mikroschritt hoch/Mikroschritt tief/Mikro-Rückschritt".

3) Die Korrekturtaste drücken. Die Schreibstellenanzeige geht zu dem zu korrigierenden Zeichen zurück.

4) Das zu löschende Zeichen eintippen. Das Zeichen wird gelöscht und die Schreibstellenanzeige verbleibt an der selben Stelle.

5) Das/die richtige(n) Zeichen schreiben.

schreibwerk positionieren

Die besre Schreibmaschine

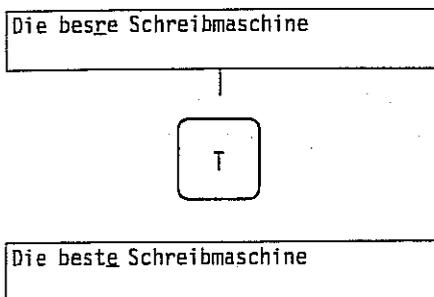


Die bes e Schreibmaschine



Die beste Schreibmaschine

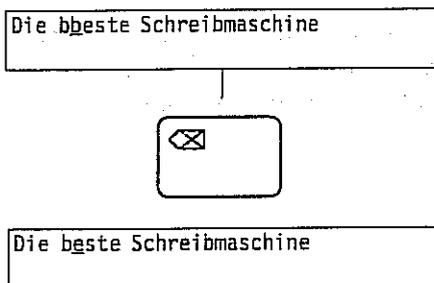
Korrekturen im Display



Überschreiben von Zeichen

- 1) Den Cursor mit der Rückschritt- oder Expreßtaste unter das zu korrigierende Zeichen bringen.
- 2) Das richtige Zeichen schreiben. Das alte Zeichen wird durch das neu geschriebene Zeichen ersetzt.

Falls notwendig, den Cursor durch Drücken der Rückföhrtaste hinter das letzte Zeichen auf dem Display zurückzuführen.



Löschen eines Zeichens

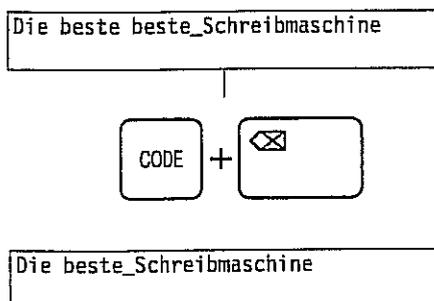
- 1) Den Cursor mit der Rückschritt- oder Expreßtaste unter das zu korrigierende Zeichen bringen.
- 2) Die Korrekturtaste drücken, um das Zeichen zu löschen. Bei jedem Drücken der Korrekturtaste wird das Zeichen über dem Cursor gelöscht. Alle nachfolgenden Zeichen werden dabei nach links gezogen.

Sollen mehrere Zeichen gelöscht werden, die Korrekturtaste gedrückt halten oder nach dem Drücken der Korrekturtaste die Wiederholtaste drücken.

Falls notwendig, den Cursor durch Drücken der Rückföhrtaste hinter das letzte Zeichen auf dem Display zurückzuführen.

Hinweis:

Soll das zuletzt geschriebene Zeichen gelöscht werden, müssen Sie nicht zu diesem Zeichen zurückgehen. Einfach die Korrekturtaste drücken und der Cursor geht zum Zeichen zurück und löscht es.

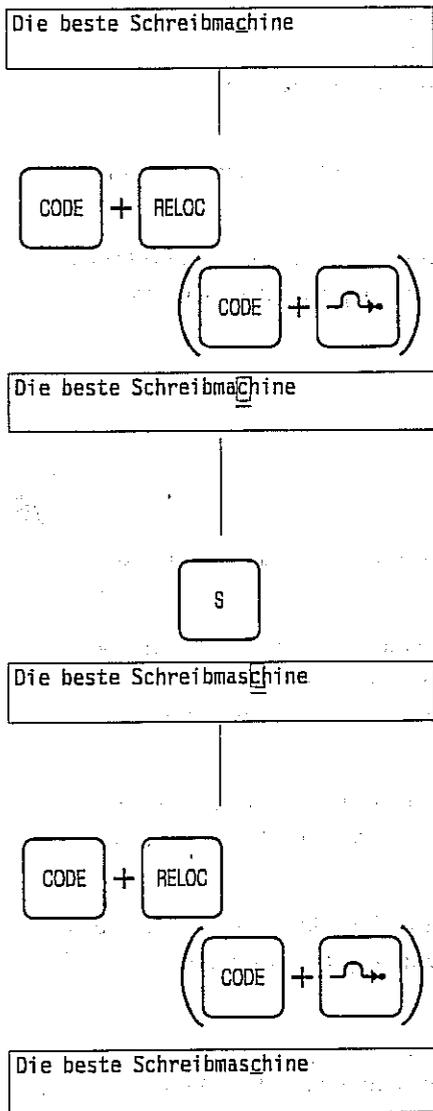


Löschen eines Wortes

- 1) Den Cursor mit der Rückschritt- oder Expreßtaste unter dem Leerschritt positionieren, der dem zu löschenden Wort folgt.
- 2) Die Code-Taste gedrückt halten und die Korrekturtaste drücken. Das Wort wird gelöscht. Der Cursor und alle nachfolgenden Zeichen werden nach links gezogen.

Falls notwendig, den Cursor durch Drücken der Rückföhrtaste hinter das letzte Zeichen auf dem Display zurückzuführen.

Einfügen eines Zeichens (Einfügungs-Betriebsart)



- 1) Den Cursor mit der Rückschrittaste oder der Expreßaste an die Stelle führen, an der Zeichen eingefügt werden sollen.
- 2) Die Code-Taste gedrückt halten und die Rückföhrtaste drücken. Das Zeichen über dem Cursor blinkt abwechselnd mit einem Rechtecksymbol "█".
- 3) Die Zeichen oder Leerstellen schreiben. Alle Zeichen werden an der Cursorposition eingefügt. Mit jedem eingefügten Zeichen werden der Cursor und alle nachfolgenden Zeichen um eine Stelle nach rechts verschoben.
- 4) Zum Beenden des Einfügungs-Betriebsart, die Code-Taste gedrückt halten und die Rückföhrtaste drücken.
Auch durch Drücken der Rückschritt-, Expreß- oder Rückföhrtaste wird die Einfügungs-Betriebsart beendet.

SCHREIBFUNKTIONEN

Automatisches Zentrieren

"Werkzeuge für jedermann"
 Vereinigte Werkzeuge AG
 Bahnhofsstr. 138
 6000 Frankfurt/Main

3. Juni. 1997

Haushalt Hartmann AG
 Hauptstr. 1030
 2000 Hamburg 1

Sehr geehrter Herr!

Vielen Dank für Ihren Brief vom 23. Mai und Ihre Anfrage zur Entwicklung unseres Erzeugnisprogramms für das nächste Jahr.

Als unser bevorzugter Kunde bieten wir Ihnen gegenwärtig einen Discount von 10% auf alle bestellten Produkte. Wir haben natürlich Verständnis für Ihre Position und stellen fest, daß der Absatz unserer Erzeugnisse kürzlich etwas nachgelassen hat. Als Dank für Ihre Treue haben wir uns daher entschlossen, Ihnen einen zusätzlichen Discount von 5% zugewähren. Wir hoffen, daß dadurch der Situation geholfen ist.

Wir stehen nicht still, sondern versuchen ständig, unsere Produkte zu verbessern, um den wechselnden Bedürfnissen des Marktes zu entsprechen. Wir planen, mehrere neue Sätze mit verschiedenen Kombinationen von Werkzeugen auf den Markt zu bringen, um die Bedürfnisse der wachsenden Zahl von Leuten zu befriedigen, die jetzt beginnen, sich mit der Renovierung von Wohnungen zu befassen. Wir meinen, daß sich da in den kommenden Jahren ein beträchtlicher Markt auf tun wird.

Der folgende Auszug **Werkzeuge heute** ist typisch für unsere Auffassung zu diesem Punkt.

Einrückten von Textabschnitten

"Der Markt wird ständig wachsen, da die Preise der Handwerker ständig steigen. Die Kunden sind gezwungen, alles Nötige selbst in die Hand zu nehmen, und diese Tatsache bietet eine große Gelegenheit für alle, die in diesem Bereich zu tun haben!"

Lesen Sie bitte unter den folgenden Abschnitten im beiliegenden Firmenprospekt nach, in dem unsere Ziele für die nächsten Jahre beschrieben sind:

Automatisches wortweiss Unterstreichen	<u>Überschrift des Abschnitts</u>	<u>Abschnitt</u>	<u>Seiten</u>	Rechtsbündig-Tabulator
	Befriedigung der neuen Märkte	2,3-2	31 - 46	
	Unsere Antwort	11,6	93 - 102	
	Was wir gemeinsam tun können	18,14	209 - 234	

Wir bedanken uns nochmals für Ihre treue Kundschaft und erwarten Ihre Antwort

Dezimaltabulator

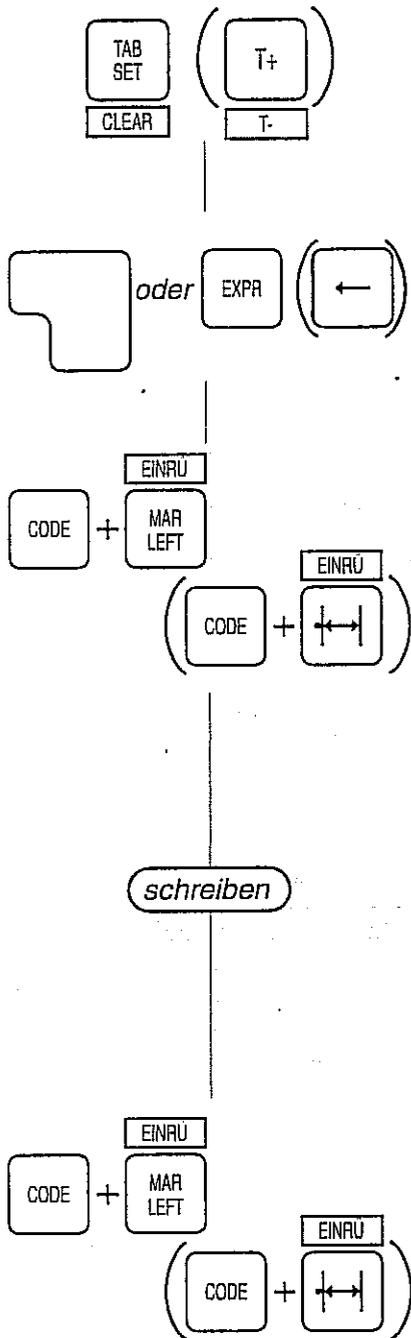
Hochachtungsvoll

Zentriertabulator

Peter Müller
 Stellvertr. Verkaufsleiter

Absatzeinrückung

Mit dieser Funktion kann zum Einrücken einiger Zeilen, wie etwa einem Absatz, ein temporärer linker Rand gesetzt werden.



1) An der Stelle, an der der Abschnitt eingerückt werden soll, einen Tabstop setzen.

2) Die Rücklautaste oder Expreßtaste drücken, um das Schreibwerk oder den Cursor zum linken Rand zurückzuführen.

3) Die Code-Taste gedrückt halten und die linke Randtaste drücken.

Ein "▼" erscheint über "EINRÜ" im Display. Das Schreibwerk oder der Cursor geht zum ersten Tabstop, der nun den temporären linken Rand darstellt.

Hinweis:

Befinden sich vor der gewünschten Einrückposition nach andere Tabstops, die Code-Taste gedrückt halten und die linke Randtaste so lange drücken, bis sich das Schreibwerk oder der Cursor an der gewünschten Einrückposition befindet.

4) Den einzurückenden Text schreiben.

5) Zum Beenden der Einrückfunktion kann jederzeit die Code-Taste gedrückt gehalten und die linke Randtaste gedrückt werden. Das "▼" über "EINRÜ" im Display verschwindet.

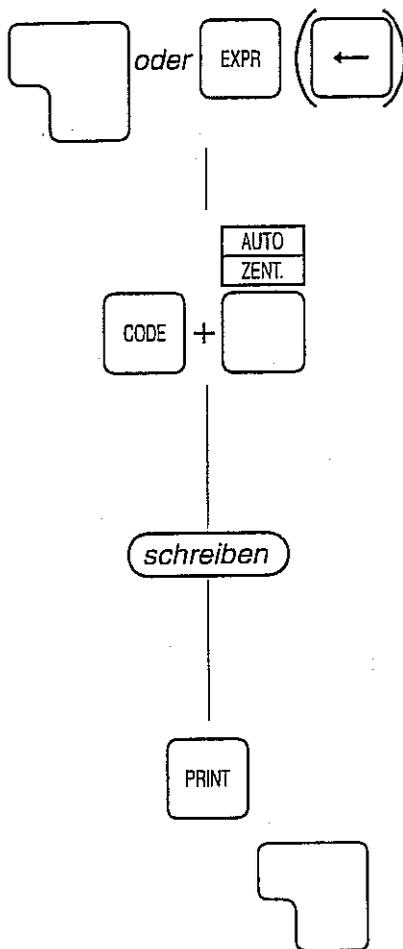
Automatisches Zentrieren

Diese Funktion zentriert Text gleichmäßig zwischen dem linken und rechten Rand, zwischen zwei Tabstops oder an einer beliebigen anderen Stelle.

Hinweis:

Vor dem Aktivieren dieser Funktion sicherstellen, daß das Display gelöscht ist.

Zentrieren zwischen den Rändern



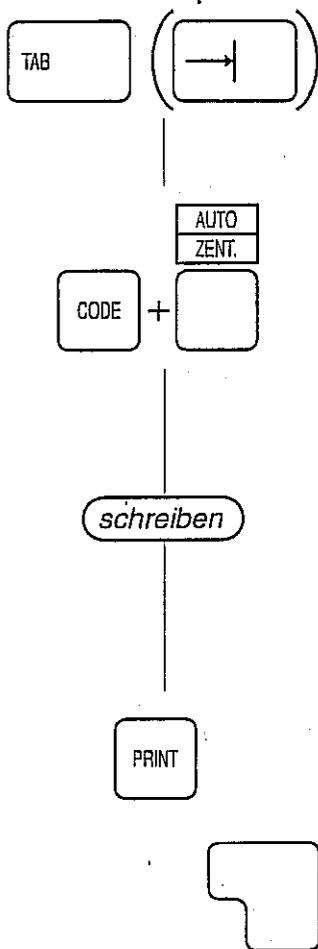
- 1) Das Schreibwerk oder den Cursor durch Drücken der Rücklauf- oder Expreßtaste an den linken Rand führen.
- 2) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste unter der Markierung "AUTO ZENT." in der obersten Tastenreihe drücken. Ein "▼" erscheint über "ZENT." auf der rechten Seite im Display. Das Schreibwerk oder der Cursor geht automatisch in die Mitte zwischen den Randeinstellungen.
- 3) Den zu zentrierenden Text schreiben. Die geschriebenen Zeichen erscheinen im Display. Schreibfehler im Display korrigieren, bevor der Text ausgedruckt wird.
- 4) Die Drucktaste betätigen. Der Text wird zwischen dem linken und rechten Rand zentriert ausgedruckt. Das "▼" über "ZENT." verschwindet.

Auch durch Drücken der Rücklaftaste wird der Text ausgedruckt und das Schreibwerk oder der Cursor zum linken Rand der nächsten Zeile zurückgeführt.

Hinweis:

Zum Abbrechen der automatischen Zentrierfunktion, zuerst mit der Korrekturtaste den im Display angezeigten Text löschen. Dann die Drucktaste betätigen oder die Code-Taste zusammen mit der Taste unter der Markierung "AUTO ZENT." drücken.

Zentrieren zwischen Tabstops

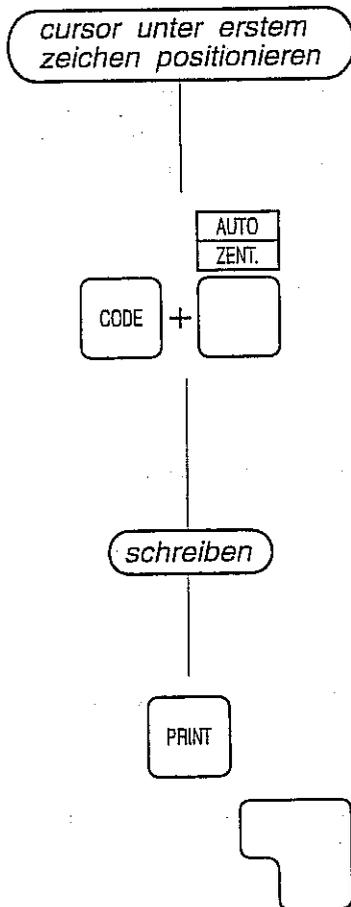


- 1) Das Schreibwerk oder den Cursor durch Drücken der Tabulatortaste zum linken der beiden Tabstops führen, zwischen denen der Text zentriert werden soll.
- 2) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste unter der Markierung "AUTO ZENT." in der obersten Tastenreihe drücken. Ein "▼" erscheint über "ZENT." auf der rechten Seite im Display. Das Schreibwerk oder der Cursor geht automatisch zur Mitte zwischen dem aktuellen Tabstop und dem nächsten Tabstop rechts.
- 3) Den zu zentrierenden Text schreiben. Die geschriebenen Zeichen erscheinen im Display. Schreibfehler im Display korrigieren, bevor der Text ausgedruckt wird.
- 4) Die Drucktaste betätigen. Der Text wird zwischen dem linken und rechten Tabstop zentriert ausgedruckt. Das "▼" über "ZENT." verschwindet.

Auch durch Drücken der Rücklaftaste wird der Text ausgedruckt und das Schreibwerk oder der Cursor zum linken Rand der nächsten Zeile zurückgeführt.

Hinweis:

Zum Abbrechen der automatischen Zentrierfunktion, zuerst mit der Korrekturtaste den im Display angezeigten Text löschen. Dann die Drucktaste betätigen oder die Code-Taste zusammen mit der Taste unter der Markierung "AUTO ZENT." drücken.



Zentrieren an einer beliebigen Position

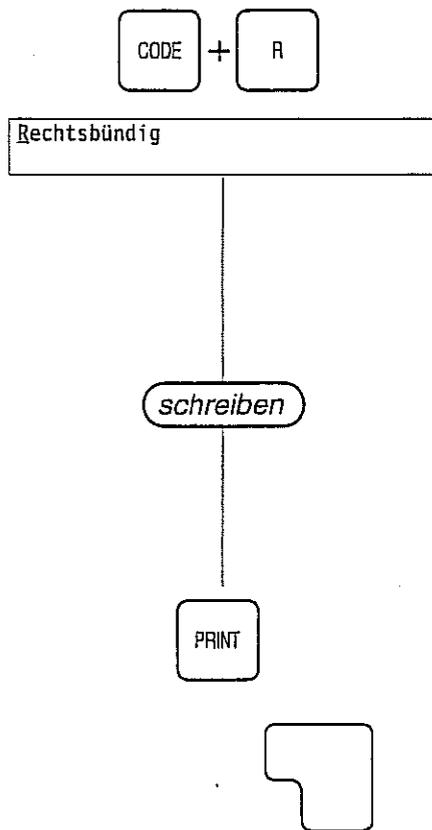
- 1) Das Schreibwerk oder den Cursor an die Stelle führen, an der der Text zentriert werden soll.
- 2) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste unter der Markierung "AUTO ZENT." in der obersten Tastenreihe drücken. Ein "▼" erscheint über "ZENT." auf der rechten Seite im Display.
- 3) Den zu zentrierenden Text schreiben. Die geschriebenen Zeichen erscheinen im Display. Schreibfehler im Display korrigieren, bevor der Text ausgedruckt wird.
- 4) Die Drucktaste betätigen. Der Text wird über der aktuellen Schreibwerks- bzw. Cursorposition zentriert ausgedruckt. Das "▼" über "ZENT." verschwindet.

Auch durch Drücken der Rücklaftaste wird der Text ausgedruckt und das Schreibwerk oder der Cursor zum linken Rand der nächsten Zeile zurückgeführt.

Hinweis:

Zum Abbrechen der automatischen Zentrierfunktion, zuerst mit der Korrekturtaste den im Display angezeigten Text löschen. Dann die Drucktaste betätigen oder die Code-Taste zusammen mit der Taste unter der Markierung "AUTO ZENT." drücken.

Ausrichten auf den rechten Rand



Diese Funktion richtet Text am rechten Rand aus.

1) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "R" drücken. Über "RE-BÜ" erscheint ein "▼" und im Display wird "Rechtsbündig" angezeigt. Das Schreibwerk oder der Cursor läuft zum rechten Rand.

2) Den Text schreiben. Die geschriebenen Zeichen erscheinen im Display. Schreibfehler im Display korrigieren, bevor der Text ausgedruckt wird.

3) Die Drucktaste betätigen. Der Text wird unter Ausrichtung auf den rechten Rand ausgedruckt.

Auch durch Drücken der Rücklaftaste wird der Text ausgedruckt und das Schreibwerk oder der Cursor zum linken Rand der nächsten Zeile zurückgeführt.

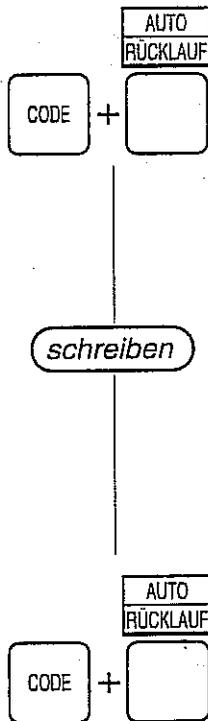
Hinweis:

Zum Abbrechen der Ausrichtfunktion, zuerst mit der Korrekturtaste den im Display angezeigten Text löschen. Dann die Drucktaste betätigen oder die Code-Taste zusammen mit der Taste "R" drücken.

Automatischer Rücklauf

Ist diese Funktion aktiviert, wird am Ende jeder Zeile automatisch ein Schreibwerkrücklauf ausgeführt, ohne daß die Rücklauftaste gedrückt zu werden braucht.

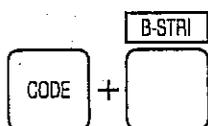
Im Speicherbetrieb SPEICH ist diese Funktion automatisch aktiviert.



- 1) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste unter der Markierung "AUTO RÜCKLAUF" in der obersten Tastenreihe drücken. Im Display erscheint über "RÜCKLAUF" ein "▼".
- 2) Den Text schreiben. Sobald sich das Schreibwerk oder der Cursor in der Randzone befindet (der Bereich 5 Schritte unmittelbar vor dem rechten Rand), und es wird Bindestrich oder Leerschritt geschrieben, läuft das Schreibwerk oder der Cursor an den linken Rand der nächsten Zeile.
- 3) Zum Beenden des automatischen Rücklaufs die Code-Taste gedrückt halten und wieder die Taste unter der Markierung "AUTO RÜCKLAUF" drücken. Das "▼" über "RÜCKLAUF" im Display verschwindet.

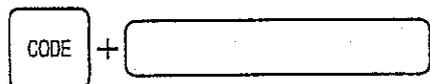
Geschützter Bindestrich und geschützter Leerschritt

Mit dieser Funktion kann in der Randzone ein Bindestrich oder Leerschritt geschrieben werden, ohne damit einen automatischen Rücklauf auszulösen. Diese Funktion ist praktisch zum Schreiben von Wortkombinationen, die nicht durch einen automatischen Rücklauf getrennt werden sollen.



An der Stelle, an der ein geschützter Bindestrich geschrieben werden soll, die Code-Taste niederhalten und die Taste unter der Markierung "B-STRI" in der obersten Tastenreihe drücken.

Im Display wird ein geschützter Bindestrich durch das Symbol "⌘" dargestellt.



An der Stelle, an der ein geschützter Leerschritt geschrieben werden soll, die Code-Taste gedrückt halten und die Leerschrittaste drücken.

Im Display wird ein geschützter Leerschritt durch das Symbol "␣" dargestellt.

Trennstrich

Mit dieser Funktion kann ein Bindestrich eingegeben werden, der nur dann gedruckt wird, wenn er in die Randzone fällt, um ein Wort am rechten Rand abzutheilen.

Hinweis:

Trennstriche können nur im Speicherbetrieb SPEICH verwendet werden.

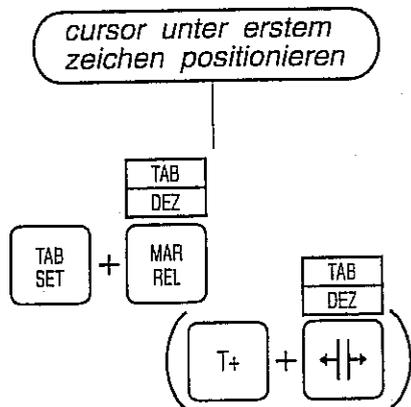


Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "H" drücken. Im Display erscheint das Symbol "H", das den Trennstrich dargestellt.

Beim Ausdrucken wird ein Trennstrich nur dann gedruckt, wenn er in die Randzone fällt. Wird die Textdatei bearbeitet und das Wort befindet sich danach nicht mehr in der Randzone, wird der Trennstrich nicht beachtet und daher nicht ausgedruckt.

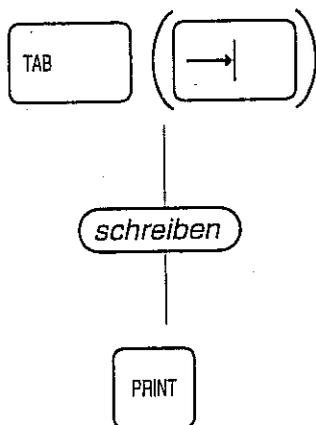
Dezimaltabulator

Diese Funktion richtet an einem Tabstop Zahlen an deren Dezimalkomma aus. Damit wird das Schreiben von statistischen Texten erleichtert.



Setzen eines Dezimal-Tabstops

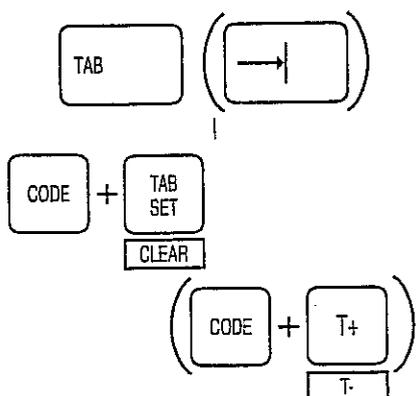
- 1) Das Schreibwerk oder den Cursor an die Stelle führen, an der ein Dezimal-Tabstop gesetzt werden soll.
- 2) Die Tabulatoreinstell-/Löschtaste gedrückt halten und die Randlösetaste drücken. Das Symbol "▼" erscheint über "DEZIMAL" im Display, während beide Tasten gedrückt sind und verschwindet, sobald sie freigegeben werden.



Verwendung eines Dezimal-Tabstops

- 1) Das Schreibwerk oder den Cursor durch Drücken der Tabulatortaste zum Dezimal-Tabstop führen. Ein "▼" erscheint im Display über "DEZIMAL".
- 2) Den Text schreiben. Die geschriebenen Zeichen erscheinen im Display. Fehler vor dem Druck auf Papier im Display korrigieren.
- 3) Die Drucktaste betätigen. Die Zeichen werden unter Ausrichtung des Dezimalkommas auf den Tabstop gedruckt.

Auch durch Drücken der Rücklauttaste oder Tabulatortaste wird der Text ausgedruckt und das Schreibwerk oder der Cursor an die der gedrückten Taste entsprechenden Position gebracht.



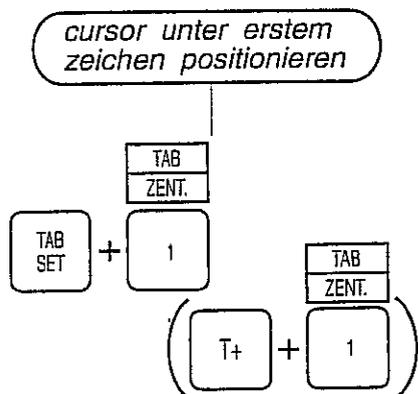
Löschen eines Dezimal-Tabstops

- 1) Die Tabulatortaste drücken, um das Schreibwerk oder den Cursor zum Dezimal-Tabstop zu führen, die gelöscht werden soll.
- 2) Die Code-Taste gedrückt halten und die Tabulatoreinstell-/Löschtaste drücken. Das "▼" über "DEZIMAL" verschwindet aus dem Display.

Zentriertabulator

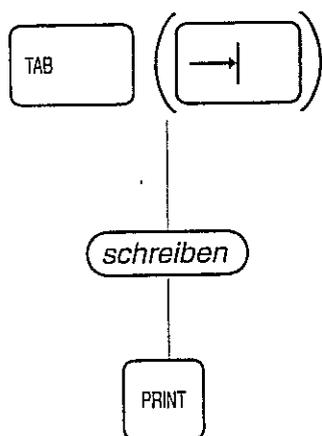
Diese Funktion zentriert Text an einem Tabstop.

Setzen eines Zentrier-Tabstops



- 1) Das Schreibwerk oder den Cursor an die Stelle führen, an der ein Zentrier-Tabstop gesetzt werden soll.
- 2) Die Tabulatoreinstell-/Löschtaste gedrückt halten und die Taste "1" drücken. Das Symbol "▼" erscheint über "ZENT." links im Display, während diese Tastenkombination gedrückt ist und verschwindet, sobald sie freigegeben wird.

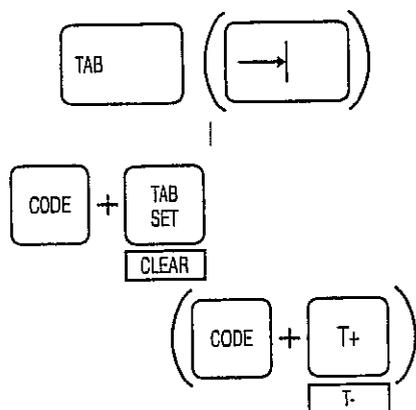
Verwendung eines Zentrier-Tabstops



- 1) Das Schreibwerk oder den Cursor durch Drücken der Tabulatortaste zum Zentrier-Tabstop führen. Ein "▼" erscheint im Display über "ZENT.".
- 2) Den Text schreiben. Die geschriebenen Zeichen erscheinen im Display. Fehler vor dem Druck auf Papier im Display korrigieren.
- 3) Die Drucktaste betätigen. Die Zeichen werden am Tabstop zentriert ausgedruckt.

Auch durch Drücken der Rücklauttaste oder Tabulatortaste wird der Text ausgedruckt und das Schreibwerk oder der Cursor an die der gedrückten Taste entsprechenden Position gebracht.

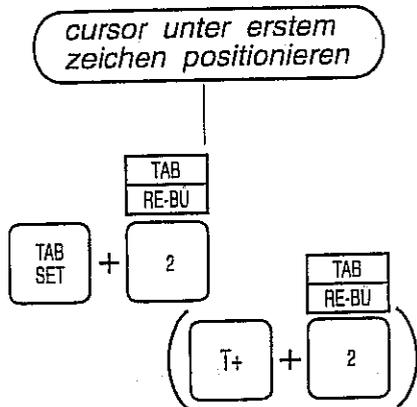
Löschen eines Zentrier-Tabstops



- 1) Die Tabulatortaste drücken, um das Schreibwerk oder den Cursor zum Zentrier-Tabstop zu führen, der gelöscht werden soll.
- 2) Die Code-Taste gedrückt halten und die Tabulatoreinstell-/Löschtaste drücken. Das "▼" über "ZENT." verschwindet aus dem Display.

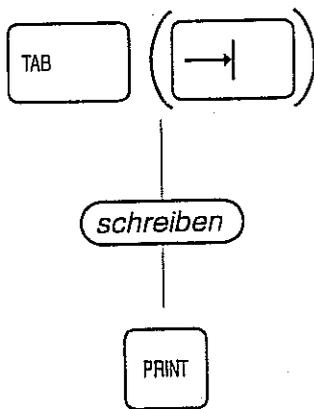
Rechtsbündig-Tabulator

Diese Funktion richtet Text so aus, daß er an einem Tabstop endet.



Setzen eines Rechtsbündig-Tabstops

- 1) Das Schreibwerk oder den Cursor an die Stelle führen, an der ein Rechtsbündig-Tabstop gesetzt werden soll.
- 2) Die Tabulatoreinstell-/Löschtaste gedrückt halten und die Taste "2" drücken. Das Symbol "▼" erscheint über "RE-BÜ" im Display, während diese Tastenkombination gedrückt ist und verschwindet, sobald sie freigegeben wird.

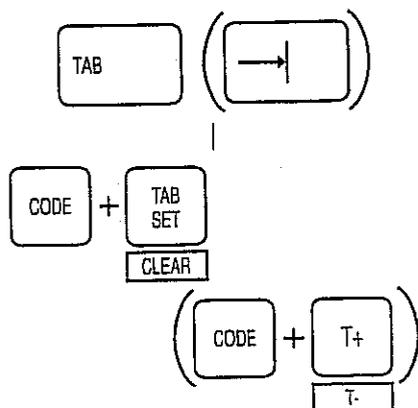


Verwendung eines Rechtsbündig-Tabstops

- 1) Das Schreibwerk oder den Cursor durch Drücken der Tabulatortaste zum Rechtsbündig-Tabstop führen. Ein "▼" erscheint im Display über "RE-BÜ".
- 2) Den Text schreiben. Die geschriebenen Zeichen erscheinen im Display. Fehler vor dem Druck auf Papier im Display korrigieren.
- 3) Die Drucktaste betätigen. Der Text wird so ausgedruckt, daß er am Tabstop endet.

Auch durch Drücken der Rücklaftaste oder Tabulatortaste wird der Text ausgedruckt und das Schreibwerk oder der Cursor an die der gedrückten Taste entsprechenden Position gebracht.

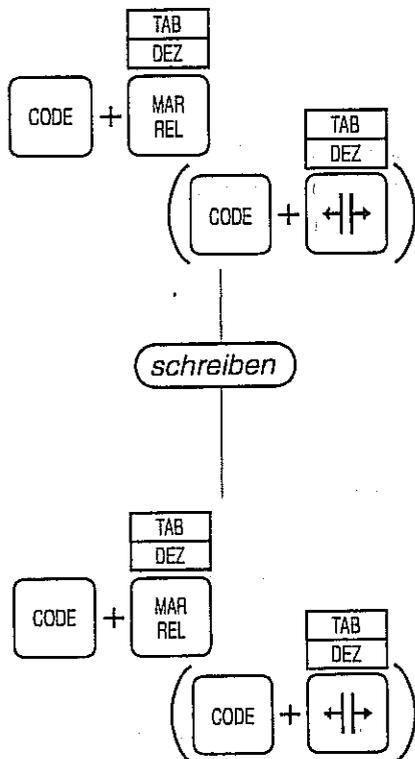
Löschen eines Rechtsbündig-Tabstops



- 1) Die Tabulatortaste drücken, um das Schreibwerk oder den Cursor zum Rechtsbündig-Tabstop zu führen, der gelöscht werden soll.
- 2) Die Code-Taste gedrückt halten und die Tabulatoreinstell-/Löschtaste drücken. Das "▼" über "RE-BÜ" verschwindet aus dem Display.

Gruppen-Tabulierung

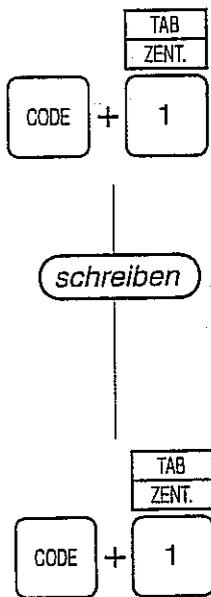
Mit dieser Funktion können alle aktuellen Tabstops temporär in den selben Tabstop-Typ umgewandelt werden.



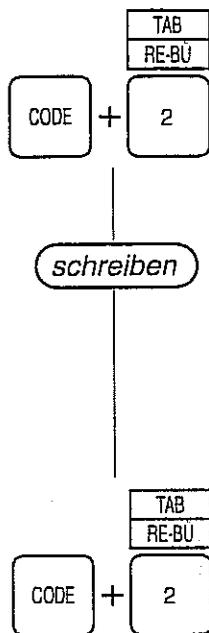
Dezimaltabulatorgruppe

- 1) Die Code-Taste gedrückt halten und die Randlösetaste drücken. Im Display erscheint über "DEZIMAL" ein "▼". Alle eingestellten Tabstops werden zu Dezimal-Tabstops.
- 2) Den Text schreiben und wie an einem Dezimal-Tabstop ausdrucken. Um einen neuen Tabstop einzugeben, an der gewünschten Stelle einfach die Tabulatoreinstell-/Löschtaste drücken. Dieser wird automatisch ein Dezimal-Tabstop.
- 3) Zum Beenden der Funktion Dezimaltabulatorgruppe, die Code-Taste gedrückt halten und wieder die Randlösetaste drücken. Das "▼" über "DEZIMAL" verschwindet aus dem Display und alle Tabstops kehren zu ihrer ursprünglichen Einstellung zurück. In Schritt 2) neu gesetzte Tabstops ändern sich zu normalen Tabstops.

Zentriertabulatorgruppe



- 1) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "1" drücken. Links im Display erscheint über "ZENT." ein "▼". Alle eingestellten Tabstops werden zu Zentrier-Tabstops.
- 2) Den Text schreiben und wie an einem Zentrier-Tabstop ausdrucken. Um einen neuen Tabstop einzugeben, an der gewünschten Stelle einfach die Tabulatoreinstell-/Löschtaste drücken. Dieser wird automatisch ein Zentrier-Tabstop.
- 3) Zum Beenden der Funktion Zentriertabulatorgruppe, die Code-Taste gedrückt halten und wieder die Taste "▼" drücken. Das "▼" über "ZENT." verschwindet aus dem Display und alle Tabstops kehren zu ihrer ursprünglichen Einstellung zurück. In Schritt 2) neu gesetzte Tabstops ändern sich auf normalen Tabstops.



Rechtsbündig-Tabulatorgruppe

- 1) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "2" drücken. Im Display erscheint über "RE-BÜ" ein "▼". Alle eingestellten Tabstops werden zu Rechtsbündig-Tabstops.

- 2) Den Text schreiben und wie an einem Rechtsbündig-Tabstop ausdrucken.

Um einen neuen Tabstop einzugeben, an der gewünschten Stelle einfach die Tabulatoreinstell-/Löschtaste drücken. Dieser wird automatisch ein Rechtsbündig-Tabstop.

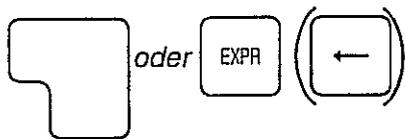
- 3) Zum Beenden der Funktion Rechtsbündig-Tabulatorgruppe, die Code-Taste gedrückt halten und wieder die Taste "2" drücken. Das "▼" über "RE-BÜ" verschwindet aus dem Display und alle Tabstops kehren zu ihrer ursprünglichen Einstellung zurück. In Schritt 2) neu gesetzte Tabstops ändern sich auf normale Tabstop.

Tabellengestaltung

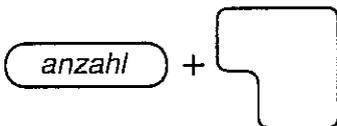
Mit dieser Funktion können Tabellen angelegt werden, deren Spalten einen ausgewogenen Gesamteindruck ergeben.

<i>linker Rand</i>					<i>rechter Rand</i>
	BMW	\$ 25.000,00	GERMAN	86/10/20	S Motors Ltd.
	JAGUAR	\$ 60.000,00	ENGLAND	87/04/03	S Motors Ltd.
	↑	↑	↑	↑	↑
	<i>Tabstop</i>	<i>Dezimal Tabstop</i>	<i>Zentrier-Tabstop</i>	<i>Rechtsbündig-Tabstop</i>	<i>Tabstop</i>

Setzen von Tabstops für Spalten



ANZAHL SPALTEN 00 ↵



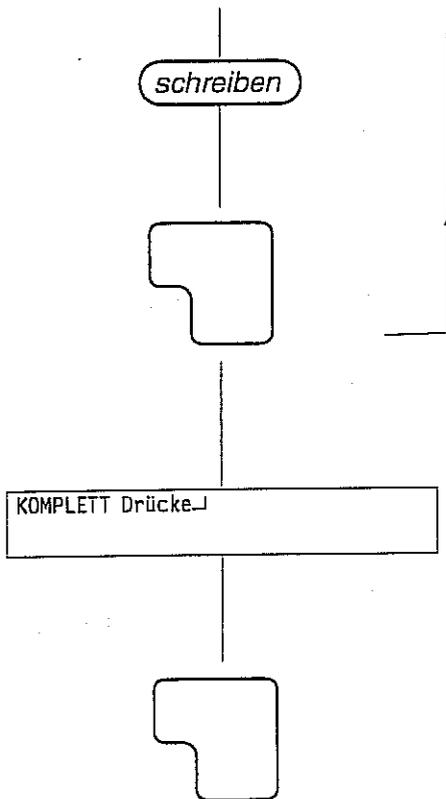
TAB-ART IN SPALT. 01

tab. setzen

LAENGSTES WORT/SPALT

- 1) Die Rücklauttaste oder Expreßtaste drücken, um das Schreibwerk oder den Cursor zum linken Rand zu führen.
- 2) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "K" drücken. Im Display erscheint die Meldung "ANZAHL SPALTEN 00↵". Sämtliche vorher eingestellte Tabstops werden gelöscht.
- 3) Die gewünschte Spaltenanzahl eingeben und die Rücklauttaste drücken. Im Display erscheint die Meldung "TAB-ART IN SPALT.01".
- 4) Den gewünschten Tabstop-Typ für die erste Spalte eingeben.
 Die Tabulatoreinstell-/Löschtaste drücken, um ihn zu einem normalen Tabstop zu machen.
 Die Tabulatoreinstell-/Löschtaste zusammen mit der Randlösetaste drücken, um ihn zu einem Dezimal-Tabstop zu machen.
 Die Tabulatoreinstell-/Löschtaste zusammen mit der Taste "1" drücken, um ihn zu einem Zentrier-Tabstop zu machen.
 Die Tabulatoreinstell-/Löschtaste zusammen mit der Taste "2" drücken, um ihn zu einem Rechtsbündig-Tabstop zu machen.

Im Display erscheint die Meldung "LAENGSTES WORT/SPALT".



- 5) Das längste Wort oder die längste Zahl der ersten Spalte schreiben und die Rücklauftaste drücken. Die geschriebenen Zeichen werden nicht ausgedruckt. Im Display erscheint die Meldung "TAB-ART IN SPALT.02".
- 6) Die Schritte 4) und 5) wiederholen, um für die zweite Spalte den Tabstop-Typ und dessen längste Eintragung einzugeben.

- 7) Für alle Spalten den Tabstop-Typ und die längste Eintragung eingeben.

Nachdem die Daten für alle Spalten eingegeben sind, erscheint im Display die Meldung "KOMPLETT Drücke ↵". Zum Löschen dieser Meldung die Rücklauftaste drücken.

Die Schreibmaschine setzt automatisch für alle Spalten die Tabstops an den errechneten Positionen, was in einer Tabelle resultiert, deren Spalten ausgewogen zwischen den Rändern positioniert sind.

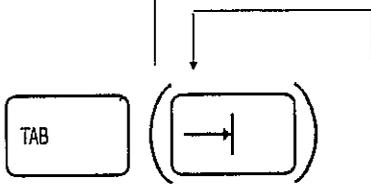
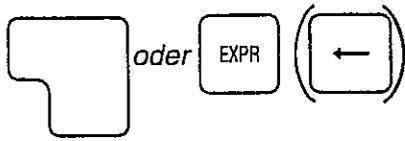
Hinweis:

Soll die Funktion Tabellengestaltung abgebrochen werden, die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "K" drücken. Die Meldung "FEHLERMELDUNG NR.12:" erscheint.

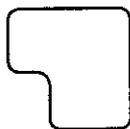
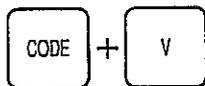
Sollte die Meldung "FEHLERMELDUNG NR.10:" erscheinen, bedeutet dies, daß die in Schritt 3) eingegebene Spaltenanzahl zu groß ist, um zwischen die Ränder zu passen.

Sollte die Meldung "FEHLERMELDUNG NR.11:" erscheinen, bedeutet dies, daß die Zeichenanzahl der längsten Eingabe zu groß ist, um zwischen die Ränder zu passen.

Text in Spalten schreiben



schreiben



- 1) Die Rücklauftaste oder die Expreßtaste drücken, um das Schreibwerk oder den Cursor an den linken Rand zu führen.

Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "V" drücken, um eine senkrechte Linie zu schreiben. Diese Linie repräsentiert den linken Rand der Tabelle.

- 2) Die Tabulatortaste drücken, um die Schreibstellenanzeige zum ersten Tabstop zu führen. Den Text der ersten Spalte schreiben.

- 3) Die Tabulatortaste drücken. Die Schreibstellenanzeige läuft in die Mitte zwischen der ersten und zweiten Spalte.

Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "V" drücken, um eine senkrechte Linie zu schreiben.

- 4) Genauso wie in Schritt 2) und 3) die Tabulatortaste drücken, um zur nächsten Spalte zu gehen und deren Text zu schreiben. Dann die Tabulatortaste drücken, um die Schreibstellenanzeige in der Mitte zu positionieren und eine senkrechte Linie zu schreiben.

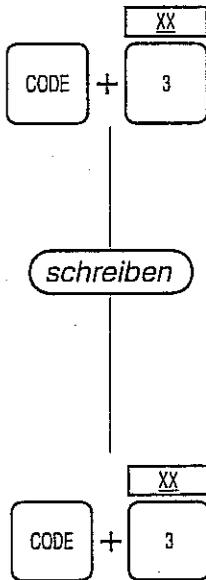
Diese Eingabe für jede Spalte wiederholen. (Die letzte senkrechte Linie wird am rechten Rand geschrieben und diese repräsentiert das rechte Ende der Tabelle.)

- 5) Die Rücklauftaste drücken, um zum linken Rand in der nächsten Zeile zu gehen. In dieser Zeile genauso verfahren, wie in der ersten Zeile.

Automatisches Unterstreichen

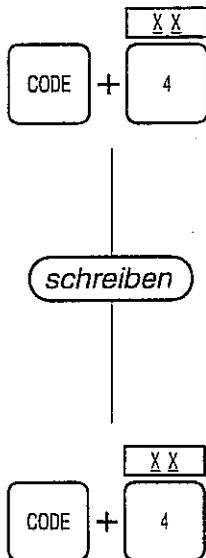
Dieser Funktion dient dem automatischen Unterstreichen einzelner Wörter (ohne Leerschritte) oder des gesamten Textes.

Automatisches Unterstreichen des gesamten Textes



- 1) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "3" drücken. Im Display erscheint über "X X" ein "▼".
- 2) Den zu unterstreichenden Text schreiben. Der gesamte Text, einschließlich der Leerstellen, wird beim Schreiben unterstrichen.
- 3) Zum Beenden dieser Funktion, die Code-Taste gedrückt halten und wieder die Taste "3" drücken. Das "▼" über "X X" verschwindet aus dem Display.

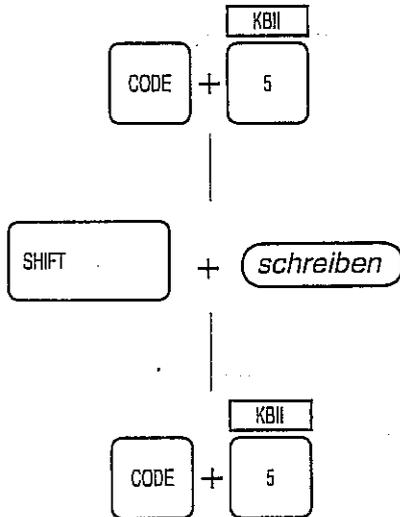
Automatisches wortweises Unterstreichen



- 1) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "4" drücken. Im Display erscheint über "X X" ein "▼".
- 2) Den zu unterstreichenden Text schreiben. Alle Zeichen, außer den Leerstellen, werden beim Schreiben unterstrichen.
- 3) Zum Beenden dieser Funktion, die Code-Taste gedrückt halten und wieder die Taste "4" drücken. Das "▼" über "X X" verschwindet aus dem Display.

Tastatur II (Sonderzeichen)

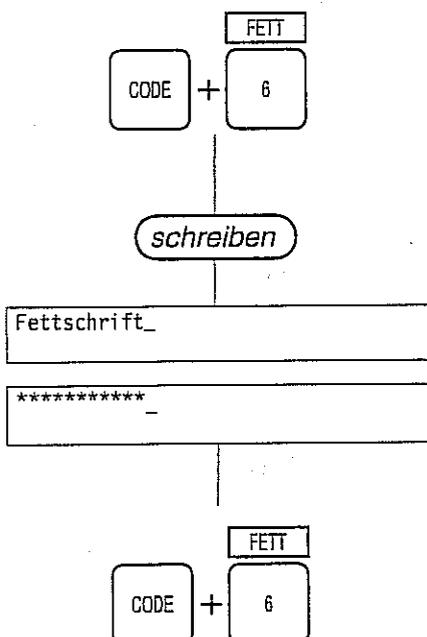
Ihre Schreibmaschine verfügt über eine zweite Tastatur, die Sonderzeichen enthält. Diese speziellen Zeichen der Tastatur II erscheinen in der rechten oberen Ecke der Nummern-/Symboltasten.



- 1) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "5" drücken. Im Display erscheint über "KBII" ein "▼".
- 2) Die Umschalttaste gedrückt halten (oder die Umschaltsperrtaste drücken) und die Taste mit dem gewünschten Symbol drücken.
- 3) Zum Beenden der Funktion Tastatur II, die Code-Taste gedrückt halten und wieder die Taste "5" drücken. Das "▼" über "KBII" verschwindet aus dem Display.

Fettschrift

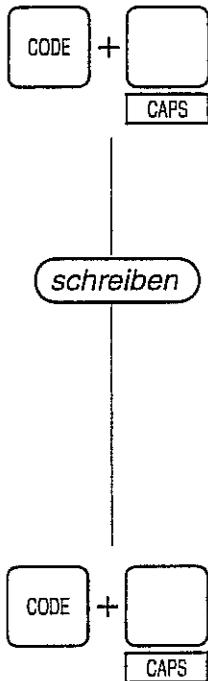
Mit dieser Funktion können Wörter in einem Text hervorgehoben werden. Sie kann verwendet werden, um Titel oder besondere Informationen in einem Text herauszustellen.



- 1) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "6" drücken. Im Display erscheint ein "▼" über "FETT".
- 2) Den Text schreiben. Alle Zeichen werden in Fettschrift gedruckt. Im Display werden Zeichen in Fettschrift abwechselnd blinkend mit Sternchen dargestellt, um sie vom anderen Text zu unterscheiden.
- 3) Zum Beenden der Fettschrift, die Code-Taste gedrückt halten und wieder die Taste "6" drücken. Das "▼" über "FETT" verschwindet aus dem Display.

Caps Lock (Großbuchstaben-Dauerumschaltung)

Diese Funktion ermöglicht das Schreiben von Großbuchstaben und Zahlen, ohne daß dabei die Umschalttaste gedrückt werden müßte.



1) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste mit der Aufschrift "CAPS" drücken. Im Display erscheint ein "▼" über "CAPS".

2) Den Text schreiben. Alle alphabetischen Zeichen (Buchstaben) werden groß geschrieben. Ziffern und Symbole werden normal gedruckt.

Hinweis:

Um in dieser Betriebsart Kleinbuchstaben oder die links oben auf den Tasten abgebildeten Symbole zu schreiben, die Umschalttaste gedrückt halten und die gewünschte Taste drücken.

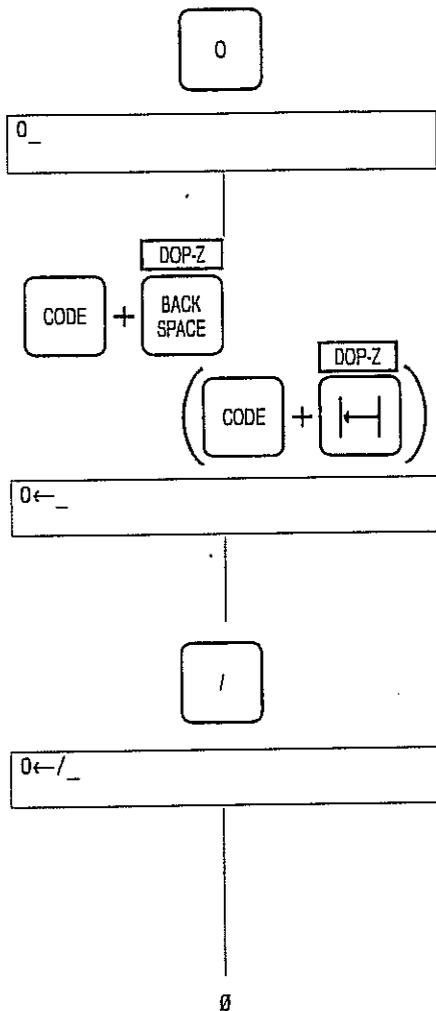
3) Zum Beenden der Funktion Caps Lock, die Code-Taste gedrückt halten und wieder die mit Taste "CAPS" beschriftete Taste drücken. Das "▼" über "CAPS" verschwindet aus dem Display.

Doppelzeichen

Hinweis:

Ob diese Funktion zur Verfügung steht, hängt von der Tastaturbelegung Ihrer Schreibmaschine ab.

Mit dieser Funktion können Zeichen geschrieben werden, die sich nicht auf der Tastatur finden, indem ein Zeichen über ein anderes Zeichen geschrieben wird. Diese Funktion kann nur in den Betriebsarten L/L, BL-SATZ und SPEICH verwendet werden.



1) Die gewünschte Taste drücken. Das Zeichen erscheint im Display.

2) Die Code-Taste gedrückt halten und die Rückschritttaste drücken. Im Display erscheint das Symbol "←".

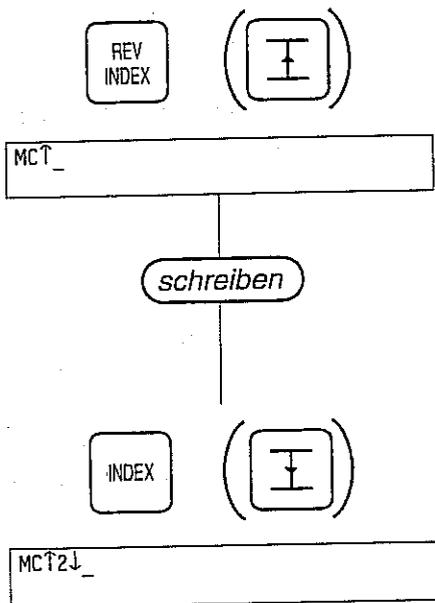
3) Die Taste mit dem zweiten Zeichen drücken, das über das erste Zeichen geschrieben werden soll.

4) Beim Ausdruck werden beide Zeichen an derselben Schreibposition gedruckt.

Hochstellung/Tiefstellung

Mit dieser Funktion kann Text geschrieben werden, der hochgestellte oder tiefgestellte Zeichen einschließt, wie z.B. H₂O oder E=MC².

Hochstellung



- 1) Die Rückschubtaste drücken an der Stelle drücken, an der ein hochgestelltes Zeichen geschrieben werden soll.

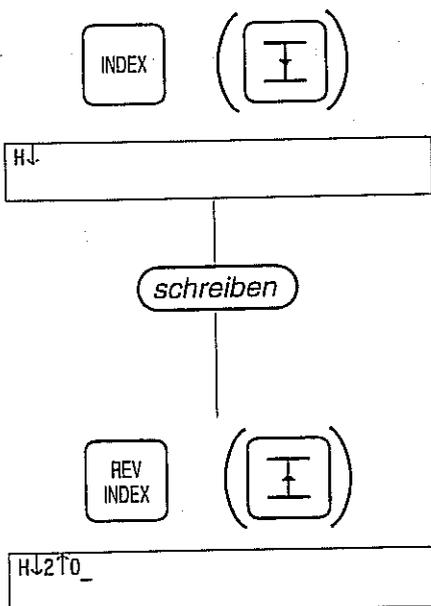
In der Betriebsart NORM wird die Schreibposition um eine halbe Zeile nach oben verschoben. In den Betriebsarten L/L, BL-SATZ und SPEICH erscheint im Display das Symbol "↑".

- 2) Das/die hochgestellte(n) Zeichen schreiben.

- 3) Die Vorschubtaste drücken, um zur Zeilengrundlinie zurückzukehren.

In der Betriebsart NORM wird die Schreibposition um eine halbe Zeile nach unten verschoben. In den Betriebsarten L/L, BL-SATZ und SPEICH erscheint im Display das Symbol "↓".

Tiefstellung



- 1) Die Vorschubtaste an der Stelle drücken, an der ein tiefgestelltes Zeichen geschrieben werden soll.

In der Betriebsart NORM wird die Schreibposition um eine halbe Zeile nach unten verschoben. In den Betriebsarten L/L, BL-SATZ und SPEICH erscheint im Display das Symbol "↓".

- 2) Das/die tiefgestellte(n) Zeichen schreiben.

- 3) Die Rückschubtaste drücken, um zur Zeilengrundlinie zurückzukehren.

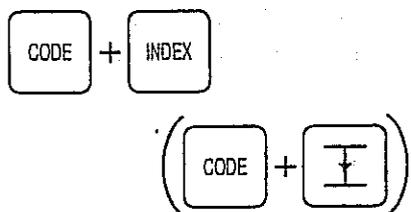
In der Betriebsart NORM wird die Schreibposition um eine halbe Zeile nach oben verschoben. In den Betriebsarten L/L, BL-SATZ und SPEICH erscheint im Display das Symbol "↑".

Mikroschritt hoch/Mikroschritt tief/Mikro-Rückschritt

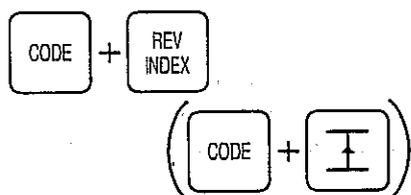
Mit dieser Funktion kann die Schreibstellenanzeige exakt ausgerichtet werden. Diese Funktion ist besonders zum Korrigieren von bereits gedruckten Zeichen oder zum Schreiben auf Vordrucken geeignet. Diese Funktion kann nur in der Betriebsart NORM verwendet werden.

Hinweis:

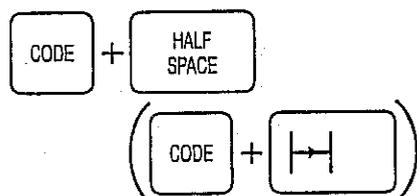
Vor dem Aktivieren dieser Funktion sicherstellen, daß das Display gelöscht ist.



Die Code-Taste gedrückt halten und die Vorschubtaste drücken. Bei jedem Drücken dieser Tastenkombination wird das Papier um 1/16 Zeile (1/96 Zoll) weitertransportiert.



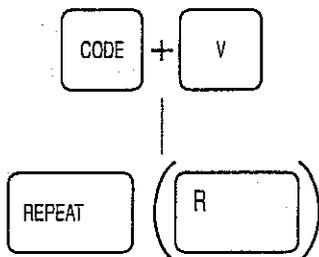
Die Code-Taste gedrückt halten und die Rückschubtaste drücken. Bei jedem Drücken dieser Tastenkombination wird das Papier um 1/16 Zeile (1/96 Zoll) zurücktransportiert.



Die Code-Taste gedrückt halten und die Halbschrittaste drücken. Bei jedem Drücken dieser Tastenkombination verschiebt sich die Schreibstellenanzeige um 1/120 Zoll nach links.

Einrahmen (Schreiben von Linien)

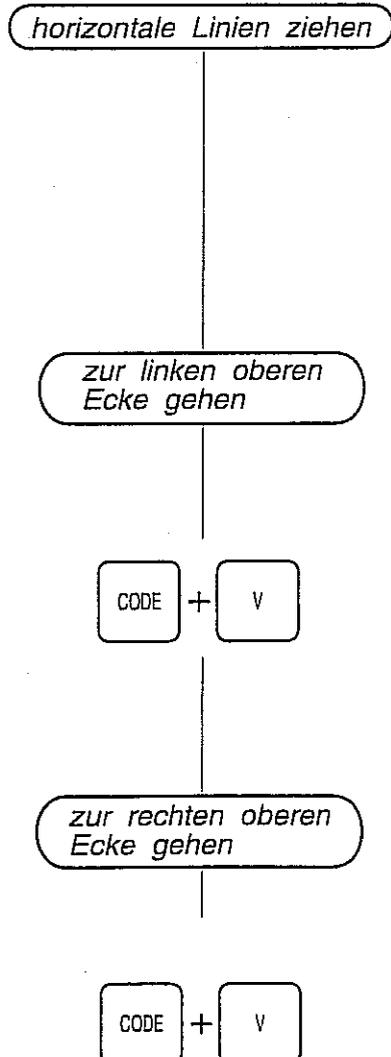
Mit dieser Funktion können durch Schreiben von senkrechten und waagerechten Linien Einrahmungen geschaffen werden.



Schreiben einer vertikalen Linie

Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "V" drücken. Eine kurze, senkrechte Linie wird geschrieben. Die Schreibstellenanzeige bewegt sich nicht.

Zum Verlängern der senkrechten Linie nach unten, die Wiederholtaste gedrückt halten.



Schaffen einer Einrahmung durch Schreiben von senkrechten und horizontalen Linien

- 1) Zuerst die obere und untere waagerechte Linie der Einrahmung schreiben. Die Umschalttaste gedrückt halten und die Bindestrichtaste drücken, dann die Wiederholtaste drücken, um eine waagerechte Linie zu schreiben.

Hinweis:

Das Einstellen von Rändern an den gewünschten Endpunkten der Linie erleichtert das Schreiben von gleichlangen, waagerechten Linien.

- 2) Eine Zeile unter das linke Ende der Linie gehen.
Die Rückschrittaste und dann die Halbschrittaste drücken. Die Schreibstellenanzeige ist nun am linken Ende der oberen waagerechten Linie ausgerichtet.
- 3) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "V" drücken. Eine senkrechte Linie wird gedruckt. Anschließend die Wiederholtaste so lange gedrückt halten, bis die untere waagerechte Linie erreicht ist.
- 4) Die Schreibstellenanzeige eine Zeile unter das rechte Ende der oberen Linie bringen.
- 5) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "V" drücken. Eine senkrechte Linie wird gedruckt. Anschließend die Wiederholtaste so lange gedrückt halten, bis die untere waagerechte Linie erreicht ist.

SPEICHERFUNKTIONEN

Die Speicherfunktion erlaubt das Speichern von Texten, wie ganzen Briefen oder sich wiederholenden Phrasen, die zu einem späteren Zeitpunkt abgerufen, verändert oder ausgedruckt werden können. Es können aber auch Formatdaten, wie Rand- und Tabulatoreinstellungen oder Schreibwerk-Positionen für das Bedrucken von Vordrucken, gespeichert werden.

Der Speicher faßt 16.000 Zeichen, die in bis zu 50 Dateien aufgeteilt sein können. Der Speicherinhalt wird selbst nach dem Abschalten der Schreibmaschine durch Sicherungsbatterien bis zu fünf Jahre geschützt.

Die Schreibmaschine kennt vier verschiedene Dateiarten: Textdateien, Phrasendateien, variable Dateien und Formatdateien. Wählen Sie die Dateiart in Übereinstimmung mit dem Zweck der Datei.

Textdatei:

Eine Textdatei dient dem Speichern von Texten, wie Briefen, Textdokumenten, Tabellen usw. zusammen mit dessen Rand- und Tabulatoreinstellungen.

Phrasendatei:

Eine Phrasendatei dient dem Speichern von häufig verwendeten Textteilen, wie Namen, Adressen oder Teile von Geschäftsbriefen. Eine Phrasendatei enthält keine Rand- oder Tabulatoreinstellungen, daher kann eine Phrasendatei in andere Dateien eingefügt oder an einer beliebigen Stelle ausgedruckt werden.

Variable Datei:

Eine variable Datei dient dem Speichern einer Reihe von Schreibpositionen, um z.B. das Beschreiben von Vordrucken zu erleichtern. (Diese Dateien enthalten keinen Text.) Sie können das Schreibwerk damit rasch an bestimmte Stellen auf einer Seite bringen und unterschiedliche Texte schreiben.

Formatdatei:

Eine Formatdatei dient dem Speichern von häufig verwendeten Formaten; Rand- und Tabulatoreinstellungen. (Diese Dateien enthalten keinen Text.) Solche Dateien machen es unnötig, bestimmte Formate immer wieder einstellen zu müssen.

Anlegen von Textdateien

Textdateien können auf drei verschiedene Arten angelegt werden:

Display-Betriebsart

Der Text wird Zeile für Zeile unter Berücksichtigung der Randeinstellungen geschrieben, genauso, wie beim Schreiben auf Papier. Die Zeichen erscheinen beim Schreiben im Display. Sobald eine Zeile beendet ist, wird Sie gespeichert, ohne daß sie ausgedruckt wird.

Ausdruck-Betriebsart

Der Text wird Zeile für Zeile unter Berücksichtigung der Randeinstellungen geschrieben, genauso, wie beim Schreiben auf Papier. Die Zeichen erscheinen beim Schreiben im Display. Sobald eine Zeile beendet ist, wird Sie gespeichert und auf Papier ausgedruckt.

Hinweis:

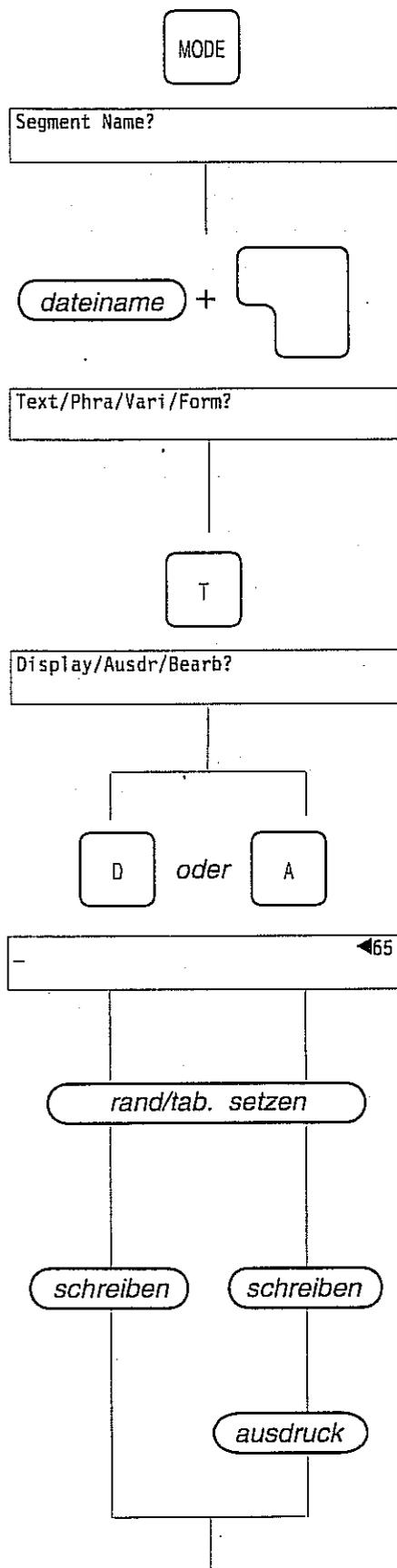
In der Display-Betriebsart und in der Ausdruck-Betriebsart erscheint ein Zähler auf der rechten Seite des Displays, der die bis zum rechten Rand verbleibenden Stellen angibt.

In der Display-Betriebsart und in der Ausdruck-Betriebsart kann nicht in die vorhergehende Zeile zurückgegangen werden, sobald diese gespeichert und vom Display verschwunden ist.

Bearbeitungs-Betriebsart

In der Bearbeitungs-Betriebsart wird eine Textdatei als fortlaufende Zeile geschrieben. Die geschriebenen Zeichen werden fortlaufend bis zum Ende der Datei ohne Zeilenumbruch im Display angezeigt. Zum Ändern, Korrigieren oder einfach Durchsehen des Textes, kann zu jeder beliebigen Stelle der Datei gegangen werden.

Anlegen einer Textdatei in der Display-oder Ausdruck-Betriebsart



- 1) Die Betriebsarttaste drücken, bis im Display ein "▼" über "SPEICH" erscheint. Die Meldung "Segment Name?" erscheint.

Hinweis:

Die Betriebsart SPEICH kann durch Drücken der Betriebsarttaste jederzeit verlassen werden.

- 2) Den Dateinamen eingeben (maximal fünf Buchstaben/Ziffern), dann die Rücklaftaste drücken. Die Meldung "Text/Phra/Vari/Form?" erscheint im Display.

- 3) Zum Wählen einer Textdatei die Taste "T" drücken.

Das Papier wird um eine Zeile vorgeschoben und das Schreibwerk läuft an den linken Rand zurück. Die Meldung "Display/Ausdr/Bearb?" erscheint im Display.

- 4) Zum Wählen der Display-Betriebsart die Taste "D", zum Wählen der Ausdruck-Betriebsart die Taste "A" drücken.

Das Display wird gelöscht und der Spaltenzähler erscheint im rechten Teil des Displays. Die Rücklaufautomatik wird automatisch aktiviert.

- 5) Ränder und Tabstops wie erforderlich setzen oder löschen.

- 6) Den Text schreiben. Die geschriebenen Zeichen erscheinen im Display. Sobald eine Zeile abgeschlossen ist, wird sie gespeichert und verschwindet vom Display. In der Ausdruck-Betriebsart wird die Zeile zu diesem Zeitpunkt auch ausgedruckt.

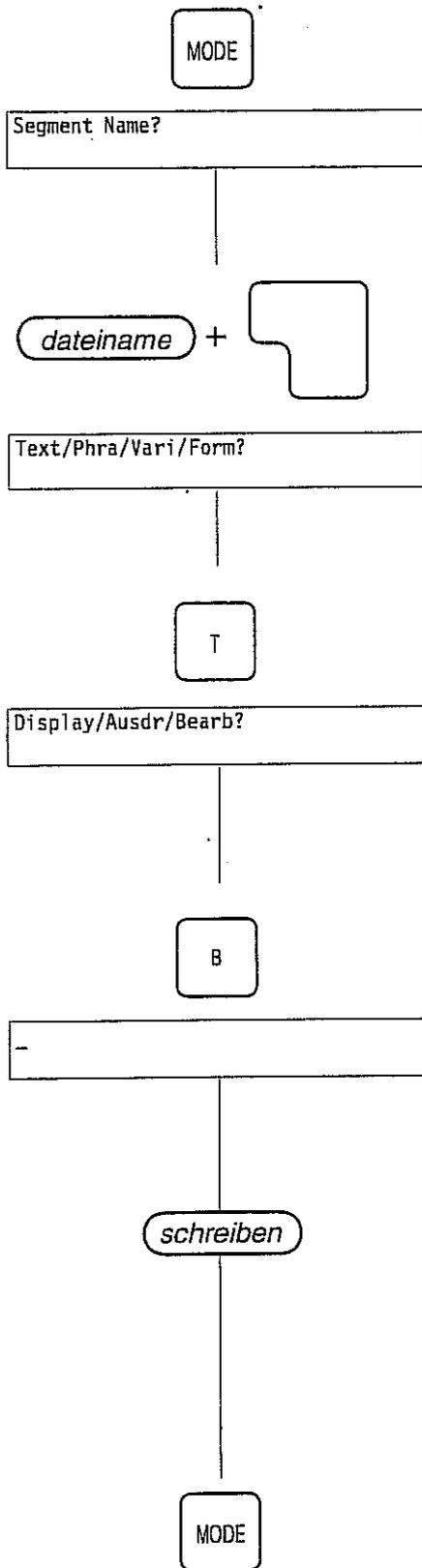


Hinweis:

Fehler korrigieren, so lange die Zeile im Display angezeigt wird. Nachdem die Zeile gespeichert und vom Display verschwunden ist, können Sie nicht mehr in die Zeile zurückgehen. (Sie kann aber in der Bearbeitungs-Betriebsart korrigiert werden.)

- 7) Die Betriebsarttaste drücken, um die Betriebsart SPEICH zu beenden. Die Schreibmaschine schaltet in die Betriebsart NORM zurück.

Anlegen einer Textdatei in der Bearbeitungs-Betriebsart



- 1) Die Betriebsarttaste drücken, bis im Display ein "▼" über "SPEICH" erscheint. Die Meldung "Segment Name?" erscheint.

Hinweis:

Die Betriebsart SPEICH kann durch Drücken der Betriebsarttaste jederzeit verlassen werden.

- 2) Den Dateinamen eingeben (maximal fünf Buchstaben/Ziffern), dann die Rücklauttaste drücken. Die Meldung "Text/Phra/Vari/Form?" erscheint im Display.

- 3) Zum Wählen einer Textdatei die Taste "T" drücken.

Das Papier wird um eine Zeile vorgeschoben und das Schreibwerk läuft an den linken Rand zurück. Die Meldung "Display/Ausdr/Bearb?" erscheint im Display.

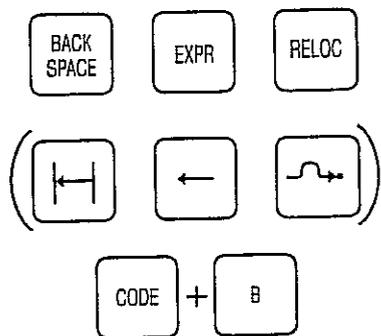
- 4) Zum Wählen der Bearbeitungs-Betriebsart die Taste "B" drücken.

Das Display wird gelöscht.

- 5) Den Text schreiben.

Der Text erscheint als fortlaufende Zeile im Display. Zum Ändern, Korrigieren oder einfach Durchsehen des Textes, kann zu jeder beliebigen Stelle der Datei gegangen werden. Siehe den nachfolgenden Abschnitt "Einige Tips für die Bearbeitungs-Betriebsart".

- 6) Die Betriebsarttaste drücken, um die Betriebsart SPEICH zu verlassen. Die Schreibmaschine schaltet in die Betriebsart NORM zurück.



Einige Tips für die Bearbeitungs-Betriebsart

a) Mit dem Cursor zu einer beliebigen Stelle in der Datei gehen.

Die Rückschrittaste drücken, um den Cursor um eine Stelle nach links zu verschieben.

Die Expreßtaste drücken, um den Cursor um eine Stelle nach rechts zu verschieben.

Die Rückföhrtaste drücken, um den Cursor zum Dateiende zu verschieben.

Die Code-Taste zusammen mit der Taste "B" drücken, um den Cursor an den Anfang der Datei zu verschieben.

Um den Cursor rasch an eine bestimmte Stelle im Text zu bringen, die Such-Funktion verwenden. Siehe den später folgenden Abschnitt "Suchen und Ersetzen".

b) In der Bearbeitungs-Betriebsart erscheint der Spaltenzähler nicht und das Schreibwerk bewegt sich nicht. Die folgenden Symbole erscheinen, um die Bewegung des Schreibwerks darzustellen.

└ Rücklauf

— Tabstop

↓ Vorschub

↑ Rückschub

c) An der Stelle, an der eine Funktion aktiviert wird, stellt das Symbol "█" die jeweilige Funktion dar. Wird der Cursor unter diesem Symbol positioniert, blinkt dieses Symbol abwechselnd mit der Bezeichnung der Funktion. Zum Löschen der jeweiligen Funktion einfach dieses Symbol löschen.

█ ↔ Rand links gesetzt*

█ ↔ Rand rechts gesetzt*

█ ↔ Randlöser

█ ↔ Tabulator gesetzt*

█ ↔ Tabulator gelöscht

█ ↔ Tab-gesamtlöschung

█ ↔ Auf Position: XX

█ ↔ Einrücken auf 1.TAB

█ ↔ Einrück nächste TABs

█ ↔ Einmitten

█ ↔ Rechtsbündig

█ ↔ DEZIMAL-TABULATOR*

█ ↔ ZENTRIEREN auf TAB*

- █ ↔ Rechtsbündiger TAB*
- █ ↔ Alles DEZ-TABS
- █ ↔ Alles ZENTER.-TABS
- █ ↔ Alles Rechtsbü-TABS
- █ ↔ KOLONNE*
- █ ↔ SEITENLAENGE=XXDR ↵

Hinweis:

In Phrasendateien können mit * markierte Funktionen nicht verwendet werden.

- d) Werden Ränder oder Tabstops vor dem Schreiben von Text oder am Ende der Datei eingestellt, erscheinen zwei Rechtecksymbole im Display. (Nur in Textdateien.)

Das rechte Rechtecksymbol blinkt abwechselnd mit der Bezeichnung der Funktion, wie "Rand links gesetzt" oder "Tabulator gesetzt", wenn der Cursor darunter positioniert wird.

Das linke Rechtecksymbol blinkt abwechselnd mit der Meldung "Auf Position: XX" wenn der Cursor darunter positioniert wird. Die Nummer XX bezeichnet die Rand- oder Tabulatorposition.

Zum Ändern der Rand- oder Tabulatoreinstellungen, den Cursor unter das linke Rechtecksymbol bringen und die Zahl ändern. Zum Erhöhen der Zahl die Vorschubtaste drücken, zum Verringern der Zahl die Rückschubtaste drücken.

Hinweis:

Um einen Rand oder einen Tabstop inmitten eines bereits vorhandenen Text zu setzen, zuerst die Code-Taste + Rückföhrtaste drücken, um die Einföhungs-Betriebsart zu aktivieren. Die Code-Taste + "M"-Taste drücken, um das erste Rechtecksymbol (Auf Position: XX) einzuföhgen, dann eine Funktionstaste drücken (wie die linke Randtaste oder Tabulatoreinstell-/Löschtaste), um das zweite Rechtecksymbol einzuföhgen. Den Cursor unter das erste Rechtecksymbol föhren und die Zahl wie gewünscht ändern.

Ändern einer gespeicherten Textdatei

Eine abgespeicherte Textdatei kann auf zwei Arten verändert werden.

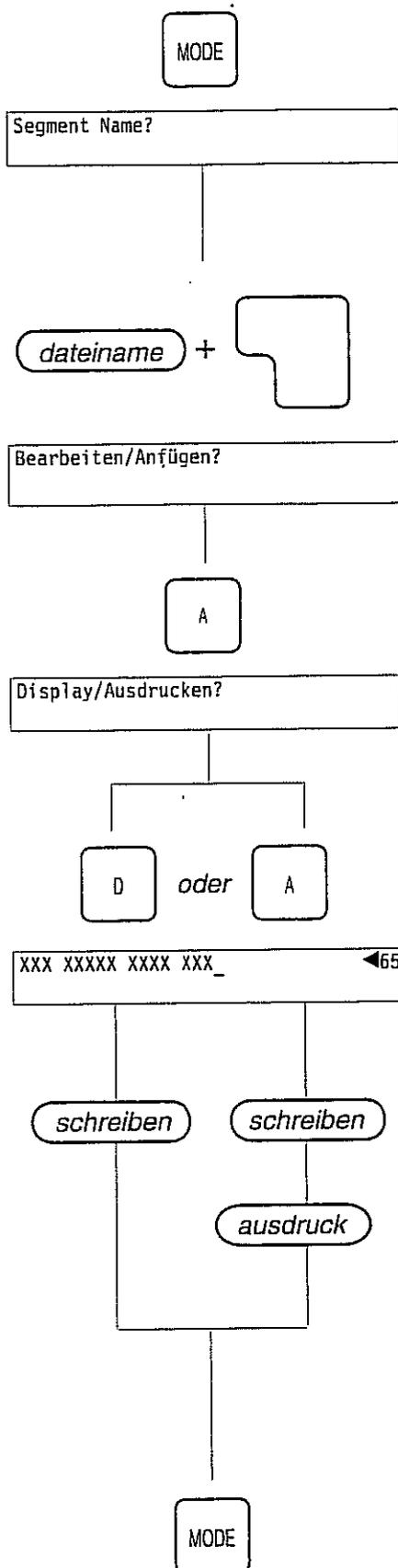
Anfügungs-Betriebsart

Text wird am Dateiende Zeile für Zeile hinzugefügt, wie wenn die Datei in der Anzeige- oder Ausdruck-Betriebsart angelegt würde.

Bearbeitungs-Betriebsart

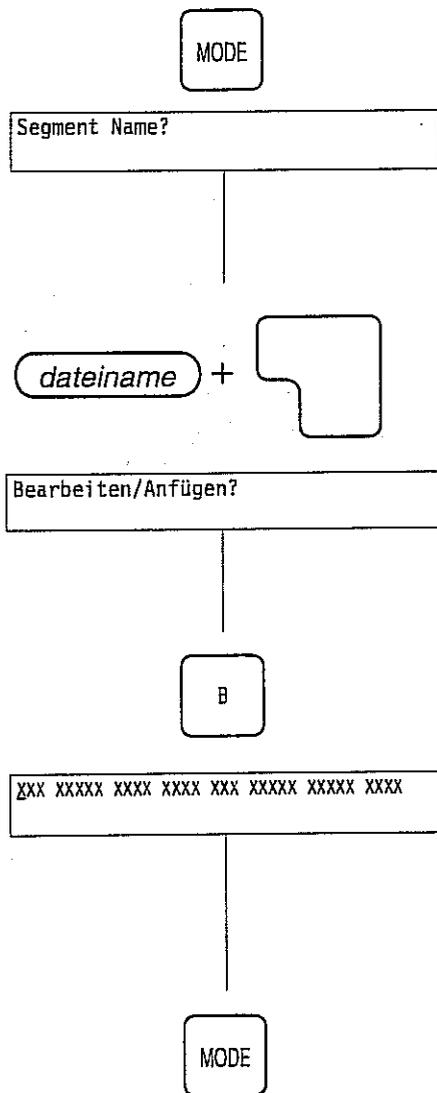
Sie bearbeiten die Textdatei, indem Sie mit dem Cursor an eine beliebige Stelle in der Textdatei gehen.

Ändern einer Textdatei in der Anfügens-Betriebsart



- 1) Die Betriebsarttaste drücken, bis im Display "▼" über "SPEICH" angezeigt wird.
 - 2) Den Namen der Textdatei eingeben, der Text angefügt werden soll. Dann die Rücklauttaste drücken. Im Display erscheint die Meldung "Bearbeiten/Anfügen?".
 - 3) Die Taste "A" drücken, um die Anfügens-Betriebsart zu wählen. Im Display erscheint die Meldung "Display/Ausdrucken?".
 - 4) Zum Wählen der Display-Betriebsart die Taste "D" drücken oder zum Wählen der Anfügens-Betriebsart die Taste "A" drücken.
Die letzte Zeile der Textdatei wird angezeigt, wobei sich der Cursor am Dateiende befindet.
 - 5) Den anzufügenden Text schreiben.
Die Zeichen erscheinen beim Schreiben im Display.
Sobald eine Zeile abgeschlossen ist, wird sie abgespeichert und verschwindet vom Display. In der Ausdruck-Betriebsart wird sie zu diesem Zeitpunkt auch ausgedruckt.
- Hinweis:**
Fehler korrigieren, so lange die Zeile im Display angezeigt wird. Nachdem die Zeile gespeichert und vom Display verschwunden ist, können Sie nicht mehr in die Zeile zurückgehen. (Sie kann aber in der Bearbeitungs-Betriebsart korrigiert werden.)
- 6) Die Betriebsart-Taste drücken, um die Betriebsart SPEICH zu verlassen. Die Schreibmaschine schaltet in die Betriebsart NORM zurück.

Ändern einer Textdatei in der Bearbeitungs-Betriebsart



- 1) Die Betriebsarttaste drücken, bis im Display "▼" über "SPEICH" angezeigt wird.
- 2) Den Namen der Textdatei eingeben, die bearbeitet werden soll. Dann die Rücklauftaste drücken. Im Display erscheint die Meldung "Bearbeiten/Anfügen?".
- 3) Die Taste "B" drücken, um die Bearbeitungs-Betriebsart zu wählen.
Die Textdatei erscheint im Display als fortlaufende Zeile. Der Cursor kann zum Verändern, Korrigieren oder einfach Durchsehen an jeden beliebigen Punkt in der Datei gebracht werden. Mehr dazu unter "Einige Tips für die Bearbeitungs-Betriebsart" im Abschnitt "Anlegen von Textdateien".
- 4) Die Betriebsart-Taste drücken, um die Betriebsart SPEICH zu verlassen. Die Schreibmaschine schaltet in die Betriebsart NORM zurück.

Anlegen einer Phrasendatei

Phrasendateien können auf zwei Arten angelegt werden:

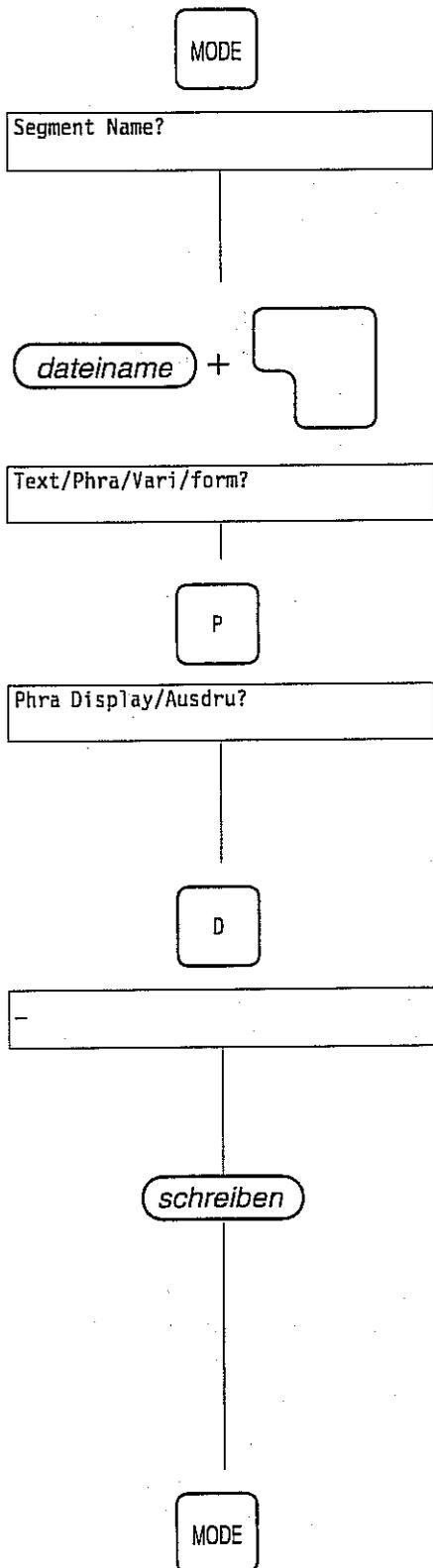
Display-Betriebsart

Die Phrasendatei wird ungeachtet der Randeinstellungen als durchgehende Textzeile geschrieben. Dabei wird nichts ausgedruckt.

Ausdruck-Betriebsart

Die Phrasendatei wird Zeile für Zeile geschrieben. Die Zeile wird unter Berücksichtigung der aktuellen Randeinstellungen auf Papier ausgedruckt, die Randeinstellungen werden aber nicht in der Datei abgespeichert.

Anlegen einer Phrasendatei in der Display-Betriebsart



- 1) Die Betriebsarttaste drücken, bis im Display "▼" über "SPEICH" angezeigt wird. Die Meldung "Segment Name?" erscheint im Display.

Hinweis:

Die Betriebsart SPEICH kann durch Drücken der Betriebsarttaste jederzeit verlassen werden.

- 2) Den Dateinamen eingeben (maximal fünf Buchstaben/Zeichen), dann die Rücklaufftaste drücken. Im Display erscheint die Meldung "Text/Phra/Vari/Form?".

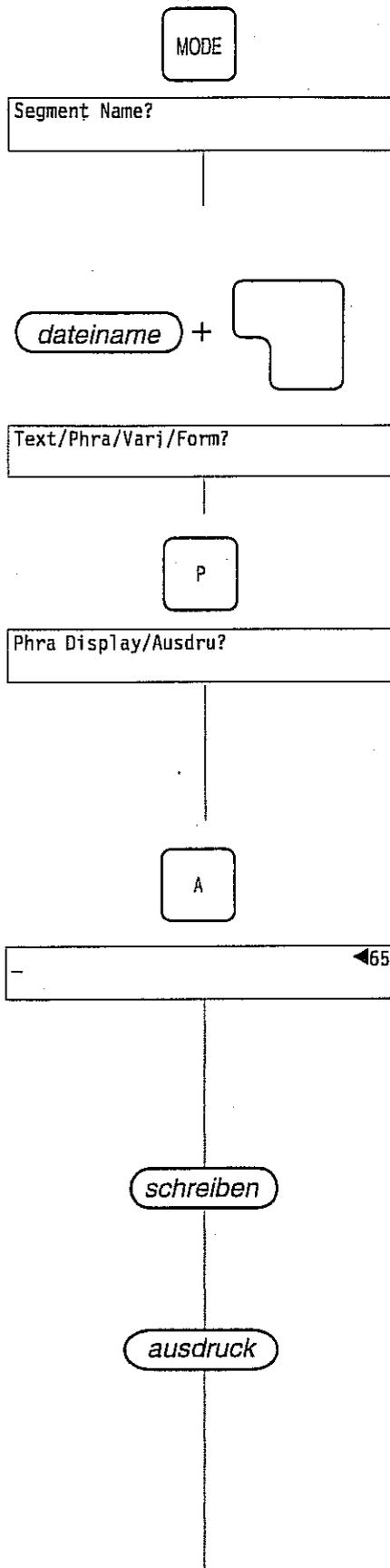
- 3) Die Taste "P" drücken, um eine Phrasendatei zu wählen. Im Display erscheint die Meldung "Phra Display/Ausdru?".

- 4) Zum Wählen der Display-Betriebsart die Taste "D" drücken. Das Display wird gelöscht.

- 5) Die zu speichernde Phrasendatei schreiben. Die Zeichen erscheinen beim Schreiben als durchgehende Zeile im Display. Der Cursor kann zum Verändern, Korrigieren oder einfach Durchsehen an jeden beliebigen Punkt in der Datei gebracht werden. Mehr dazu unter "Einige Tips für die Bearbeitungs-Betriebsart" im Abschnitt "Anlegen von Textdateien".

- 6) Die Betriebsart-Taste drücken, um die Betriebsart SPEICH zu verlassen. Die Schreibmaschine schaltet in die Betriebsart NORM zurück.

Anlegen einer Phrasendatei in der Ausdruck-Betriebsart



- 1) Die Betriebsarttaste drücken, bis im Display "▼" über "SPEICH" angezeigt wird. Die Meldung "Segment Name?" erscheint im Display.

Hinweis:

Die Betriebsart SPEICH kann durch Drücken der Betriebsarttaste jederzeit verlassen werden.

- 2) Den Dateinamen eingeben (maximal fünf Buchstaben/Zeichen), dann die Rücklaftaste drücken. Im Display erscheint die Meldung "Text/Phra/Vari/Form?".

- 3) Die Taste "P" drücken, um eine Phrasendatei zu wählen. Im Display erscheint die Meldung "Phra Display/Ausdru?".

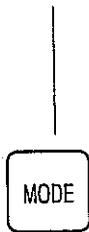
- 4) Zum Wählen der Ausdruck-Betriebsart die Taste "A" drücken.

Das Display wird gelöscht und der Spaltenzähler erscheint rechts im Display. Die Rücklaufautomatik wird automatisch aktiviert.

- 5) Die zu speichernde Phrasendatei schreiben. Beim Schreiben erscheinen die Zeichen Zeile für Zeile unter Berücksichtigung der aktuellen Randeinstellungen im Display. Sobald eine Zeile abgeschlossen ist, wird sie abgespeichert und ausgedruckt.

Hinweis:

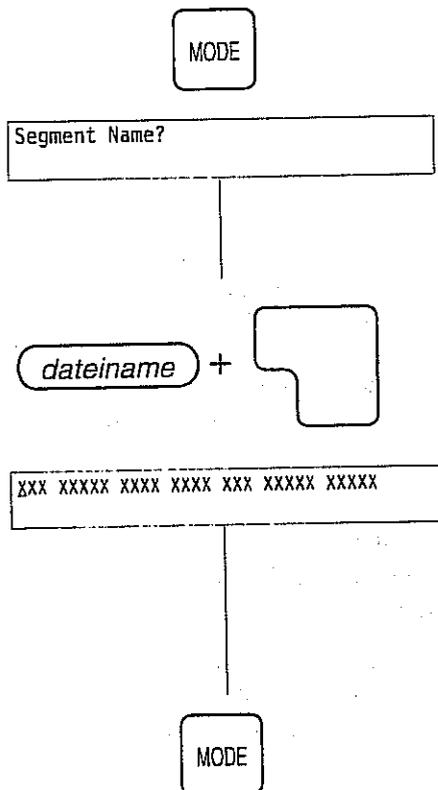
Fehler korrigieren, so lange die Zeile im Display angezeigt wird. Nachdem die Zeile gespeichert und vom Display verschwunden ist, können Sie nicht mehr in die Zeile zurückgehen. (Sie kann aber in der Bearbeitungs-Betriebsart korrigiert werden.)



Obwohl Phrasendateien in der Ausdruck-Betriebsart Zeile für Zeile eingegeben und gedruckt werden, erfolgt deren Speicherung als durchgehende Zeile ohne Ränder.

- 6) Die Betriebsart-Taste drücken, um die Betriebsart SPEICH zu verlassen. Die Schreibmaschine schaltet in die Betriebsart NORM zurück.

Ändern einer Phrasendatei



- 1) Die Betriebsarttaste drücken, bis im Display "▼" über "SPEICH" angezeigt wird.

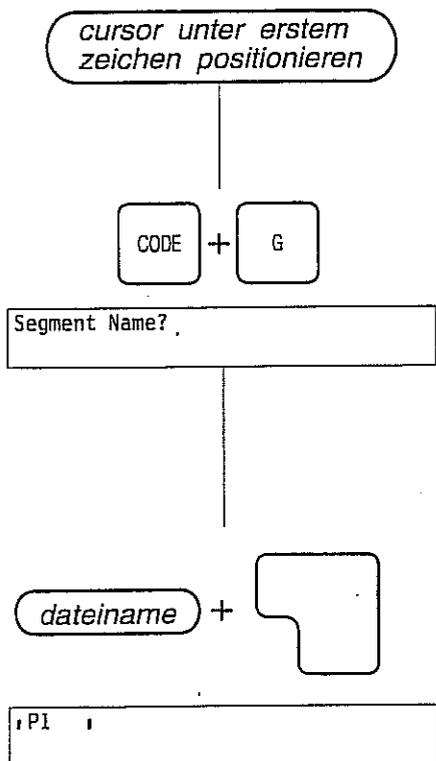
- 2) Den Namen der Phrasendatei eingeben, die bearbeitet werden soll. Dann die Rücklaftaste drücken.

Die Phrasendatei erscheint im Display als fortlaufende Textzeile. Der Cursor kann zum Verändern, Korrigieren oder einfach Durchsehen an jeden beliebigen Punkt in der Datei gebracht werden. Mehr dazu unter "Einige Tips für die Bearbeitungs-Betriebsart" im Abschnitt "Anlegen von Textdateien".

- 3) Die Betriebsart-Taste drücken, um die Betriebsart SPEICH zu verlassen. Die Schreibmaschine schaltet in die Betriebsart NORM zurück.

Einfügen einer Phrasendatei in eine Textdatei

Mit dieser Funktion kann eine Phrasendatei in eine Textdatei eingefügt werden. Beim Ausdruck der Textdatei wird die Phrasendatei an der Stelle mit ausgedruckt, an der sie eingefügt wurde.



- 1) Den Cursor (oder das Schreibwerk) an der Stelle im Text positionieren, an der die Phrasendatei eingefügt werden soll.
- 2) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "G" drücken. Im Display erscheint die Meldung "Segment Name?".
- 3) Den Namen der Phrasendatei eingeben, die eingefügt werden soll. Dann die Rücklaftaste drücken. Der Dateiname wird an der Cursorposition zwischen zwei Rechtecksymbolen eingefügt.

Um die Phrasendatei aus der Textdatei zu löschen, den Cursor unter das erste Rechtecksymbol führen und die Korrekturtaste drücken.

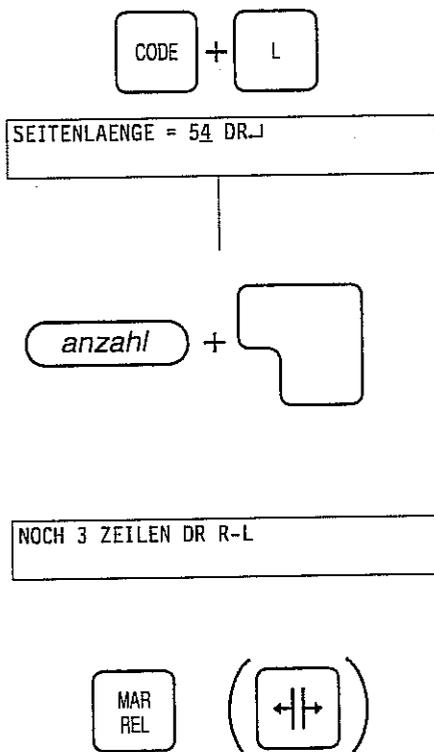
Hinweis:

Der Inhalt der Phrasendatei wird nicht im Display angezeigt. Erst beim Ausdruck der Textdatei wird der Inhalt der Phrasendatei an der bezeichneten Stelle im Text mit ausgedruckt.

Findet sich die angegebene Phrasendatei nicht im Speicher, unterbricht der Ausdruck und die Meldung "Nicht gef. ↵" erscheint. Die Rücklaftaste drücken, um den Ausdruck abubrechen.

Einstellen der Seitenlänge einer Textdatei

Mit dieser Funktion wird die Seitenlänge einer Textdatei eingestellt. Beim Schreiben einer Textdatei werden sie durch diese Einstellung auf das näherrückende Seitenende aufmerksam gemacht. Beim Ausdruck einer Textdatei unterbricht die Schreibmaschine den Druck, wenn die mit dieser Funktion angegebene Zeilenanzahl pro Seite gedruckt ist, damit neues Papier eingespannt werden kann.



- 1) Beim Anlegen oder Verändern einer Textdatei, die Code-Taste niederhalten und die Taste "L" drücken. Im Display erscheint die Meldung "SEITENLAENGE=54 DR J".

"54" ist die Werkseinstellung für 11 Zoll langes Papier, wobei der obere und untere Rand 1 Zoll beträgt.

- 2) Die gewünschte Zeilenanzahl pro Seite eintippen. Zum Speichern der Einstellung die Rücklauttaste drücken.

Hinweis:

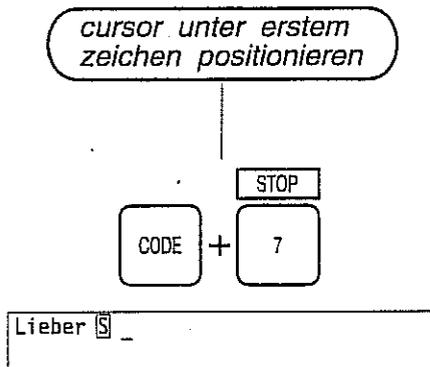
Wenn die Textdatei in der Display-Betriebsart oder der Ausdruck-Betriebsart geschrieben wird und sie haben die viertletzte Zeile der Seite erreicht, erscheint im Display die Meldung "NOCH 3 ZEILEN DR R-L". Damit werden Sie daran erinnert, daß nur noch drei Zeilen bis zum Seitenende vorhanden sind. Die Randlösetaste drücken und mit dem Schreiben fortzufahren.

Beim Ausdrucken der Textdatei wird diese Einstellung vor dem Start des Drucks angezeigt. Damit werden Sie daran erinnert, daß der Ausdruck vorübergehend unterbrochen wird, nachdem die entsprechende Anzahl pro Seite gedruckt ist, damit neues Papier eingezogen werden kann.

Stop-Befehl

Stop-Befehle verursachen eine Unterbrechung des Ausdrucks an vorher festgelegten Stellen in der Datei, damit zusätzlicher Text eingegeben werden kann. Nachdem der Text eingegeben ist, nimmt die Schreibmaschine des Ausdruck wieder auf. Stop-Befehle können in Textdateien oder Phrasendateien eingegeben werden.

Eingeben eines Stop-Befehls

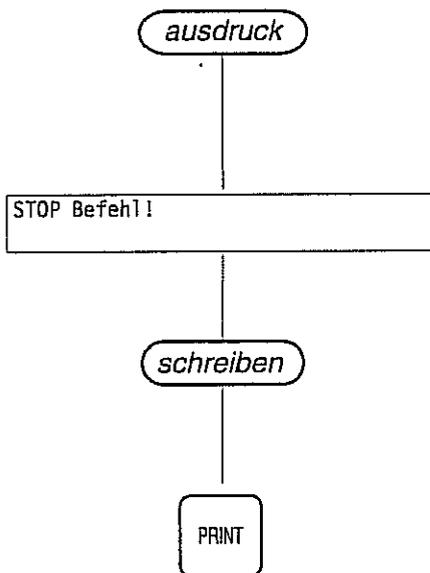


1) Den Cursor (oder das Schreibwerk) an die Stelle in einer Textdatei oder Phrasendatei führen, an der ein Stop-Befehl eingegeben werden soll.

2) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "7" drücken. Im Display erscheint ein hervorgehobenes "S".

Wird eine Datei in der Ausdruck-Betriebsart angelegt oder geändert, wird an der Stelle, an der ein Stop-Befehl eingegeben wurde, ein "X" ausgedruckt.

Schreiben von Text nach Erreichen eines Stop-Befehls



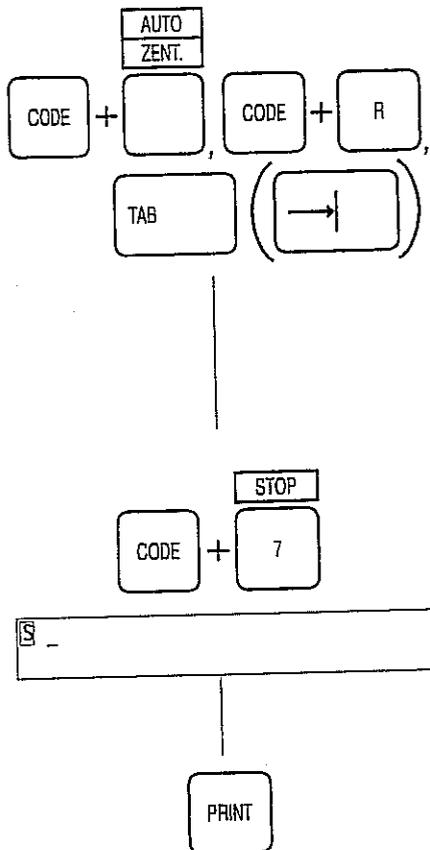
1) Beim Ausdruck hält die Schreibmaschine bei Erreichen eines Stop-Befehls an. Im Display erscheint die Meldung "STOP Befehl!".

2) Den Text schreiben. Jedes geschriebene Zeichen wird sofort ausgedruckt.

3) Die Drucktaste betätigen, um den Ausdruck fortzusetzen.

Eingabe eines funktionellen Stop-Befehls

Stop-Befehle können zusammen mit den Zentrier- oder Rechtsbündig-Funktionen oder mit Dezimal-/Zentrier-/Rechtsbündig-Tabstops eingegeben werden.



1) In einer Textdatei oder Phrasendatei zuerst die Funktion aktivieren, die zusammen mit dem Stop-Befehl eingegeben werden soll.

Um einen Stop-Befehl zusammen mit der Zentrierfunktion einzugeben, die Code-Taste gedrückt halten und die Taste unter der Markierung "AUTO ZENT." drücken.

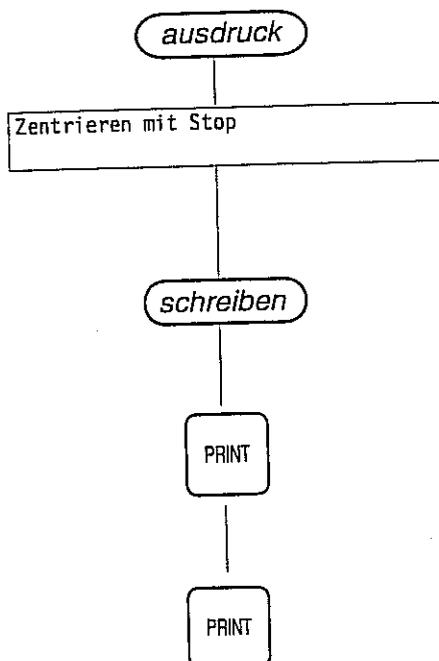
Um einen Stop-Befehl zusammen mit der Rechtsbündig-Funktion einzugeben, die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "R" drücken.

Um einen Stop Befehl mit einem Dezimal-/Zentrier-/Rechtsbündig-Tabstop einzugeben, den Cursor mit der Tabulatortaste zum Tabstop bringen (Dezimal-, Zentrier-, oder Rechtsbündig-Tabstop). Diese Funktions-Tabstops sollten im Vorhinein gesetzt werden.

2) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "7" drücken. Ein hervorgehobenes "S" erscheint im Display.

3) Die Drucktaste betätigen. Die entsprechende Funktion wird beendet. Mit dem Schreiben des Textes fortfahren.

Schreiben von Text bei Erreichen eines funktionellen Stop-Befehls



1) Beim Ausdruck hält die Schreibmaschine bei Erreichen eines Stop-Befehls an. Im Display erscheint eine der folgenden Meldungen.

Zentrieren mit Stop
Stop bei Re-bü

DEZ TAB mit Stop
ZENT.auf TAB m.STOP
Rechtsbündig m.STOP

2) Den Text schreiben. Jedes geschriebene Zeichen erscheint im Display.

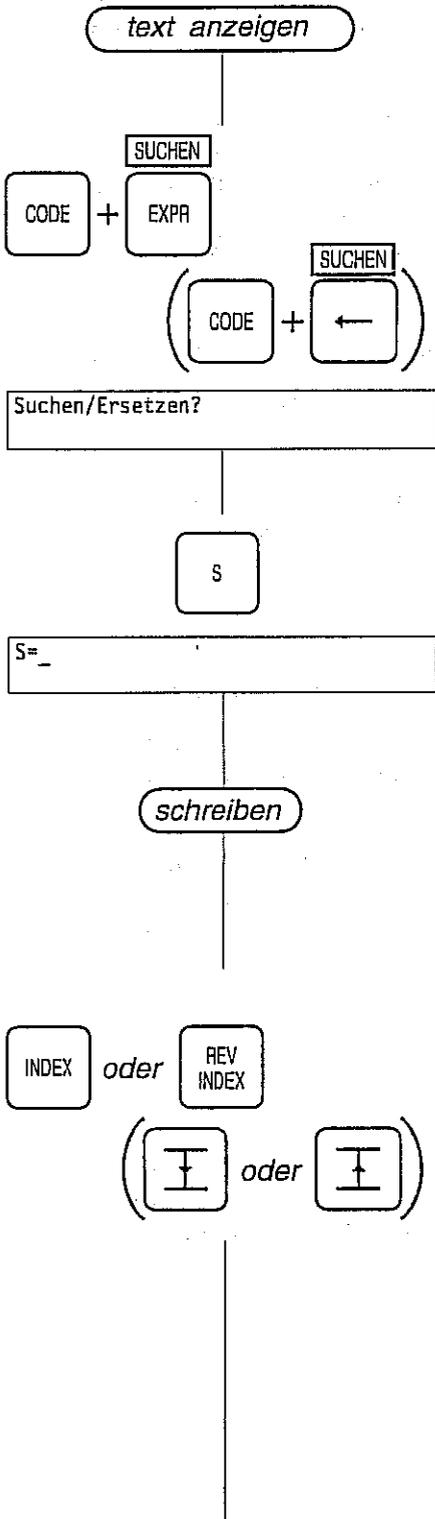
3) Die Drucktaste betätigen. Der auf dem Display angezeigte Text wird ausgedruckt. Der Ausdruck erfolgt an der Position des Stop-Befehls entsprechend der gewählten Funktion.

4) Die Drucktaste wieder betätigen, um den Ausdruck fortzusetzen.

Suchen und Ersetzen

Mit dieser Funktion können bestimmte Wörter oder Zeichenfolgen in einer Text- oder Phrasendatei gesucht und/oder ersetzt werden.

Suchen



- 1) In der Bearbeitungs-Betriebsart den Text aufrufen. Den Cursor an der Stelle im Text positionieren, von der aus nach dem Wort gesucht werden soll.
- 2) Die Code-Taste gedrückt halten und die Expreßtaste drücken. Im Display erscheint die Meldung "Suchen/Ersetzen?".

3) Sie Taste "S" drücken. Im Display erscheint "S=".

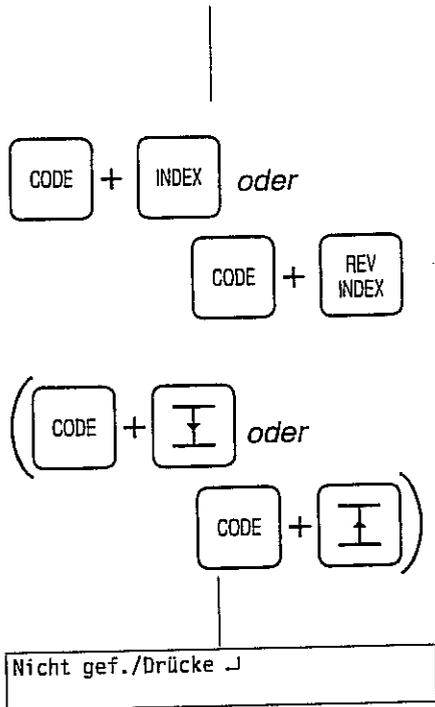
4) Das gesuchte Wort schreiben. Dazu können bis zu 18 Zeichen, einschließlich Leerschritte, geschrieben werden.

5) Die Vorschubtaste drücken, um von der Cursorposition aus bis zum Ende der Datei zu suchen.
oder
Die Rückschubtaste drücken, um von der Cursorposition aus bis zum Anfang der Datei zu suchen.

6) Das erste Vorkommen des Wortes erscheint links im Display. Falls notwendig, Korrekturen vornehmen.

Hinweis:

Wird das Wort in der Datei nicht gefunden, wird im Display "Nicht gef./Drücke ↵" angezeigt. Zum Beenden der Funktion die Rücklaufftaste drücken.

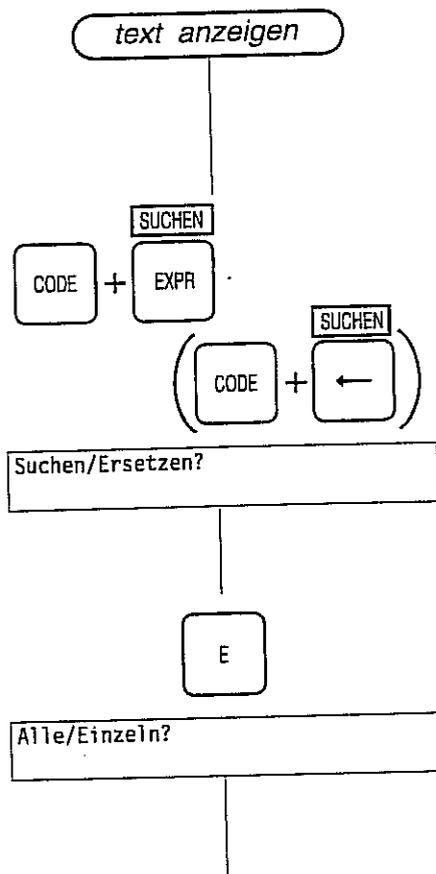


- 7) Die Code-Taste gedrückt halten und die Vorschubtaste drücken, um nach dem nächsten Vorkommen des Wortes in Richtung Dateiende zu suchen.
 oder
 Die Code-Taste gedrückt halten und die Rückschubtaste drücken, um nach dem nächsten Vorkommen des Wortes in Richtung Dateianfang zu suchen.

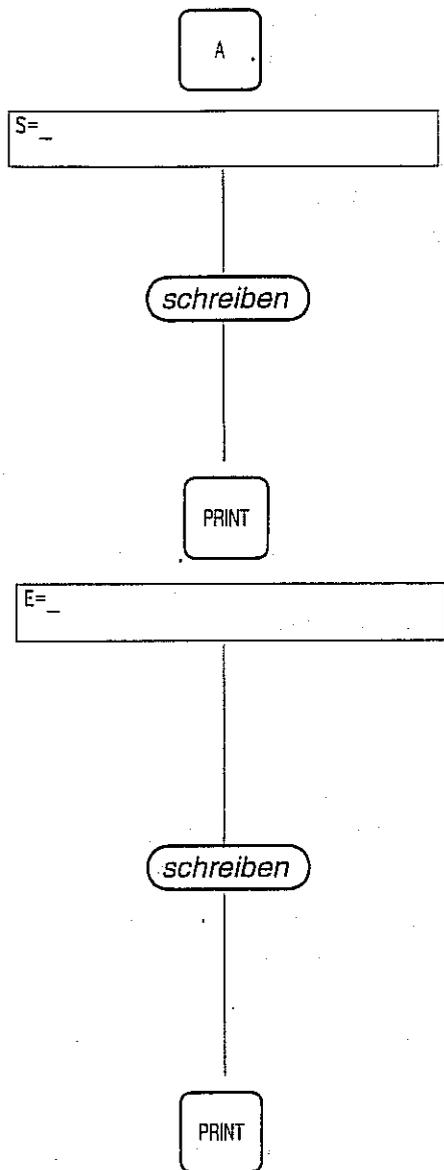
Nachdem das letzte Vorkommen des Wortes gefunden ist, erscheint die Meldung "Nicht gef./Drücke ↵" im Display. Zum Beenden der Funktion die Rücklauftaste drücken.

Globales Ersetzen

Mit dieser Funktion wird ein bestimmtes Wort (oder Wörter) gesucht und an allen Stellen im Text durch ein anderes Wort ersetzt.



- 1) In der Bearbeitungs-Betriebsart den Text aufrufen. Den Cursor an der Stelle im Text positionieren, von der aus nach dem Wort gesucht werden soll.
- 2) Die Code-Taste gedrückt halten und die Expreßtaste drücken. Im Display erscheint die Meldung "Suchen/Ersetzen?".
- 3) Die Taste "E" drücken. Im Display erscheint die Meldung "Alle/Einzeln?".



4) Die Taste "A" drücken. Im Display erscheint "S=".

5) Die gesuchte Zeichenfolge schreiben. Dazu können bis zu 18 Zeichen, einschließlich Leerschritte, geschrieben werden.

6) Die Drucktaste betätigen. Im Display erscheint "E=".

7) Die das gesuchte Wort ersetzende Zeichenfolge schreiben. Dazu können bis zu 18 Zeichen, einschließlich Leerschritte, geschrieben werden.

Hinweis:

Wird für "E=" nichts eingegeben, werden alle Vorkommen des gesuchten Wortes gelöscht.

8) Die Drucktaste wieder betätigen. Alle Vorkommen des gesuchten Wortes werden durch das neue Wort ersetzt.

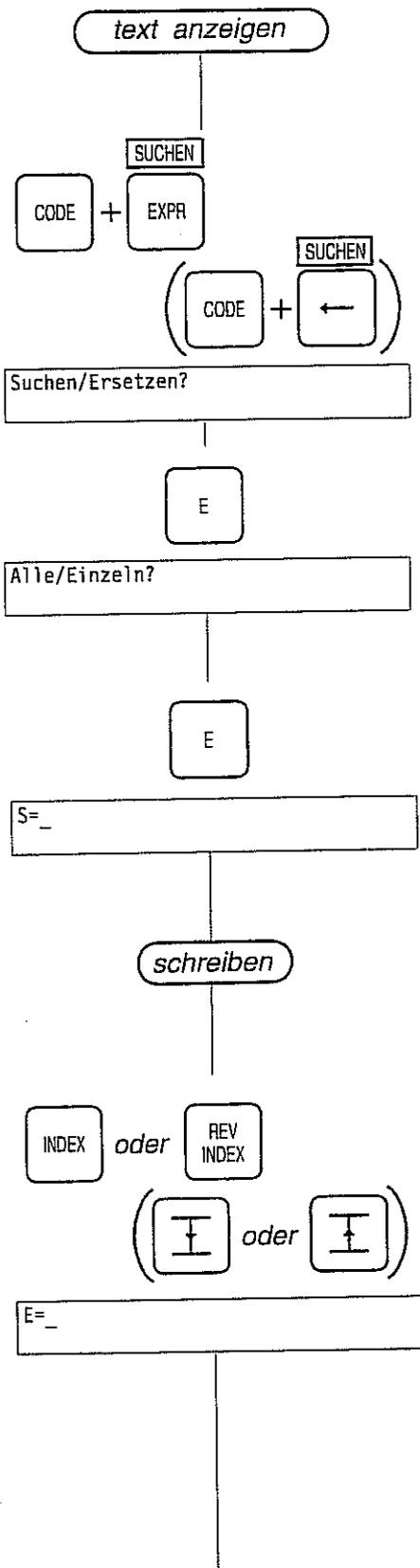
Hinweis:

Bei der Suche nach individuellen Wörtern, am Aufforderungszeichen "S=" vor und nach dem Wort immer einen Leerschritt eingeben.

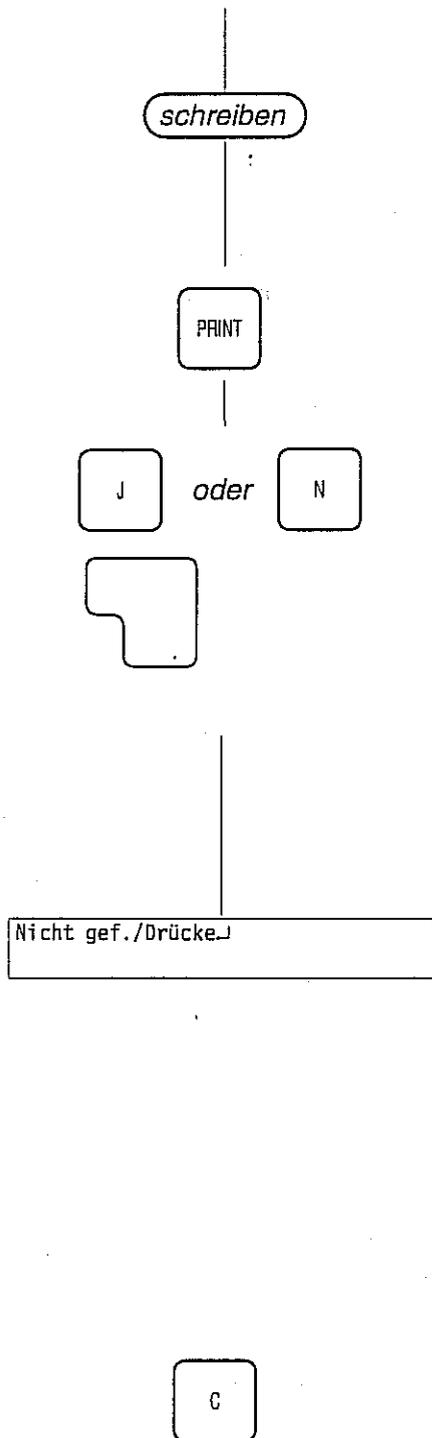
Wird das am Aufforderungszeichen "S=" eingegebene Wort in der Datei nicht gefunden, erscheint im Display die Meldung "Nicht gef./Drücke ↵". Für einen erneuten Versuch die Drucktaste nochmals betätigen, um wieder "S=" anzuzeigen und das gesuchte Wort erneut schreiben zu können. Zum Beenden der Funktion die Rücklaftaste drücken.

Manuelles Ersetzen

Mit dieser Funktion kann ein bestimmtes Wort (oder Wörter) gesucht und der Reihe nach durch ein anderes Wort ersetzt werden.



- 1) In der Bearbeitungs-Betriebsart den Text aufrufen. Den Cursor an der Stelle im Text positionieren, von der aus nach dem Wort gesucht werden soll.
- 2) Die Code-Taste gedrückt halten und die Expreßtaste drücken. Im Display erscheint die Meldung "Suchen/Ersetzen?".
- 3) Sie Taste "E" drücken. Im Display erscheint die Meldung "Alle/Einzeln?".
- 4) The Taste "E" drücken. Im Display erscheint "S=_".
- 5) Das gesuchte Wort schreiben. Dazu können bis zu 18 Zeichen, einschließlich Leerschritte, geschrieben werden.
- 6) Die Vorschubtaste drücken, um von der aktuellen Position aus in Richtung Dateiende zu suchen.
oder
Die Rückschubtaste drücken, um von der aktuellen Position aus in Richtung Dateianfang zu suchen.
Im Display erscheint "E=_".



7) Das das gesuchte Wort ersetzende Wort schreiben. Dazu können bis zu 18 Zeichen, einschließlich Leerschritte, geschrieben werden.

8) Die Drucktaste betätigen. Das erste Vorkommen des Wortes erscheint links im Display.

9) Die Taste "J" drücken, um das Wort zu ersetzen.
oder
Die Taste "N" drücken, um das Wort zu belassen und nach dessen nächstem Vorkommen zu suchen.

10) Schritt 9) für alle Vorkommen des Wortes wiederholen.

Nachdem das letzte Vorkommen des Wortes gefunden ist, zeigt das Display die Meldung "Nicht gef./Drücke ↵" an. Zum Beenden der Funktion die Rücklaftaste drücken.

Hinweis:

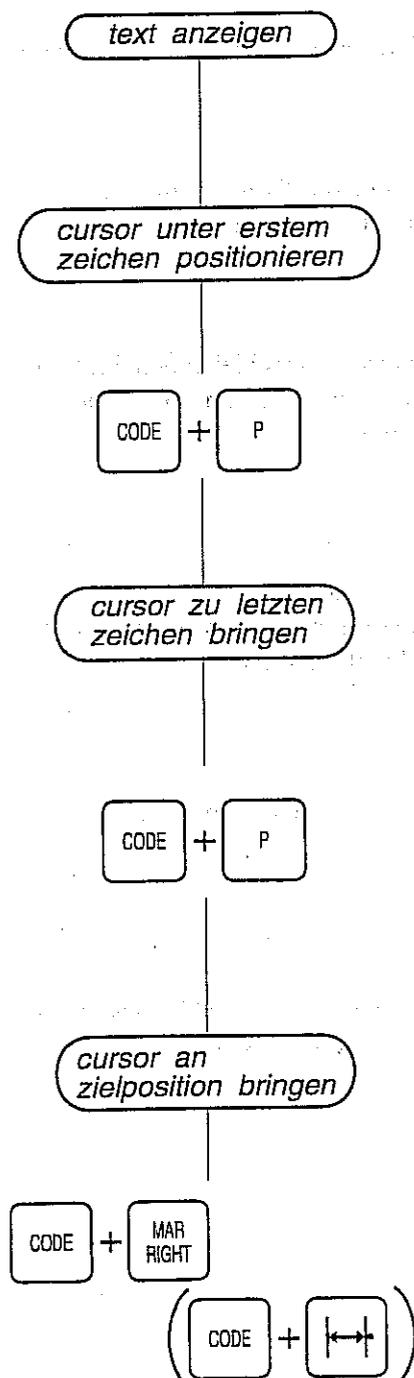
Wird das am Aufforderungszeichen "S=" eingegebene Wort in der Datei nicht gefunden, erscheint im Display die Meldung "Nicht gef./Drücke ↵". Für einen erneuten Versuch die Drucktaste nochmals drücken, um wieder "S=" anzuzeigen und das gesuchte Wort erneut schreiben zu können. Zum Beenden der Funktion die Rücklaftaste drücken.

Zum Abbrechen der Funktion inmitten einer Datei, die Taste "C" drücken. Zwei akustische Signale bestätigen, daß die Funktion beendet wurde.

Arbeiten mit Textblöcken (Kopieren/Verschieben/Löschen)

Kopieren eines Textblocks

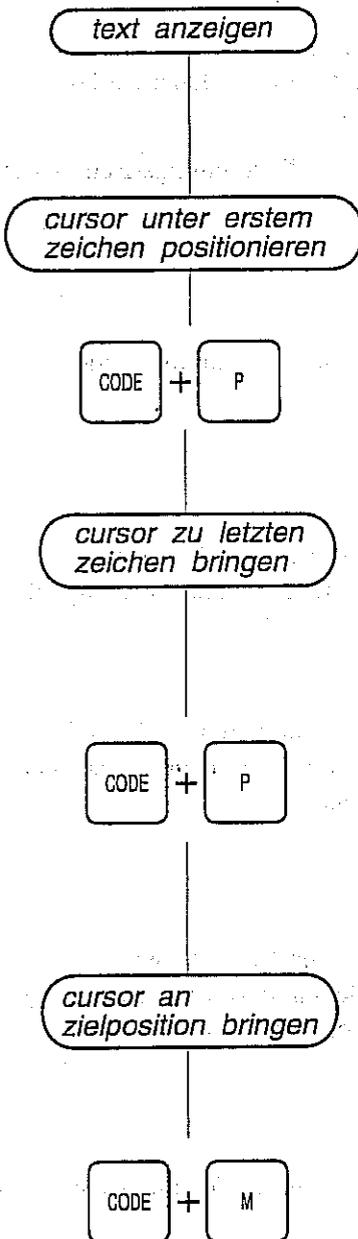
Mit dieser Funktion kann ein Textblock kopiert und an einer beliebigen Stelle in der Datei eingefügt werden. Dabei wird der Originaltext weder verändert, noch entfernt.



- 1) Die Textdatei oder Phrasendatei in der Bearbeitungs-Betriebsart aufrufen.
- 2) Den Cursor unter dem ersten Zeichen des Textteils positionieren, der kopiert werden soll.
- 3) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "P" drücken. Damit wird der Blockanfang markiert. Zwei akustische Signale ertönen.
- 4) Den Cursor am letzten Zeichen des zu kopierenden Textteils positionieren. Beim Bewegen des Cursor beginnen die Zeichen, die Teil des Blocks werden, zu blinken.
- 5) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "P" wieder drücken. Damit wird das Blockende markiert. Zwei akustische Signale zeigen an, daß der Textblock bezeichnet ist.
- 6) Den Cursor an die Stelle bringen, an der der Textblock eingefügt werden soll.
- 7) Die Code-Taste gedrückt halten und die rechte Randtaste drücken. Der Textblock wird an der bezeichneten Stelle hineinkopiert.

Verschieben eines Textblocks

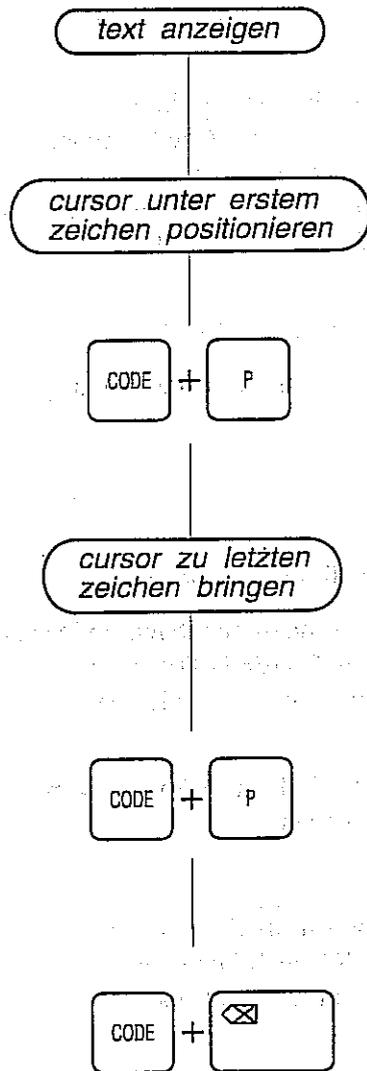
Mit dieser Funktion kann ein Textblock an eine beliebige Stelle in der Datei verschoben werden.



- 1) Die Textdatei oder Phrasendatei in der Bearbeitungs-Betriebsart aufrufen.
- 2) Den Cursor unter dem ersten Zeichen des Textteils positionieren, der verschoben werden soll.
- 3) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "P" drücken. Damit wird der Blockanfang markiert. Zwei akustische Signale ertönen.
- 4) Den Cursor am letzten Zeichen des zu verschiebenden Textteils positionieren. Beim Bewegen des Cursor beginnen die Zeichen, die Teil des Blocks werden, zu blinken.
- 5) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "P" wieder drücken. Damit wird das Blockende markiert. Zwei akustische Signale zeigen an, daß der Textblock bezeichnet ist.
- 6) Den Cursor an die Stelle bringen, an zu der der Textblock verschoben werden soll.
- 7) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "M" drücken. Der Textblock wird an die bezeichnete Stelle verschoben.

Löschen eines Textblocks

Mit dieser Funktion kann ein Textblock in einer Datei gelöscht werden.

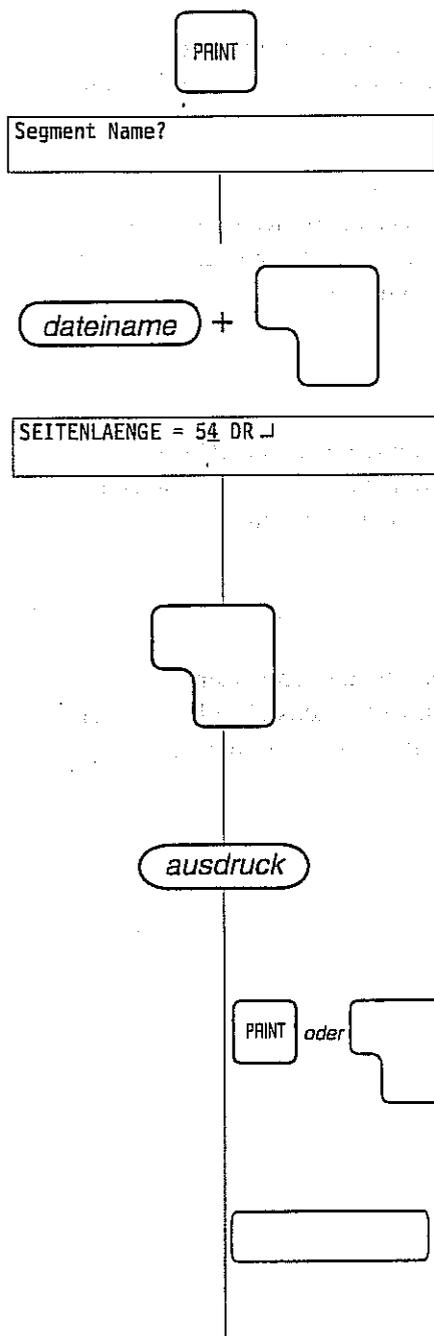


- 1) Die Textdatei oder Phrasendatei in der Bearbeitungs-Betriebsart aufrufen.
- 2) Den Cursor unter dem ersten Zeichen des Textteils positionieren, der gelöscht werden soll.
- 3) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "P" drücken. Damit wird der Blockanfang markiert. Zwei akustische Signale ertönen.
- 4) Den Cursor am letzten Zeichen des zu löschenden Textteils positionieren. Beim Bewegen des Cursor beginnen die Zeichen, die Teil des Blocks werden, zu blinken.
- 5) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "P" wieder drücken. Damit wird das Blockende markiert. Zwei akustische Signale zeigen an, daß der Textblock bezeichnet ist.
- 6) Die Code-Taste gedrückt halten und die Korrekturtaste drücken. Der Textblock wird gelöscht und alle nachstehenden Textteile nach links verschoben, um die durch das Löschen entstandene Lücke zu füllen.

Ausdrucken einer Textdatei

Eine Textdatei wird in dem Format auf Papier ausgedruckt, in dem sie geschrieben und im Speicher abgelegt wurde. Die in der Datei gespeicherten Randeinstellungen werden auch beim Drucken verwendet.

Textdateien können in der Betriebsart NORM oder in der Betriebsart BL-SATZ ausgedruckt werden. Wird die Betriebsart NORM gewählt, wird die Datei so ausgedruckt, wie sie abgespeichert wurde. Wird die Betriebsart BL-SATZ gewählt, wird der Text der Datei zwischen dem linken und rechten Rand gleichmäßig verteilt ausgedruckt.



1) Die Schreibbetriebsart wählen: NORM oder BL-SATZ.

2) Die Drucktaste betätigen. Im Display erscheint die Meldung "Segment Name?".

3) Den Dateinamen eintippen und die Rücklauttaste drücken.

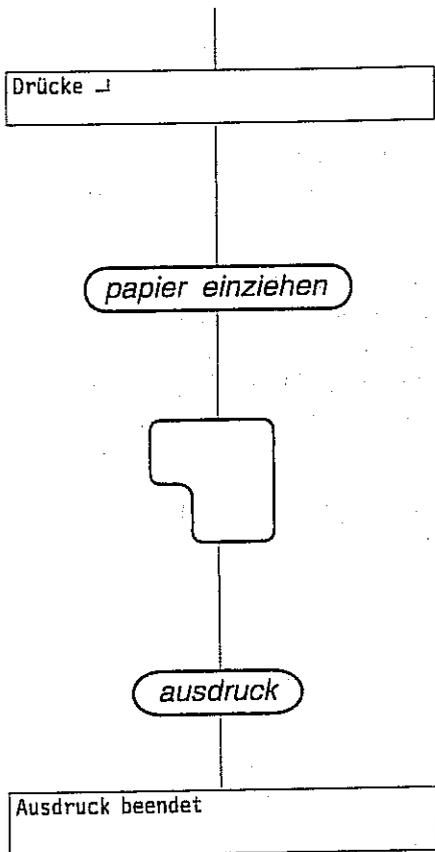
Das Schreibwerk läuft zum linken Rand dieser Datei. Im Display erscheint die Meldung "SEITENLAENGE=54 DR ␣". Falls notwendig, die Seitenlänge ändern. Siehe "Einstellen der Seitenlänge einer Textdatei".

"54" ist die Werkseinstellung für 11 Zoll langes Papier, wobei der obere und untere Rand 1 Zoll beträgt.

4) Die Rücklauttaste drücken, um den Ausdruck zu starten. Im Display erscheint über "DRUCKEN" ein "▼" und die Schreibmaschine druckt die Datei bidirektional aus.

Um den Ausdruck vorübergehend zu unterbrechen, die Drucktaste oder Rücklauttaste drücken. Im Display wird "PAUSE Drücke ␣" angezeigt. Durch erneutes Drücken der Drucktaste oder Rücklauttaste wird der Ausdruck wieder fortgesetzt.

Zum Beenden des Ausdrucks die Leerschrittaste drücken. Im Display erscheint die Meldung "Ausdruck beendet". Der Ausdruck kann während dem Drucken jederzeit beendet werden.



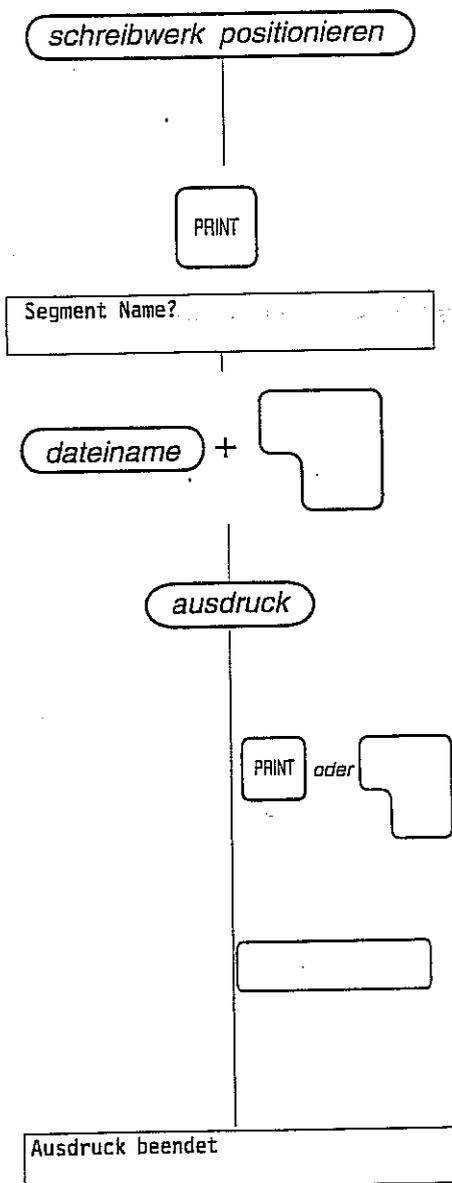
- 5) Nachdem die letzte Zeile (wie für die Seitenlänge angegeben) einer Seite ausgedruckt wurde, wird der Ausdruck unterbrochen. Im Display erscheint die Meldung "Drücke ↵". Neues Papier einziehen und die Rücklaftaste drücken, um den Ausdruck fortzusetzen.

Nachdem Die Datei vollständig ausgedruckt ist, erscheint im Display "Ausdruck beendet".

Ausdrucken einer Phrasendatei

Eine Phrasendatei enthält keine Randeinstellungen. Sie kann an einer beliebigen Stelle und unter beliebigen Randeinstellungen ausgedruckt werden.

Phrasendateien können in der Betriebsart NORM oder in der Betriebsart BL-SATZ ausgedruckt werden. Wird die Betriebsart NORM gewählt, wird die Datei so ausgedruckt, wie sie abgespeichert wurde. Wird die Betriebsart BL-SATZ gewählt, wird der Text der Datei zwischen dem linken und rechten Rand gleichmäßig verteilt ausgedruckt.



- 1) Das Schreibwerk an der Stelle positionieren, an der der Ausdruck der Phrasendatei beginnen soll. Die Schreibbetriebsart wählen: NORM oder BL-SATZ.
- 2) Die Drucktaste betätigen. Im Display erscheint die Meldung "Segment Name?".
- 3) Den Namen der Phrasendatei eintippen und die Rücklaftaste drücken.

Im Display erscheint über "DRUCKEN" ein "▼" und die Schreibmaschine beginnt, die Phrasendatei, beginnend von der aktuellen Schreibwerkposition aus, unter Berücksichtigung der aktuellen Randeinstellungen auszudrucken.

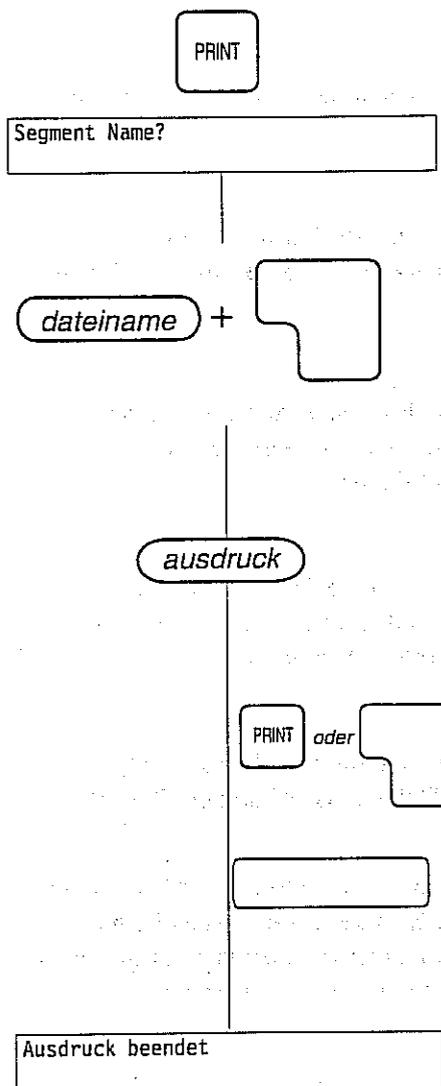
Um den Ausdruck vorübergehend zu unterbrechen, die Drucktaste oder Rücklaftaste drücken. Im Display wird "PAUSE Drücke ↵" angezeigt. Durch erneutes Drücken der Drucktaste oder Rücklaftaste wird der Ausdruck wieder fortgesetzt.

Zum Beenden des Ausdrucks die Leerschrittaste drücken. Im Display erscheint die Meldung "Ausdruck beendet". Die Ausdruck-Betriebsart kann während dem Drucken jederzeit beendet werden.

Nachdem die Phrasendatei vollständig ausgedruckt ist, erscheint im Display die Meldung "Ausdruck beendet".

Ausdrucken von verketteten Dateien

Mit dieser Funktion können zwei bis vierzig Dateien aufeinanderfolgend ausgedruckt werden.



- 1) Die Drucktaste betätigen. Im Display erscheint die Meldung "Segment Name?".
- 2) Die Dateinamen in der Reihenfolge eintippen, in der sie ausgedruckt werden sollen. Die Dateinamen durch ein Komma (,) voneinander trennen. Zum Beispiel Text1,Text2,Text3.
- 3) Die Rücklaftaste drücken, um den Ausdruck zu starten. Im Display erscheint über "DRUCKEN" ein "▼".

Um den Ausdruck vorübergehend zu unterbrechen, die Drucktaste oder Rücklaftaste drücken. Im Display wird "PAUSE Drücke ↵" angezeigt. Durch erneutes Drücken der Drucktaste oder Rücklaftaste wird der Ausdruck wieder fortgesetzt.

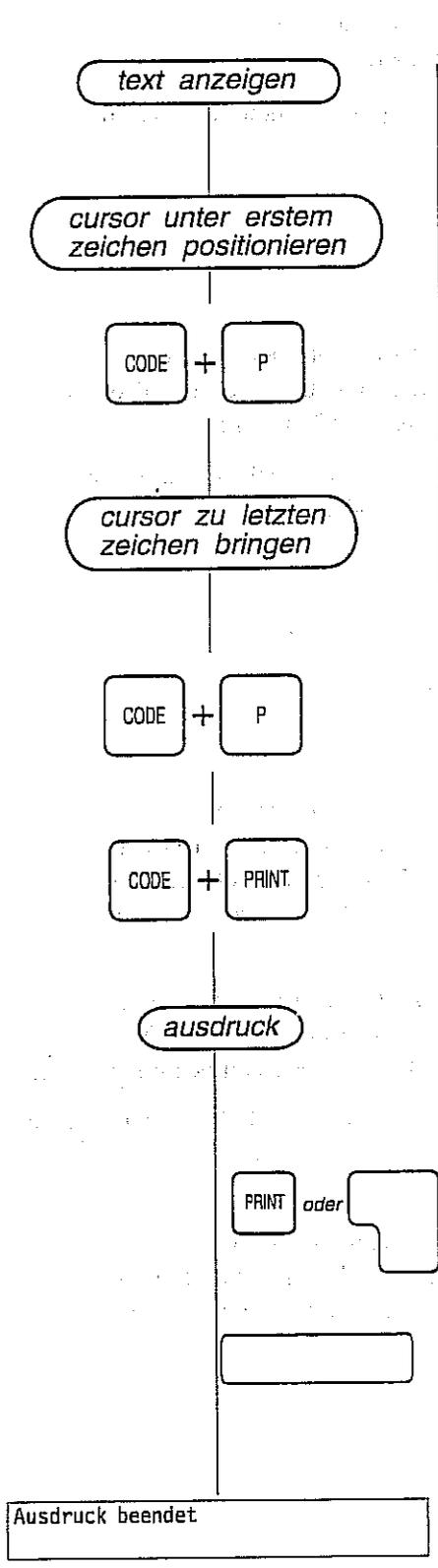
Zum Beenden des Ausdrucks die Leerschrittaste drücken. Im Display erscheint die Meldung "Ausdruck beendet". Der Ausdruck kann während dem Drucken jederzeit beendet werden.

Nachdem alle Dateien ausgedruckt sind, erscheint im Display die Meldung "Ausdruck beendet".

Hinweis:

Wenn einer der in Schritt 2) eingegebenen Dateinamen nicht im Speicher vorhanden ist, erscheint im Display die Meldung "Nicht gef./Drücke ↵" und keine der Dateien wird ausgedruckt.

Ausdruck eines Textblocks



Mit dieser Funktion wird ein Textblock einer Datei ausgedruckt.

- 1) Die Textdatei oder Phrasendatei in der Bearbeitungs-Betriebsart aufrufen.
- 2) Den Cursor unter dem ersten Zeichen des Textteils positionieren, der gedruckt werden soll.
- 3) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "P" drücken. Damit wird der Blockanfang markiert. Zwei akustische Signale ertönen.
- 4) Den Cursor am letzten Zeichen des auszudruckenden Textteils positionieren. Beim Bewegen des Cursor beginnen die Zeichen, die Teil des Blocks werden, zu blinken.
- 5) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "P" wieder drücken. Damit wird das Blockende markiert. Zwei akustische Signale zeigen an, daß der Textblock bezeichnet ist.
- 6) Die Code-Taste gedrückt halten und die Drucktaste betätigen. Im Display erscheint ein "▼" über "DRUCKEN" und der Textblock wird ausgedruckt.

Wenn ein Block aus einer Textdatei ausgedruckt wird, startet der Ausdruck an der Position, die der in der Datei gespeicherten Stelle entspricht. Wird der Block einer Phrasendatei ausgedruckt, startet der Ausdruck von der aktuellen Schreibwerkposition aus.

Um den Ausdruck vorübergehend zu unterbrechen, die Drucktaste oder Rückläuftaste betätigen. Die selben Tasten nochmals drücken, um mit dem Ausdruck fortzufahren.

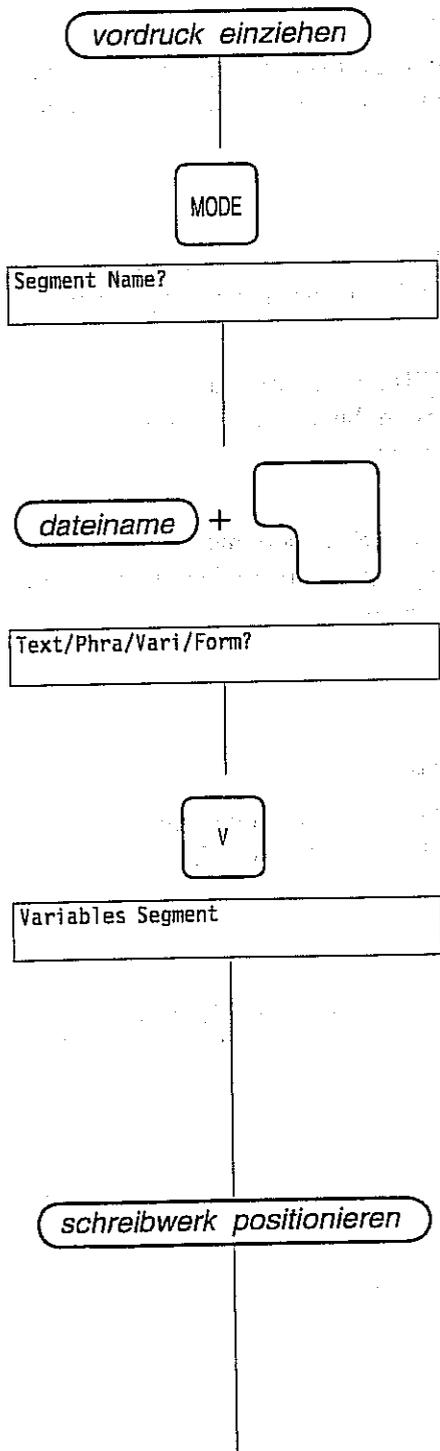
Zum Abbrechen des Ausdrucks die Leerschrittaste drücken.

- 7) Nachdem die der Ausdruck abgeschlossen ist, erscheint im Display die Meldung "Ausdruck beendet". Die Schreibmaschine kehrt automatisch in die Normal-Ausdrucksbetriebsart (NORM) zurück.

Variable Datei

In variablen Dateien werden Schreibpositionen zum Beschreiben von Vordrucken gespeichert. Diese Dateiart enthält keinen Text. Man kann damit das Schreibwerk rasch zu bestimmten Stellen auf einer Seite bringen und dort dann Text schreiben.

Anlegen einer variablen Datei



1) Einen Vordruck in die Schreibmaschine einziehen.

2) Die Betriebsarttaste drücken, bis im Display über "SPEICH" ein "▼" erscheint. Im Display erscheint die Meldung "Segment Name?".

Hinweis:

Die Speicherbetriebsart SPEICH kann jederzeit durch Drücken der Betriebsarttaste verlassen werden.

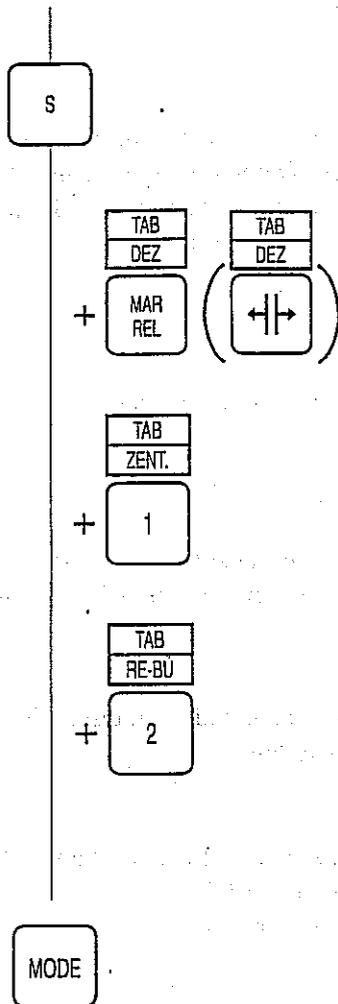
3) Den Dateinamen eingeben (maximal fünf Buchstaben/Ziffern), dann die Rücklaftaste drücken. Die Meldung "Text/Phra/Vari/Form?" erscheint im Display.

4) Die Taste "V" drücken. Im Display erscheint die Meldung "Variables Segment".

Das Papier wird um eine Zeile vorgeschoben und das Schreibwerk läuft zum äußersten linken Rand des Schlittens. Die Ränder werden an den äußersten linken und rechten Rand verschoben.

5) Das Schreibwerk an die Stelle bringen, die als variable Stopposition markiert werden soll.

Zum Bewegen des Schreibwerks die Leerschritt-, Rückschritt-, Expreß-, Rücklauf-, Vorschub-, und Rückschubtaste verwenden. Die Wiederholtaste zum Wiederholen von Schreibwerksbewegungen verwenden. Nicht den Walzendrehknopf zum Ausrichten verwenden.



6) Die Taste "S" drücken, um die Position als variable Stopposition zu markieren. Zwei akustische Signale bestätigen die Registrierung.

Die "S"-Taste + Randlösetaste drücken, um die Stopposition als Dezimaltabstop zu markieren.

Die "S"-Taste + "1"-Taste drücken, um die Stopposition als Zentriertabstop zu markieren.

Sie "S"-Taste + "2"-Taste drücken, um die Stopposition als Rechtsbündig-Tabstop zu markieren.

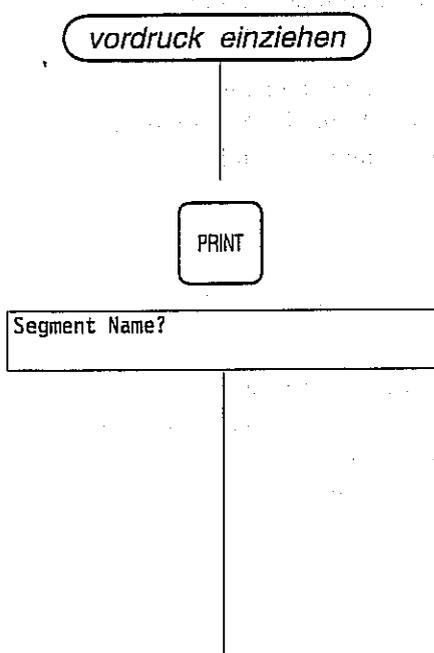
Zum Löschen einer Stopposition die Korrekturtaste verwenden. Das Schreibwerk kehrt an die vorangehende Stopposition zurück.

7) Die Schritte 5) und 6) wiederholen, bis alle gewünschten Positionen, die in der variablen Datei gespeichert werden sollen, markiert sind.

8) Um den Speicherbetrieb SPEICH zu verlassen, die Betriebsarttaste drücken. Die Schreibmaschine kehrt in die Normaldruckbetriebsart NORM zurück.

Hinweis:

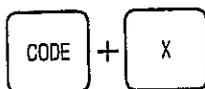
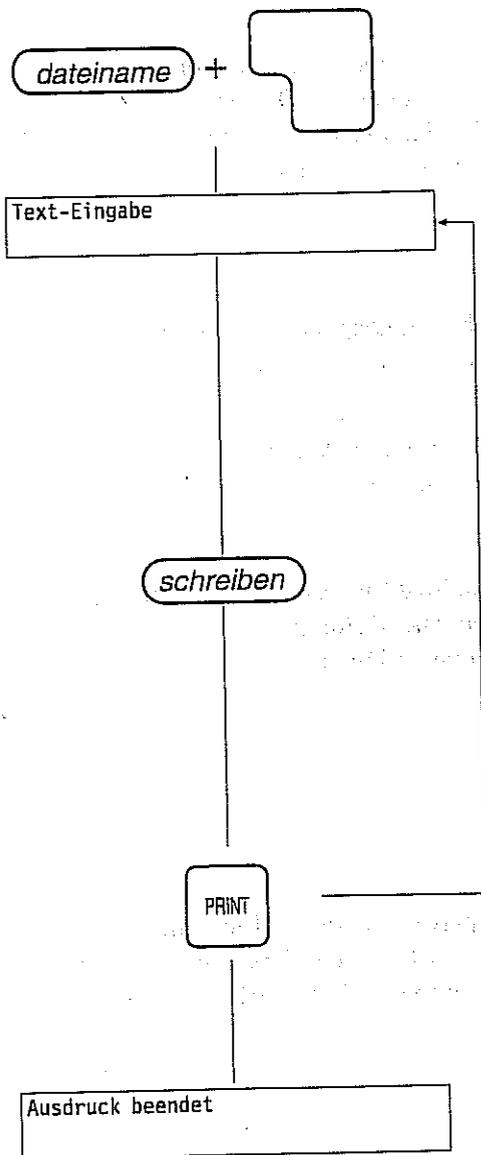
Eine variable Datei kann nach dem Speichern nicht mehr verändert werden. Sollten Änderungen notwendig sein, muß eine andere variable Datei angelegt werden.



Verwendung einer variablen Datei

1) Den Vordruck in die Schreibmaschine einspannen. Die Schreibbetriebsart wählen: NORM oder BL-SATZ.

2) Die Drucktaste betätigen. Im Display erscheint die Meldung "Segment Name?".



3) Den Namen der variablen Datei eintippen und die Rücklauftaste drücken. Im Display erscheint über "DRUCKEN" ein "▼" und das Schreibwerk läuft zur ersten Stopposition.

Je nach Art der Stopposition, wird nun im Display eine der folgenden Meldungen angezeigt:

Text-Eingabe	DEZ TAB mit STOP
ZENT. auf TAB m.STOP	Rechtsbündig m. STOP

4) Die Walze manuell drehen, um das Schreibwerk auf die erste Eingabeposition auf dem Vordruck auszurichten. Falls notwendig, den Papierlösehebel hochziehen, um den Vordruck auszurichten.

5) Den gewünschten Text an der ersten Eingabeposition schreiben.

Hinweis:

Wenn das Schreibwerk an einem Dezimaltabstop, Zentriertabstop oder Rechtsbündig-Tabstop hält, erscheint jedes geschriebene Zeichen zunächst im Display. Zum Drucken des Texts die Drucktaste betätigen. Der Text wird entsprechend der aktiven Tabulatorfunktion an der Stopposition ausgerichtet und ausgedruckt.

6) Die Drucktaste betätigen, um das Schreibwerk zur nächsten Stopposition zu bringen und erneut Text zu schreiben. Diesen Vorgang für jede Stopposition wiederholen.

Wenn das Schreibwerk zur letzten Stopposition geht, erscheint im Display die Meldung "Ausdruck beendet".

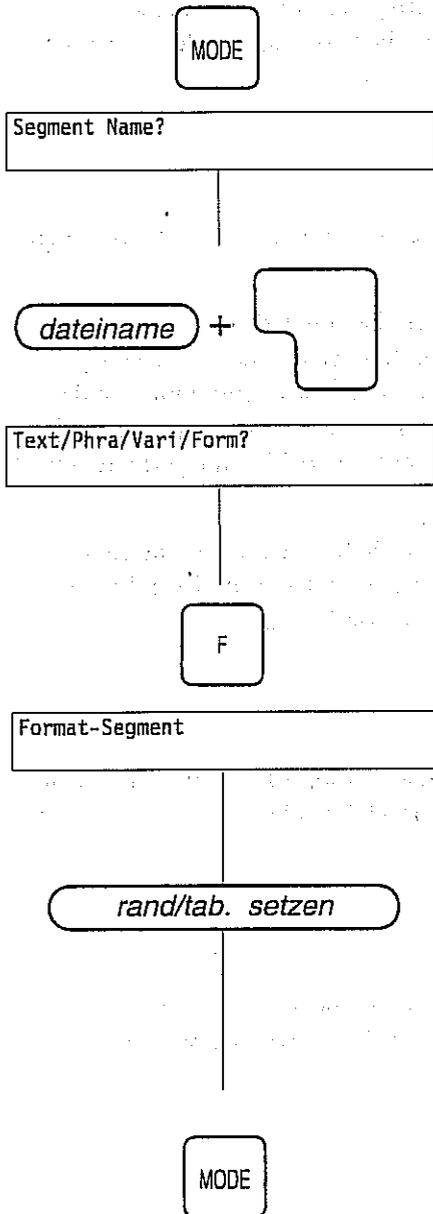
Hinweis:

Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "X" drücken, um die Funktion zu einem beliebigen Zeitpunkt abzubrechen.

Formatdatei

Eine Formatdatei dient dem Speichern von häufig verwendeten Formaten; Rand- und Tabulatoreinstellungen. (Diese Dateien enthalten keinen Text.) Solche Dateien machen es unnötig, bestimmte Formate immer wieder einstellen zu müssen.

Anlegen einer Formatdatei



- 1) Die Betriebsarttaste drücken, bis im Display ein "▼" über "SPEICH" erscheint. Die Meldung "Segment Name?" erscheint.

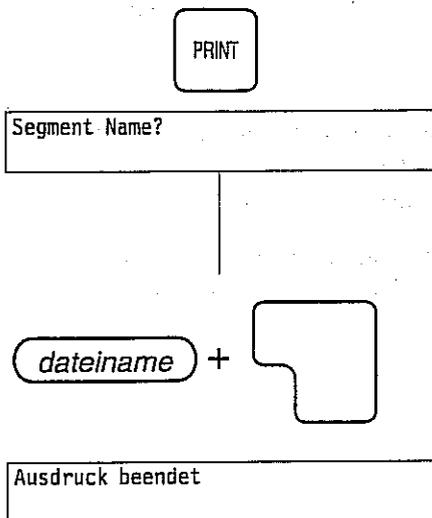
Hinweis:

Die Betriebsart SPEICH kann durch Drücken der Betriebsarttaste jederzeit verlassen werden.

- 2) Den Dateinamen eingeben (maximal fünf Buchstaben/Ziffern), dann die Rückklauftaste drücken. Die Meldung "Text/Phra/Vari/Form?" erscheint im Display.
- 3) Die Taste "F" drücken. Im Display erscheint die Meldung "Format-Segment". Das Papier wird um eine Zeile vorgeschoben und das Schreibwerk läuft an den linken Rand zurück.
- 4) Wie in anderen Betriebsarten Ränder und Tabstops einstellen.
Wenn Ränder und Tabstops nicht geändert werden, werden die aktuellen Einstellungen in der Datei gespeichert.
- 5) Die Betriebsarttaste drücken, um den Speicherbetrieb SPEICH zu beenden. Die Schreibmaschine kehrt in die Normal-Ausdrucksbetriebsart NORM zurück.

Verwenden einer Formatdatei

Vor dem Verwenden einer Formatdatei die Ausdrucksbetriebsart, NORM oder BL-SATZ, wählen.



1) Die Drucktaste betätigen. Im Display erscheint die Meldung "Segment Name?".

2) Den Namen der Formatdatei eintippen und die Rücklautaste drücken.

Die Rand- und Tabulatoreinstellungen der Formatdatei werden aktiv. Im Display erscheint die Meldung "Ausdruck beendet".

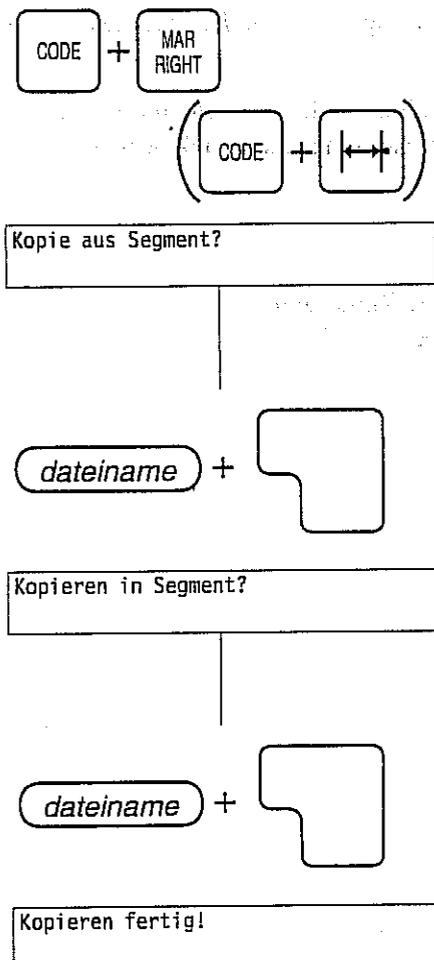
3) Den Text unter Verwendung der Rand- und Tabulatoreinstellungen schreiben.

Kopieren von Dateien

Mit dieser Funktion werden existierende Dateien kopiert und umbenannt. Dies dient zum Ändern eines gespeicherten Briefes, einer Rechnung oder eines Textes, ohne dabei die Originalversion zu ändern.

Hinweis:

Im Speicherbetrieb SPEICH kann diese Funktion nicht verwendet werden. Den Speicherbetrieb beenden und das Display löschen, bevor diese Funktion verwendet wird.



1) Die Code-Taste gedrückt halten und die rechte Randtaste drücken. Im Display erscheint die Meldung "Kopie aus Segment?".

2) Den Namen der zu kopierenden Datei eintippen und die Rücklaftaste drücken. Im Display erscheint die Meldung "Kopieren in Segment?".

3) Den neuen Dateinamen eintippen und die Rücklaftaste drücken. Die Meldung "Kopieren fertig !" im Display informiert Sie, daß die Datei kopiert wurde.

Hinweis:

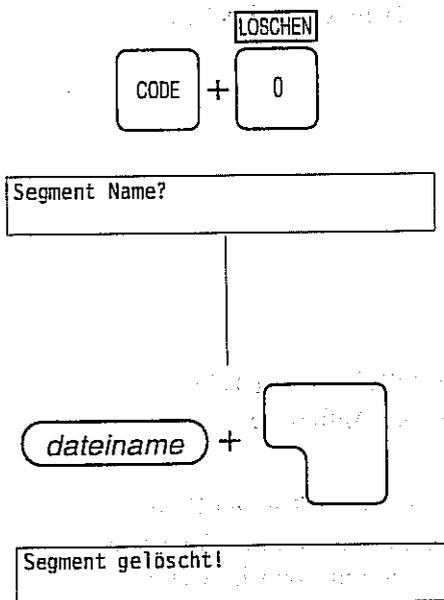
Wenn der Dateiname der neuen Datei im Speicher bereits existiert, erscheint im Display die Meldung "Segm. vorh. Drücke ↵". Die Rücklaftaste drücken, einen anderen Dateinamen eintippen und abermals die Rücklaftaste drücken.

Löschen von Dateien

Dieser Funktion dient zum Löschen unnötiger Dateien aus dem Speicher oder zum Bereitstellen von Speicherkapazität für neue Dateien, wenn der Speicher voll ist.

Hinweis:

Im Speicherbetrieb SPEICH kann diese Funktion nicht verwendet werden. Den Speicherbetrieb beenden und das Display löschen, bevor diese Funktion verwendet wird.



1) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "0" drücken. Im Display erscheint die Meldung "Segment Name?".

2) Den Namen der zu löschenden Datei eintippen und die Rücklaftaste drücken. Im Display erscheint die Meldung "Segment gelöscht".

Hinweis:

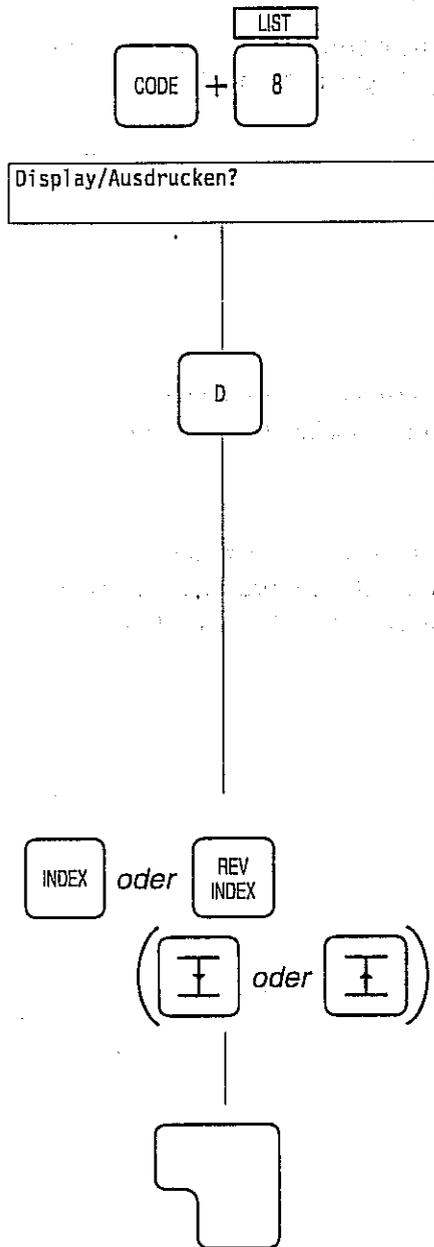
Zum Abbrechen der Löschfunktion vor dem Eintippen des Dateinamens die Rücklaftaste drücken. Wurde der Dateiname bereits eingetippt, den Dateinamen mit der Korrekturtaste vom Display löschen.

Verzeichnis der Dateien im Speicher

Mit dieser Funktion kann eine Liste aller im Speicher enthaltenen Dateien angezeigt/ausgedruckt werden.

Hinweis:

Im Speicherbetrieb SPEICH kann diese Funktion nicht verwendet werden. Den Speicherbetrieb beenden und das Display löschen, bevor diese Funktion verwendet wird.



1) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "8" drücken. Im Display erscheint die Meldung "Display/Ausdrucken?".

2) Die Taste "D" drücken.

Die Art der Datei (TEXT, PHRASE, VARIABLE oder FORMAT), der Dateiname und der Anfang des Textes erscheinen im Display.

Mit dem Cursor kann in jeden beliebigen Teil der Datei gegangen werden. Mit der Express-taste kann der Cursor nach rechts, mit der Rückschritt-taste nach links bewegt werden.

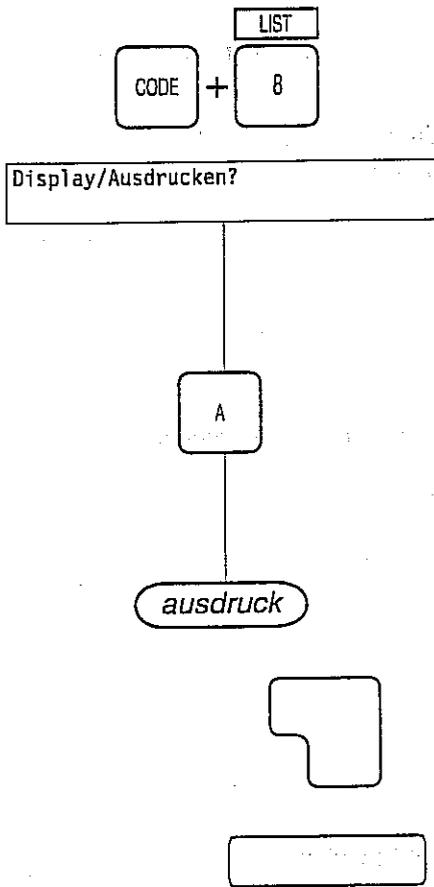
Hinweis:

Sind im Speicher keine Dateien gespeichert, erscheint im Display die Meldung "Keine Segmente!".

3) Die Vorschub-taste drücken, um die nächste Datei der Liste anzuzeigen. Zum Anzeigen der vorherigen Datei die Rückschub-taste drücken.

4) Zum Beenden der Verzeichnisanzeige die Rücklauff-taste drücken.

Ausdruck des Datei-Verzeichnisses



1) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "8" drücken. Im Display erscheint die Meldung "Display/Ausdrucken?".

2) Die Taste "A" drücken.

Die Art der Datei (TEXT, PHRASE, VARIABLE oder FORMAT), der Dateiname und der Anfang des Textes werden ausgedruckt. Die einzelnen Informationen für jede Datei werden auf separaten Zeilen ausgedruckt. Am Ende der Liste wird die Anzahl der noch verfügbaren Zeichen (Restspeicherkapazität) und die Anzahl der im Speicher abgelegten Dateien ausgedruckt.

Um den Ausdruck vorübergehend zu unterbrechen, die Rücklaftaste drücken. Im Display erscheint die Meldung "PAUSE Drücke ↵". Die Rücklaftaste drücken, um den Ausdruck fortzusetzen.

Zum Abbrechen des Verzeichnis-Ausdrucks die Leerschrittaste drücken.

Speicherüberlauf

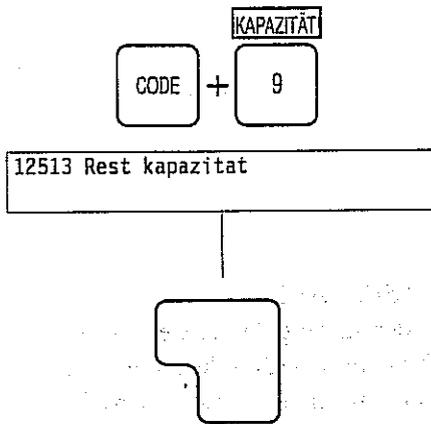
Zuviele Segmente!

Wird versucht, eine Datei anzulegen, wenn bereits 50 Dateien im Speicher abgelegt sind, erscheint die Meldung "Zuviele Segmente!" im Display. In diesem Fall eine Datei löschen, um Platz für eine neue Datei zu schaffen.

Speicher voll!

Wenn in der Speicherbetriebsart die Speicherkapazität erschöpft ist, erscheint die Meldung "Speicher voll!" im Display. In diesem Fall die Betriebsarttaste drücken, um die Speicherbetriebsart zu beenden. Dann unnötige Dateien löschen, um Platz für neue Dateien zu schaffen. Siehe "Löschen von Dateien".

Verfügbare Speicherkapazität



Diese Funktion gibt genau an, wieviel Speicherkapazität noch zur Verfügung steht.

1) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "9" drücken. Die Restspeicherkapazität wird angezeigt.

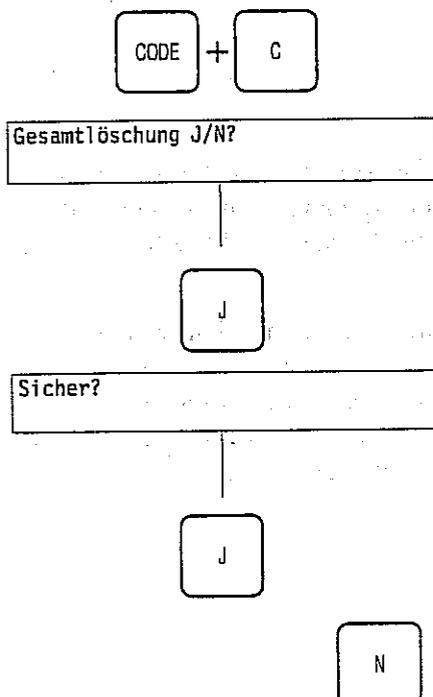
2) Zum Beenden der Funktion die Rücklauffaste drücken.

Löschen des gesamten Speichers

Diese Funktion löscht alle Daten im Speicher.

Hinweis:

Im Speicherbetrieb SPEICH kann diese Funktion nicht verwendet werden. Den Speicherbetrieb beenden und das Display löschen, bevor diese Funktion verwendet wird.



1) Die Code-Taste gedrückt halten und die Taste "C" drücken. Im Display erscheint die Meldung "Gesamtlöschung J/N?".

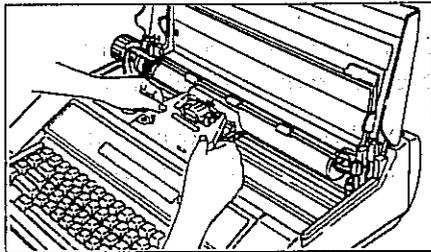
2) Die Taste "J" drücken. Mit der im Display angezeigten Meldung "Sicher?" werden Sie um Bestätigung gebeten.

3) Die Taste "J" drücken, um alle Dateien zu löschen.

Zum Abbrechen der Gesamtlöschung, anlässlich der ersten oder zweiten Bestätigungsaufforderung die Taste "N" drücken.

AUSWECHSELN VON VERBRAUCHSTEILEN

Farbbandkassette



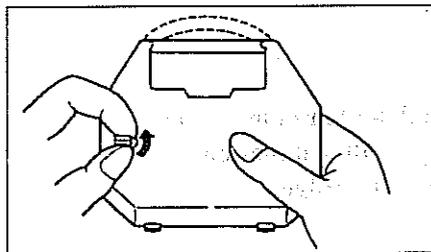
Entnehmen der Farbbandkassette

- 1) Die Schreibmaschine ausschalten und die obere Abdeckung öffnen.
- 2) Die Kassette wie abgebildet anfassen und durch Hochziehen der beiden Arme herausnehmen.

Hinweis:

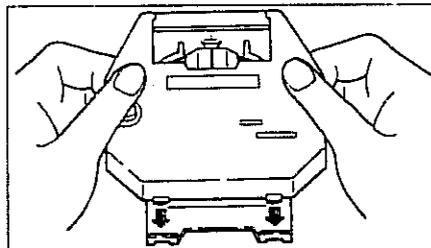
Prüfen Sie durch einen Blick ins Kassettenfenster, wieviel Farbband noch vorhanden ist. Wenn Sie färbiges Band sehen, die Kassette auswechseln.

Einsetzen einer Farbbandkassette

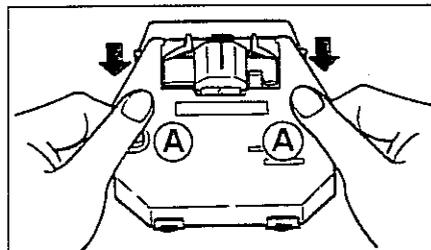


- 1) Bevor die Kassette eingesetzt wird, den Aufwickelknopf um Uhrzeigersinn drehen, um das Farbband zu straffen.

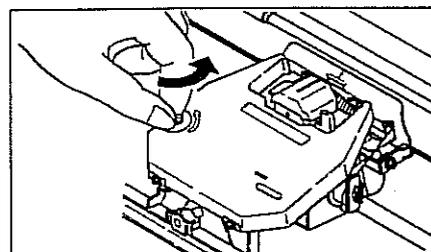
Beim Einsetzen einer neuen Kassette, den Vorspannstreifen der Kassette auf die Aufnahmespule aufwickeln.



- 2) Die beiden Vorsprünge an der Hinterseite der Farbbandkassette in die beiden Öffnungen im Kassettenhalter einpassen.



- 3) Die vordere Seite der Kassette vorsichtig so absenken, daß das Farbband zwischen den Farbbandführungen und dem Papierhalter eingeführt wird.
- 4) Auf die in der Abbildung mit "A" markierten Stellen auf der Farbbandkassette drücken, bis sie einrastet.



- 5) Das Band erneut spannen.
- 6) Die obere Abdeckung schließen.

Farbbandeinstellung

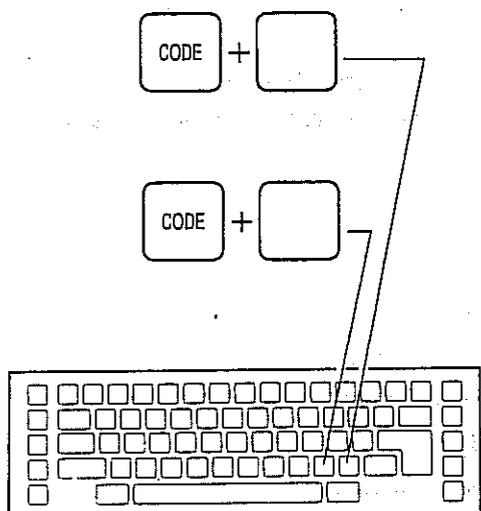
Diese Schreibmaschine kann entweder korrekturfähige Karbonfarbbänder oder mehrfach verwendbare Textilbänder verwenden. Die Farbbandeinstellung entsprechend dem verwendeten Farbband vornehmen. Beim Verlassen der Fabrik ist die Maschine auf ein korrekturfähiges Karbonfarbband eingestellt.

Zum Wählen der Einstellung für Textilbänder, die Code-Taste gedrückt halten und die Taste links der rechten Umschalttaste drücken.

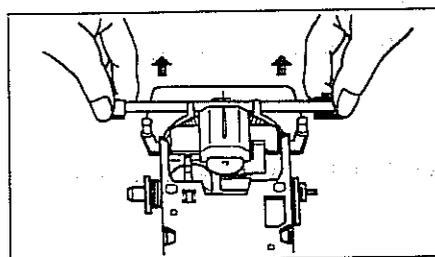
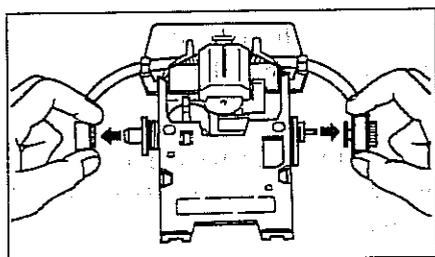
Zum Wählen der Einstellung für korrekturfähige Karbonbänder, die Code-Taste gedrückt halten und die zweite Taste links der rechten Umschalttaste drücken.

Hinweis:

Wird ein Textilband verwendet und die Maschine ist auf korrekturfähiges Karbonband eingestellt, hat dies einen undeutlichen Ausdruck der Zeichen zur Folge.



Korrekturband



Entnehmen des Korrekturbandes

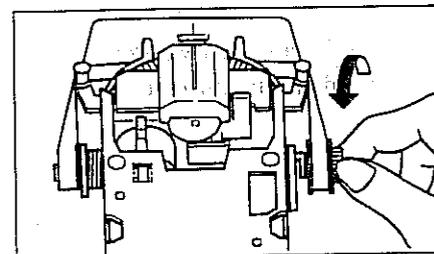
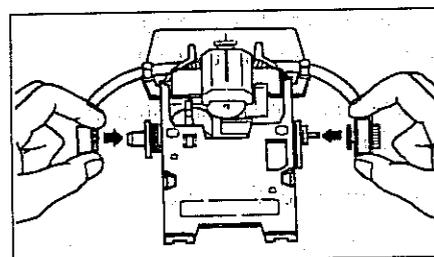
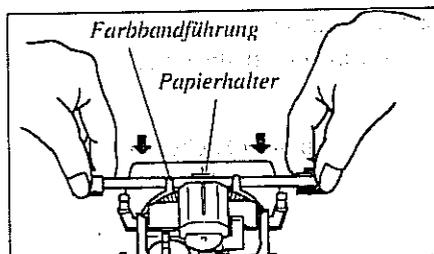
- 1) Die obere Abdeckung öffnen und das Farbband wie unter "Entnehmen der Farbbandkassette" erklärt entnehmen.
- 2) Die linke und rechte Spule von der Spindelnabe abnehmen.

Hinweis:

Beim Entfernen der linken Spule darauf achten, nicht an der Spindelnabe zu ziehen.

- 3) Beide Spulen anfassen und parallel zu den Führungsrollen bringen, um das Band zu begradigen. Das Korrekturband nun spannen und aus der Schreibmaschine herausheben.

Einsetzen des Korrekturbandes



- 1) Etwas Korrekturband abwickeln. Die beiden Spulen mit den Fingern halten.
- 2) Das Korrekturband vorsichtig zwischen Farbbandführung und Papierhalter absenken.

Hinweis:

Darauf achten, daß die beschichtete Seite des Korrekturbands zum Papierhalter weist.

- 3) Die volle Korrekturbandspule auf die linke Spindel setzen und auf die Spindel drücken, bis sie einrastet.
- 4) Die rechte Spule (die Spule mit dem Knopf) auf die rechte Aufnahmespindel setzen.

- 5) Die rechte Spule in Ihre Richtung drehen, bis der farbige Teil des Bandes verschwindet.

Hinweis:

Darauf achten, daß das Korrekturband richtig hinter der linken und rechten Führungsrolle herumgeführt wird.

- 6) Die Farbbandkassette wieder einsetzen und die obere Abdeckung wieder schließen.

ZUBEHÖR

Farbbandkassette

Mit dieser Schreibmaschine können zwei Arten von Farbbändern verwendet werden.

Korrekturfähiges Karbonfarbband

Ihre Schreibmaschine wird mit diesem Farbband geliefert. Dieses Farbband bietet in Verbindung mit dem Lift-Off-Korrekturband ausgezeichnete Korrektureigenschaften. Dieses Farbband ist nicht wiederverwendbar, da die Karbonoberfläche des Bandes beim Schreiben auf das Papier übertragen wird.

Mehrfach-Textilband

Mit diesem zusätzlich erhältlichen Farbband können mehr Zeichen geschrieben werden und es ist damit wirtschaftlicher. Auch dieses Farbband kann nicht wiederverwendet werden.

Hinweis:

Bei Verwendung einer der beiden Farbbandtypen darauf achten, daß die Schreibmaschine auf das richtige Farbband eingestellt ist. Siehe den Abschnitt "Farbbandeinstellung" im Kapitel "Auswechseln von Verbrauchsteilen".

Korrekturband

Ihre Schreibmaschine kann zwei Arten Korrekturbänder verwenden.

Lift-Off-Korrekturband

Ihre Schreibmaschine wird mit diesem Korrekturband geliefert. Dieses Korrekturband kann nur zusammen mit korrekturfähigen Karbonfarbbändern verwendet werden. Es hebt den Karbon-Film vom Papier ab.

Cover-Up-Korrekturband

Dieses zusätzlich erhältliche Korrekturband korrigiert Fehler, indem es sie abdeckt. Es wird nur zusammen mit Mehrfach-Textilbändern verwendet.

Typenrad

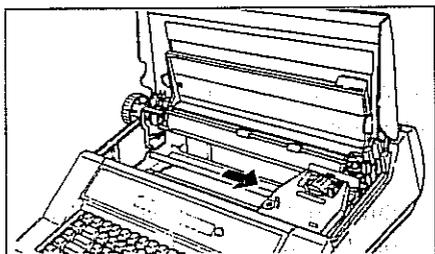
Ihre Schreibmaschine wird mit einem Standard-Typenrad geliefert. Außer diesem Schrifttyp stehen für Ihre Schreibmaschine aber eine Reihe von Typenrädern mit verschiedenen Schriftarten zur Verfügung.

INSTANDHALTUNG

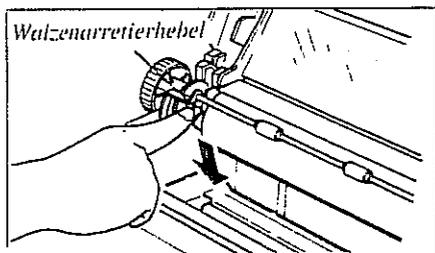
Entfernen der Walze

Die Walze Ihrer Schreibmaschine kann entfernt werden, so daß die Maschine besser gereinigt und gestautes Papier leichter entfernt werden kann.

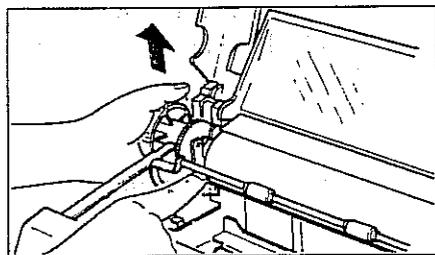
Entfernen der Walze



- 1) Die Schreibmaschine abschalten. Die obere Abdeckung öffnen und das Schreibwerk ganz nach rechts schieben.
- 2) Den Papierhaltestangenhebel in Ihre Richtung ziehen.

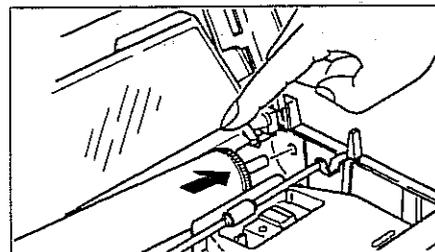


- 3) Den Walzenarretierhebel mit der rechten Hand nach unten drücken.

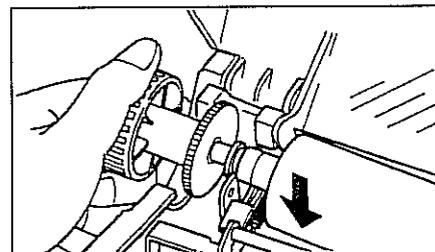


- 4) Während Sie den Walzenarretierhebel nach unten ziehen, fassen Sie mit der linken Hand den Walzendrehknopf an und heben die linke Walzenseite nach oben aus der Maschine heraus.
- 5) Den Walzendrehknopf nach links drücken, so daß Sie die rechte Walzenwelle aus der Maschine herausziehen können.

Einsetzen der Walze



- 1) Die Papierhaltestange nach vorne ziehen und die Radieraufgabe anheben und mit der rechten Hand festhalten.
- 2) Die Walze auf der Auflage positionieren und die rechte Walzenwelle in die Halterung an der rechten Seite der Maschine einsetzen.



- 3) Den Walzendrehknopf festhalten und nach unten drücken, bis die linke Walzenwelle einrastet. Stellen Sie sicher, daß die Ausnehmung auf der linken Walzenwelle an der Walzenhalterung ausgerichtet ist.
- 4) Die Papierhaltestange absenken und die obere Abdeckung schließen.

Reinigung

Nicht versuchen, die Schreibmaschine zum Reinigen zu zerlegen.

Das Gerät nur mit einem trockenen Tuch leicht abstauben.

Zum Reinigen der Schreibmaschine niemals Wasser oder Lösungsmittel, wie Verdünnungen, Alkohol usw., verwenden.

Darauf achten, daß keine Gegenstände (insbesondere Nadeln, Büroklammern, Nagelfeilen usw.) ins Innere der Schreibmaschine gelangen, wenn die obere Abdeckung geöffnet ist, da dies die Maschine beschädigen könnte.

Wartung

Es empfiehlt sich, Ihre Schreibmaschine mindestens einmal im Jahr von einem qualifizierten Service-Techniker warten zu lassen. Betriebsstörungen, die auf Reparaturversuche nicht autorisierter Personen zurückzuführen sind, führen zur Nichtigkeit der Garantie.

Wenn die Schreibmaschine überhaupt nicht oder nicht richtig funktioniert, sollten zunächst einmal die folgenden Punkte überprüft werden.

Ist das Gerät an eine stromführende Steckdose angeschlossen?

Ist das Gerät eingeschaltet?

Ist das Typenrad richtig eingesetzt?

Sind Farbbandkassette und Korrekturband richtig eingesetzt?

Ist das Farbband oder Korrekturband aufgebraucht?

Ist die Schreibmaschine auf das verwendete Farbband eingestellt?

Wenn das Gerät auch nach Überprüfung dieser Punkte nicht funktioniert, wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Kundendienststelle.